# Wiesbadener Canbla



mit einer täglichen Interhaltungsbeilage.

ich Mil. 1.70, 1803a.
Apr. Beiteileite: Ein Mil.
Apr. Beiteileite: Ein Mil.
Beiteileite: Ein Mil.
Beiteileite: Ein Mil.
Beiteileite: Ein Mil.
Beiteile: Ein Mil.

Sochite Abonnentengahl aller Tageszeitungen Wiesbadens und Raffaus.

Montag, 12. März 1934.

82. Jahrgang.

# Paris läßt sich Zeit.

Erneute Bergögerung der frangöfifden Untwort an England. Die Beratungen der Militars.

# Soffnung auf Italien.

einem so langsamen Beratungstempo veransassen. So taucht benn die Frage auf, ob die französischen Diplomaten nicht bektimmte Hofisassen auf Mulfolini sehen. Der französische Bosschafter in Kom ist nach seinem aussührlichen Beratungen in Baris wieder auf seinen Bosten zurückelehrt. Dadei mag darauf verwiesien werden, das musstidigeschrt. Dadei mag der der der Kollosini, Dolliuß und Gömkös beginnen. Hofit man in Varis etwe, das Dona uproblem mit der Abrüstungsischen auf diese Keise ein gutes Geschäft zu machen? Die Vermutung liegt sehr nabe, daß gerade diese liberlegungen die französische Kegierung veranlassen, die Formutierung diert lehr nabe, daß gerade diese Kontusterung diese keise in Karis gewise Kreise, die Formutierung diese lehr nabe, daß er kreise, die Formutierung diesen das hie karis gewise Kreise, die östendar einige Hofischen auf die nur sehr nodürftig versteileitert wurden, ist sieder. Daß es im Kadinatt Macdonald Kisse gegeben hat, die nur sehr nodürftig versteileitert wurden, ist sieder. Se ist auch bekannt, daß diese Horgadinge nicht gerade das Ansehen der Regierung Macdonald gestärtt haben. Kun fommt der Sieg der Arbeiterpartei in Brodsen die Frage, od nicht bereits das Kadinati schieben welle, is gewiß werden sied ser auch die Kreise in Baris verrechnen, die dare auch die Kreise in Baris verrechnen, die daraus solgen, daß der Kreise in Baris verrechnen, die daraus solgen, daß des Kreise in Baris verrechnen, die daraus solgen, daß des Kreise in Baris verrechnen, die daraus solgen, daß des Kreise in Baris verrechnen, die daraus solgen, daß des Kreise in Baris verrechnen, die daraus solgen, daß der Kreise in Baris verrechnen, die daraus solgen, daß des Kreise in Baris verrechnen, die daraus solgen, daß der Kreise per Kagierung kerten mich auch ein das Gerechnen eie. Das durfte auch foum die Aflich der französischen Kreise auch de

# Einigung der deutschen Jugend in der HJ.

Baldur von Schirach: Ronfessionelle Gruppen haben fein Sonderrecht.

# Zag des deutschen Jungarbeiters in Effen.

eilen, 11. März. Effen, die Metropole des Aufrgebietes, das gange theinigk-welftälisse Industriegebiet, ja ganz Weitdentischand frond am Sonntog, am Tag des deutlichen Jungarbeitetes, im Zeichen der Harman der deutlichen industriellen Schaffens in einer gewolftigen Aundgeburg den deutschen industriellen Schaffens in einer gewolftigen kundgeburg den deutsche ung den deutsche der in den Mittelpunkt biefer gewolftigken aller Jugendlundgebungen die Beierfunde auf dem Kofereisplag der Zeiche "Friedrich Ernestine" in Essenschen der Zeiche "Friedrich Ernestine" in Essenschen der Zeiche "Friedrich dernestiet Weitsungen.

Um 11 Uhr traf, jubelnd begrüßt, Reichsjugend-jührer Baldur v. Schirach in Begleitung des Ober-gebietsjührers Welt, Hartmann Lauterbacher, am Elfener Kathaus ein, wo ein feierlicher Empfang durch die Stadbrerwaltung stattfand. Dann fuhr der Reichs-jugendführer dem weit draußen liegenden Kundgebungs-platzu. Fahnen der H. faumten den rieftgen Blatz.

Der Führer des Oberbannes Effen meldete dem Keichsjugenbführer die Taufende und Abertaufende der Hollenden Jungvolfe, des Bod. und der Schuljugend, Kach furzen Begrüßungsworten durch den Obergebietsführer West sprügungsworten durch den Obergebietsführer West sprach Baldur v. Schirach:

Den Obergedietsjührer Weit iprach Baldur v. Schirach:

Meine Hiler-Jungen und BOM. Mädels! Die Respolution ist auf politischem Gediet aum Abichluch gestangt, aber auf geistigsetsellichem Gediet im bediet wird bei der Andeneträger einer weitbewegenden Joe. Der Reichsjugendichrer schiederte den harien und opfetreichen Entwicklungsweg der deutsche Augend. Er gedachte der 21 Opfer, die als Märtiprer einer Zoes katchen und juhr jort: Unser Anfpruch einer Jose katchen und juhr jort: Unser Anfpruch den wir uns selbse erdampt zoben, und wir kind unerdittlich bereit, in Bersolgung und Berwirtzlichung dieses Anspruches die gesamt einung Generation Deutschlachen. Man mag dieses Unterfangen ungeheuerlich nennen. Aber wir sind nicht bereit, da wir den Marxismus überwunden kaden, nun vor der Reaktion zu kapitalieren, vor dem Rest

Widerstrebender halt zu machen. Wir machen nicht halt vor der Gruppe der katholischen Jugen dorganisationen. Wir erklären seierlicht, daß konfessionen. Wir erklären seierlicht, daß konfessionen eine Conderrecht bei der Sichtigkeit oder Unrichtigkeit einer katholischen Jugenderziehung in besonderen Organisationen zu unterholten. Rährend auf der einen Seite die sonsessionen Richten wir uns in der Frage der Jugenderziehung nicht bereinzeden von denen, die von einer joschen Jugenderziehung nichts versteben.

Der Reichsjugenbführer manbte fich gegen ben Borwurf, als ob die 53. unchriftlich fei, als ob sie das Biel habe, die Jugend ber Kirche und dem driftlichen Befenntnis ju entfremben. Das ift nicht mahr, ertfarte er. Wir Rationalfogialiften haben immer betont, bag wir jeden nach feiner Saffon felig werden laffen, bag wir aber alle Rrafte befampfen werben, Die der Ginigung des beutichen Bolles entgegenstehen. Es ift nicht unfere Aufgabe, die Intereffen ber Rirche Bu pertreten. Wir vertreten Die Intereffen bes Staates und ber ftaatliden Jugenderziehung. Wenn man aber fagt, wir feien feine Chriften, bann lugt man.

Entichieden vertrat ber Reichejugenbführer Die jogialiftifde Grundhaltung ber 53., ber das Erlebnis der nationalen Revolution eben ein jogialiftifches Erlebnis gewesen fei. Er fclog: Rampft nieber die Barrifaben ber Reaftion, tampft nieber die Schranten tonfeffionellen Gigenfinns und icopft aus der revolutionaren Arbeiterjugend Adolf Sitlers bas logialiftiichebeutiche Bolt!

Enblojer Jubel foigte ben Morten Balbur Schirache, ber fich in furger Unterhaltung bon Schrengaften und von ben Scharen ber 93, und Bont, verabichiebete,

# Die Ronfereng von Rom.

Reuaufbau im Donauraum und Entspannung in Mittel-Europa. — Eine lofe Bereinbarung. — Mit oder ohne Deutschland?

Die neue Roche wird nun die Oreierbeprechung en in Rom bringen, die in der leiten
zeit das politifich Antereise Europas bereits im voraus
lo start in Anjpruch genommen haben. Am Dienstag
mit der die Anjpruch genommen haben. Am Dienstag
Nom reien, der ungartiche Auspenminiter Gembös
dürfte gleichgeitig mit ihm der eintressen, und die
Kom reien, der ungartiche Auspenminiter Gembös
dürfte gleichgeitig mit ihm der eintressen, und die
Breitungen für die große Ausprache seinen in den
brei Haupt es tragtich erichtenen, ob dabei dereits
eine restlosse gestommen ih, mit denen mon
sich in Rom an den Berhandlungstisch seine mon
sich in Rom an den Berhandlungstisch seine weite, den
Gematrungen austande gestommen ih, mit denen mon
sich in Rom an den Berhandlungstisch seine generellen Konsulsten, der den der Rome der
Robertpruch auffallen, der daraus deutsich murde, daß

von Rom aus alle Gerücke über den Kannischenen
nerwielen murden, währen unmittelbar danach eine
Berlautharung von maßgebender ölterreichsicher Seite
Rhomadungen über eine lolche generelle Konsulstation
als des ziel der römischen Besprechungen hinstellte.
Aber das sind wöhl nur Komutsogen, und die großen
Richtlinien, nach denen Ruspfalm die Kerkandlungen
nu einen deschändig werben and die ölterreichsichen
und ungarischen Unterkändler binden.

Das Ziel dieser Richtsinien wird auf die en Gestofts
nund ungarischen Im Donauraum und Entspannung
in Mitteleuropa. Es wird nachvällich betont, dor
bledes Ziel allein unter mirtich auf is den Gestofts
punften geschen werde, und das die Kertenbags
won einer Mitchen Berbandlungen merben allerchingen
non einer Mitchen Berbandlungen bestimmen werte.
Die wirtspallichen Sterhandlungen keitsmitel
Donauraum maßgebend ist sollten, den Gestofts
wurten Geschen werde, und das die der ein ber
ein der Mitchen Berbandlungen keiten der die
Donauraum maßgeben ist sollten. Den Beit nur den
ein der Geschen und ein ach den Bertand
men der Entisten der Bertand aus der
ein der Wirklaussellen der der
eine der Mitchen Berbandlungen besten der

für unbedingt notwendig halten, und es fragt sich nun, ob sie mit den jur Zeit verfolgten Blänen auf dem rich-

für unbedingt notwendig halten, und es fragt sich nund bie mit den jut Zeit versolgten Plänen auf dem richtigen Wege sind.

Diele Frage it zu stellen sowohl vom italienischen wie vom östereichischen und ungarischen Gestchtspunkt aus. Was die beiden letztere Tiaaten angeht, so darf man wöst, diene dem Beweis des Gegenteils besüchtigten zu milsen, dehaupten, daß Deut ich land zum mindelten ebenso gut, wenn nicht besser in der Lage ist, ihren wirtschaftlichen Indexender und Robei noch dinzustenen entgegenzusommen, als Italien. Wobei noch dinzusommt, daß ihr Dietreich, auch ganz allgemein gesehen, die Wischungen zu Deutschand im Wege der nächstene Anzeichungen wie eine siehungen wur der eine siehungen wie einiger Bestorpnis entsgeneichen. Schließlich gilt aber auch sur Italien eine ahnliche Übertegung, die den römischen Wertendiungen mit einiger Bestorpnis entsgeniehen. Schließlich gilt aber auch sur Italien eine ahnliche Übertegung, die den römischen Wertendiungen mit einiger Bestorpnis entsgeniehen. Schließlich gilt aber auch sur Italien eine ahnliche Übertegung, die den römischen Wertendiussen wird zu den eine eine Surchaftsblod im oberen Onnauraum keineswegs den Jufuntsblodalen entsprechen fann, um derentwillen man diese Prosleme jeht lo lebhaft fördert. Man wird lessische auch in Kom nicht an der Erfenntnis vordeisfonmen, daß die Frage des Donauraums nur in enger Julam menarbeit mit Deutsch.

### Minifterprafident Combos nach Rom abgereift.

Er fest große Soffnungen auf Die Befprechungen mit Ruffolini.

Bubapeit, 11, Wärz. Ministerpräsident Gömbös ist am Sonntag um 13.30 Uhr nach Kom abgereist. An seiner Begleitung befanden sich der Sudappster italienische Gelande Ting Colonna, Legationsztat Apor und Presende Arns Colonna, Legationsztat Apor und Presendes Antal. Jum Abschied waren auf dem Kahnhof der Sittalientschische Gelandte swie Witglieder der österreichischen und der italienischen Gelandtschaft und mehrere Akinister erschienen. Vor der Abreise erstätzte Gömbös, daß er graße Haffenen. Vor der Abreise erstätzte Gömbös, daß er graße Haffenen. Vor der Abreise erstätzte Gömbös, daß er graße Haffenen. Vor der Abreise erstätzte Gömbös, daß er graße Haffenen. Vor der Abreise erstätzte Gömbös, daß er graße Haffenen. Vor der Abreise erstätzte Gömbös, daß er graße Haffenen. Vor der Abreise erstätzte Gömbös, daß er graße Haffenen. Vor der Abreise erstätzte der Abreise erstätzte der Abreise erstätzte erstätzte der Abreise der Abreise erstätzte der Abreise erstä

# München, die Hauptstadt der nationalfozialistischen Bewegung.

Bagern, Die Treueften der Getreuen.

### Rede des Führers.

Münden, 11. März. Bet bem Staatsaft anlählich der Machtergreifung in Sapern in den Ausftellungshallen in Ründen flätzte der Jührer, der bei jeinem Erscheinen von ftürmischen heil-Rusen empfangen wurde, aus:

flen werben datüber, was geschassen murde, und daß wir gurückenten an die, die es geschassen judammengulassen. Alche das geschassen wie den geschassen das der geschassen wie den geschassen der geschass

sie einziehen musten.

36 möchte daher jest auch denen danken, die als Führer dieser treueken Ansäunger auch dier in München und damit in Banern die Konlequenz aus der geschäftlichen Situation sogen und die ensschoffen und kibn auch dier das Steuer den krüßeren Männern aus der Hand nachmet und es endaulitig der Bewegung geden. Sie haben mitgehoffen, in Deutschiend die konlention au vollenden, und sie haben mitgehoffen, die Körke kesoniert au vollenden, in übergenden, die kläber kesoniert au vollenden, wir siehes der klaszungspunft der Bewegung beitigen. Indem sie den Ausgangspunft der Bewegung beitigen. Indem sie den Ausgangspunft der Bewegung beitigen Anden sie engleich auch die Bewegung selbst über das ganze deutsche Bolt liegesch erzoben und haben damit datumentiert, dass es etwas gibt, das sich über alle dispertigen Disferengen zu erheben vermag. Sie haben damit das meue Regiment auch in Bertsin in einer Bostion welentlich geschiet.

3ch babe seinerzeit ertlärt, daß ich der Auser, in meiner

in Berkin in seiner Fosition veientrin geseitst.

Ich habe seinerzeit ertlärt, daß ich, der Baver, in meiner Eigenschaft als Reichsfamgler, doğu einkede, daß gesade dieses Bavern jederzeit zu den Treuesten der Getreuen gerechnet werden kann. Eilemührer Beifall: da bin glücklich und holz, in Berkin jederzeit lagen zu können: Wenn Sie beute von deutsiger Treues eden, so müssen Sie das ganze deutsige Bolt meinen. Bom Süden dies zum Korden, vom Ofen die zum Weiten gleichen und nur ein Besenntnie: Deutsigland und immer wieder Deutsigland! (Gürnisiger Besielt.)

Unfer beutiches Bolt und unfer Deutsches Reich - Sieg-

# Die Eidgenossenschaft der Treue.

Das einzige Biel der Saar: Reftlofe Wiedervereinigung mit Deutschland.

Der erste große Appell der Deutschen Front an der Saar.

3weibrüden, 11. Wärz. Die Deutsche Front des Saarsebietes hat am deutsgen Sonntag ihren erste n großen der Deganiston und deutschen Gebietes hat am deutsgen Sonntag ihren erste n großen der Organiston und der insichtungen ausländischer Schlen weiterschen Studen abgedelten. Schon in den Borwaitiges flunden degedelten. Schon in den Borwaitigesflunden desendelten. Schon in den Borwaitigesflunden der Beratungen justemmen und ertfläre mittigesflunden der Argebrischen Studente der Argebrischen Gebinge mit seiner Schlungen gulammen und ertfläre mittigsstunden der Argebrischen Studente der Argebrischen Studente der Argebrischen Studente der Argebrischen Studente der Argebrischen geben. Erstellt und der Industrie von Bolen werden. In diese Richtung mülse das Hauptschen geben.

# Reichsführer Simmler bei der Danziger GG. Gin neuer Arbeitsabidnitt mit neuen Mufgaben.

Ein neuer Arbeitsebichnitt mit neuen Ausgaben. Danzig, 11. Wärz. Danzig kand beute im Zeichen des Besuches des Reichssührers der SS. himmler.
Auf dem Miedenwall in Danzig war die gesamte. Danzig ger SS. in Stärke von üder 3000 Mann an angeteren. Sien nachteren der Bladz, um den Neichssührer zu degrüßen und an dem Fladz, um den Reichssührer zu degrüßen und an dem Krentage der Danziger SS. teilzunedmen. Unter den Kladzentiemuriches ichritt der Reichssührer die Krentage der Danziger Schrift der Reichssührer die Kront der Danziger Schwären ab. Anfalfegend dielt Reichsführer dimmler eine karze Aniprache an die Danziger SS. Männer. Er erinnerte daran, daß er bei leiner ersten Anweiendelt in Danzig uur zehn SS. Männer vorgesunden habe. Aus dieser kleinen Schar seinen vorgesunden dade. Aus die in Danzig wur zehn SS. Männer vorgesunden dade. Aus die in danzie der Kanples um die Erzeriung der Macht ein neuer Absimitit neuen Aufgaden depagnen. Auch in Jaunzf müßten Treue, Geborlam und Kameradschaft die unerschäufen Grundlagen der SS. sein.

# Die Umtseinführung des neuen Oberbürgermeisters von Potsdam.

Gin General Führer der alten Goldatenitadt.

Chrenburgerichaft für hermann Göring.

biese Kette im Auftrage Adelf hitlers zu überreichen habe, so it es uns beilige Hilbit, beute seiner zu gedenken als des Wanness, der fich zu dem Geift Botsdams bekannt hat. Der Ministerpräsident ichloß seine Ausübrung mit einem Siegeheit auf den Führer und die Feltgemeinde sang das Deutscharobied.

Siegebeil auf den Führer und die Festgemeinde lang das Deutschaftle.

Der neue Oberbürgermeister, General Friedrichs, dankte dem Ministerprößbent tief bewest sint des Vertrauen, das ihm mit der übergade dieses hohen Amtes dem Rinister bewielen worden sel. Er sibrte u. a. aus: Herr Kinisterpräßbent! Der Mann, der leit einem Jahr dem preußichen Etaatisdereich als Ministerpräßbent das zurückzah wann die preußische Geele neunen darf und der noch einmal Verwien der in der

Der Ministerprafibent bankte bewogten Herzens für die Berleihung des Chrenbürgerrechts der Stadt Kotsdam. Ein Nordeimarich der Ehrenbunderlichaft der Andespolizses nipetiton Brandenburg, der EU. Sc. und des Archeinfulgen Arbeitsdienstes beendete den hochdeutsamen Weiseaft.

# Die Geheime Staatspolizei.

Reine Odrana, fondern Bolfspolizei.

# Böswillige Gerüchte.

Berlin, 10. März. Der preußische Ministerprässbent Fring weist als Chef der Geheimen Staatspolizet daraufsin, das non interchierter Soite in jüngster Jeit Gerücht et Verchte der Verlichten der der Verlichten der Verlichten der der der Verlichten der der Verlichten der der Verlichten der der Verlichten der verlichte der verlichte der Verlichten Gemein der der Verlichten der verlichtigen Sachen der und die der der Verlichten der Verlichten der Verlichten der verlichtigen Gestart ist der gerode beswegen fein Verlichten Gegenen zu fahren und die damit vielleichter künflich der Opter ist wer et gescheichen Der nationalogialistig der Verlichten der Verlichten Gegenen zu fahren und in den damit vielleichter fünftlich der Verlichten der verlichtigen Gegenen zu fahren und die damit vielleichter fünftlich der Verlichten der verlichten Gegenen zu fahren und die damit vielleichter fünftlich der Verlichten der Verlichten der Verlichten

meinatigen Gegiert us gamben kar im damt Veitrig, erk fünstlich die Opfer für den polizieischen Jugriff zu ichaffen. Die Stärte des nationassasisisischen Staates besteht darin, das er nach der überwindung der martskischen Berkeit darin, das er nach der übernen wat der mertrebalen Staates demystein der wieder geeinken Nation verankert dat. Herringtunger in da und allein die Stürte der äußeren Nachtonsche des nationallogialitischen Stoates, deren Aussache es ist, ich üben der der den veren Nachtonsche Wacht der Aussache der Aufliche es Wach es zu halten. Wie alle anderen polizeilichen Dienkawiege ist auch die in der Gebeinm Stoatespolizei arganitierte politische Bostzei eine Bostspolizei; sie in det ihre Racht in dem Aussachen der Aussachen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen der Verla

eritonicerionice

# Reuregelung der Coughaftbestimmungen.

außer Kraft, sosen nicht ihre Berlängerung von den zujändigen Landespolizischörden dis docht angeordnet ist.
Bird die Schupfaft als provisorische Majuahme
wegen des Verdachts einer strasdaren Handbung an geordenet, so ist underzüglich die Entscheide Majuahme
wegen des Verdachts einer strasdaren Handbung an geordenet, so ist underzüglich die Entscheide Unterschulungsbaft der deizuglichen Gnablung an geordenet, so ist under Angele der Ablednung eines richterlichen Hatchen und im Jose der Ablednung eines richterlichen Hatchen und die polizeiliche
Waspnahme außer Kroft zu sehen, sofen nicht ausnahmeweise ihre Aufrechterhaltung aus anderen Gründen degründer erscheint.

Beschräntungen der persönlichen Freiheit, die non den
Oders und Kegterungsprassenten, dem Folizeiprössenten
in Berlin und den Caatspoliziessellen angeordnet werden,
treten am achten Tage nach Absauf des Zages, an
dem die Schubdaltanordnung nolltrecht worden ist, non
sen sich zu her Kraft, sofern nicht inzwischen auf entprechenden Antrog din die Hortbauer der Schubhalt von
dem Miniskerpräsdenten ausdrücklich angeordnet worden ist.
Aber jede von den Oders und Kegterungsprässenten,
dem Polizeiprässenten in Berlin und den Schachspolizeikellen an ageordnete Schubbaft ist dem Kinstkellen an ageordnete Schubbaft ist dem Kinstkellen an ageordnete Schubbaft ist dem Kinstkellen an angeordnete Schubbaft ist dem Kinstfelenen lowie des Absalasses zu der Aughahme zu Berliche Tage hinaus sitz angedracht erachteten Freiheitsbeschänfung zu degründen.

Berhaftungen, die nicht unter den Segriff, Schubbaft" follen, durfen nur von den hierfür gesehlich bestimmten Be-hörden erfolgen. In die unter den Segriff "Schubbaft" follen, durfen mer von den hierfür gesehlt destimmten Fe-hörden erfolgen. In sicht unter den Segriff "Schubbaft" follen, durfen mur von den hierfür gesehlt destimmten zu ers exhen hat.

Die mißer über betreifende binnen 24 Stunden nicht ur er-langen, 10 ist der Betreifende binnen Edegradbliche Mittei-lung dinnen 24 Stunden an den

### Serftellung eines Zuftandes erhöhten Rechtsschutzes.

Rechtsschutes.

Der preußisse Miniskerprässent Göring hat außerbem Jupe feiner Wahnahmen zur Befriedung und Herstellung und Herstellung eines Aufandes erhöhten Rechtzsich ukes und erhölter Vechtssischerbeit durch den Inspetteur er Geheimen Staatspolize den nachgeotoneten Bolizeibeöden angewielen, ihm die zum 20. März d. A. Listen über alle in Haft besindhichen Bezionen einzureichen, beren Freiheitsbestgränftung nicht auf richterlichen daltbesch, sondern auf polizeilicher Anotonung deruht. Die Listen haben ich nicht nur auf die Verfonnlein der Häftlinge und den Grund ihrer Jestundme zu beichtänften, inderen auf Worten die Verfonnlein der Häftlinge und den Grund ihrer Jestundme zu beichtänften, inderen auf Worten die Erhandlich und die Verfonnlein der Häftlinge unt der verheit, das alle neben den Wostzeigefängnissen errichteten Gesängnisse, welche der Kontakter von Lieune n Konzenter von solg ern tragen, mit oloritiger Wirtung auftrat in die n sind und lünftig nicht mehr eingerichtet werden dürfen.

### Roch rund 2500 Schughäftlinge in Breugen.

Leipzig, 10. Mars. Im Zusammenhang mit der junehmenden politischen Beruhigung wird zwangsläufig auch von der Anordnung der Schußbalt weniger Gebrauch ge macht. Der preußische Ministerpräsident hat daher nach der lärzlich erfolgten Auslösung des staatischen Kongenstrationslagers Brandenburg soeben auch die Auslojung des Konzentrationslogers Connedurg zum Ende des Monats angeordnet. Es befinden fich zur Zeit rund 2500 Schushäftlinge in den ftaatlichen Konzentrations-

### Gemeine Greuellugen gegen die Samburger Polizei.

Samburg, 10. Wars, Ein ausändisches Rachrichtenbürd verbreitet die Greuesmeldung, der Handurger Arheiteriunttionär Edgar And te, welcher vor einem halben Jahr verhaltet und im Gedaude der Handurger Geheimen Eduarpolizei eingekertett gewehen fei, fei dei furchtdaren Aufbendlungen unter den Johnsen feiner Peiniger gestorden. Demgegenüder wird amilich festgestellt: Der Kommunik Edgar Soff Andre wurde im Wars 1933 in Edushbaft genommen. Er besindet sich wegen Bordereitung zum Hochvertal jest in Anteringungsbaft. Der Gesundbeitszustand Andres ist sehr gut.

# Aberbetriebliche Tarifordnungen unentbehrlich.

Sicherung bes Leiftungspringips.

Aufbau und Ausban dieser Sachverftändigen-Aussichüsse habe bader für die künftige inziele Gekaltung große Sebeutung. Es sei, damit wir am 1. Mai nicht plöglich vor faum zu überwindenden Schwierigeiten ständen, norwendig, beschleunigt mit dem hierfür erforderlichen Berbereitungen zu beginnen. Das Wesentliche dabei iei, dog die geeigneten Menschen von der Unternehmer- und Arbeiterseite ausgewählt würden.

# Die Ungufriedenheit in der Schweig.

Die Unzufriedenheit in der Schweiz.

Mehrheit gegen das neue schweizerische Ordnungsgeleh.

Bern, 11. Mätz. Das Gesamtergednig der übstimmung über das neue Ordnungsgesche (das sich gegen politische Unrubstilter, Massenderungsgeleh (das sich gegen politische Unrubstilter, Massenderungsgeleh (das sich gegen mit Vellenderungsseleh), dag am Gonntag um 19 Uhr dereits vor. Hir das Geseh ihmmten mit Ja 417 678, dagenen mit Kein 1488 156 Stimmberechtigte.

Bei den großen Kantonen Jürich, Bern, Basse und Gemimar man vom vornberein über den Ausfall des Ergebnisses nicht licher. Daß aber auch dieselnagen Kantone, die die Kegterung flügten, mit nur getringen Austone, die die Kegterung flügten, mit nur getringen Kontone, die die Kegterung flügten, mit nur getringen Verhöteten für das Geseh fimmten, das dalgemein überraight. In der Kommunisten und Sozialbemoftraten, sowie der Kommunisten ein und Sozialbemoftraten, sowie der verschiedenen Siudentenderung weiter Bollstreise über die Wirtschenen Siudentenderung weiter Bollstreise über des Wirtschaftlichung des neuen Alloholgeiesse.

Taifauijches Candestheater.

(Großes Daun)

Jam erfilen Bedling Spaling gefenne eine Steine S

# Wiesbadener Rachrichten.

"Rraft durch Freude."

19. Beranftaltung: Großer bunter Abend.

### 125-Jahrfeier des 1. Raff. Juf. Rgts. Rr. 87 Selbenehrung am Baterloodenfmal.

Am Sonntag, um die Miliagsftunde bot der Luijen-plag ein selten icones Bild, desse Wirtung eine erhebende und hoffnungsfrohltimmende jugleich wer. Erhebend, weil es die trief Berbunkbeit der Wiesdabener Bewölferung aller Schichten mit den alten nassausichen Regimentern bestundete, und hoffnungsfrohltimmend, weil es auch bewies, daß Ge-schichte und übertieferung immer die Lehrmeister der Ju-tunft sind und bleiben werden.

politische und überlieferung immer die Lehrmeilter der Zutunft sind und diethen werden.

politische Gesinnung, über die die Schale eines milden
Goottes ausgegossen wird. Aber auch dieser Spott diemt dem
Höftiven, nämlich dem Sintergründigen ein Kelief zu geden.
Denn dass, worauf der Autor gielt, ift turz solgendes: Ganz
zeitnach und von einem wesenhaften Menschen des
erlebt, die frische, gesunde, wahre Ausgeschlössender der
erlebt, die frische, gesunde, wahre Ausgeschlössender der
erlebt, die frische, gesunde, wahre Ausgeschlössender
nen Jugend und des neuen Gesites zu zeigen.
Die Hauptstigut des Stüdes der Franzose Wegensen Begründung, das man nich sloß dies na die Grenzen
einen, sondern darüber ichauen muß. Bon düßen und drüber,
und daß man in die Aremde geden und sie versiehen muß, un die eigene Deimat zu lieben. Deshald sit zu diese geistig Weginger den setzen Glodetrotieren einer verstehen, und verlogenen Weltpresse, die nichts lach nichts erlebbe, um zo mehr aber photographierte und phantostorte, machgereist, um litte Berichte über Zeutschland zu farrigieren. Eine Kritit allo der Kritit, eine Keportage über eine Reportage zu schreiben! Derieche Bibal fommi mit seinen gesten werden, mit seinem rechten Hernelm aus den Mensch der eine Keportage für keiner Ansichen serzen auf dem Umweg über eine beutsche Gegeltliegerin in das Segesstunglager, kann nun die Richtig-leit einer Ansichen verschen und ledt sich in den deh bies despekterung deutscher Ingende innen. In alle auch dies einunden Ansichen Berichen stimmen in allen Absteinungen den einunden Ansichen Serzen aus einer frostwollen gegeneitigen Be-tonung der rechten Einschäußung seiner selbst und des nehmen. Absei innerflich fact sind wir den der und die gestige überlegenheit gehört dau, mitten in einer deutschen Revolu-von Richter der den den den den den den men himmel – jum himmel Eutopas, mo nicht blos die Gegelflieger, son-wentliche in Stille des Anertennenswerten. Einmach die Gestigseit ein die Eine ansich beier frischen ein Kamezo-gestigseit e

wollen. Es gibt übrigens neben diese freisen, die es bestieden Gestitigteit eine Fülle des Ancteunenswerten. Einmal die Gefälligteit des Dialoges, der eindeutig, star und ischaufigend eine Menge von istonen Beodachtungen über Beensten und tressend Eumerkungen über Deutschland und Frankeit der deutschland und Frankeit der deutschland und Frankeit der deutschland und Frankeit deutschland und Frankeit deutschland und Frankeit deutschland und Frankeit deutschland und innstalliger Ledendügleit wie eine Angalt Geste lie ein eine Gegefflageher Röhfl und eine Jungen, in denen sich der neue Gest in aller Art spiegelt. Es wird auch nitzends der Bertud gemacht, die Wirtsteit des in der Anschlied willen zu forrigieren oder an vergewolftigen. Des zum Schlied das Zelegramm aus Baris die Situation flürt, in des einige Jugefändnis an die Komödie.

Auch dem Spiele merfte man die Freude an der Goche an. Gellnich, der Regisseur, lorgte für frisches junges Tempo und legte Bert auf die Deutlichmachung des befahen-ben Gemeinschaftlichens dieser jungen Menschen. Die Sand-

# Feierstunde der Wiesbadener Jugend.

Deutschlands Butunft in einer Front.

Am Sonntagmittag sand auf Wisselfer Platz eine eindrucksstarte Kundgedung der Jugend des Banntdereichs So statt. In geschleinen Jügen fam der B. d. M. vom Boseplatz, der Unterhalten in und VL/So sowie das Jungvolf vom Dernichen Gesände. Mit ihren Fachnen nahm die Augend dann auf dem Essaler Platz Ausstellelung, wo die NSBO-Kapelle longertierte. Die einzelnen Rosonnen mit ihren Spielmannspügen und Januarendlösen hatten den gangen Platz beiegt, so das sich de Kundgedung, zu der sich außerardentlich viele Jusquere einzelnunden hatten, zu einer einzigartigen Feierkunde gekaletet.

Rachdem die Jugend einige Lieder, u. a. "Brüder in Jechen und Gruden", zu Gehör gedracht datte, erössinete Bannischere Eauer die Feierstunde der Jungarbeiterschaft der Stien und der

sechen und Gruben", zu Gedor gebracht hatte, eröffnete

Banführer Cauer

bie Zeierstunde ber Jungarbeiterschaft der Etien und der Fault. Der Redner wies dabei darauf bin, daß der Tag im ganzen Deutschen Keich von Milonen seistlich degangen werde und daß sich überall die Jugend verlammelt habe, um die Rede des Reichsjungendührers zu hören. Diese Willisonen wollen damit detumentieren, deh es heute mur noch eine Front, eine ein zige deut ich Zugend bei hilb, die Jugend des Jührens. Bei ihr delthehen feine Unterschiede wischen auch und daß zu der Keichen keine Unterschiede wischen auch und daß zu das gelicht, die is vor einem Jahre von wielen noch nicht geahrt wurde. Der Redner som anderse von wielen noch nicht geahrt wurde. Der Nedner som anschließen das auch auf der Munich der Jugend zu frechen, teine Klassen und auf der Munich der Jugend zu frechen kannen kann der zu tragen, um auch hierbei den Unterschiede Auganden. Er betonte lerner, daß es im nationalististischen Staat nur eine deutsche Jugend geden kann und bedauerte in diesem Jusammendung, daß die katholischen Staat nur eine deutsche Jugend ich abgesondert dade. Denn wenn die ganze deutsche Jugend sich abgesondert dade. Denn wenn die ganze deutsche Jugend sich abgesondert dade. Denn wenn die ganze deutsche Jugend sich abgesondert dade. Denn wenn die ganze deutsche Jugend sich abgesondert dade. Denn wenn die ganze deutsche Jugend sich abgesondert dade. Denn wenn die ganze deutsche Jugend sich die wir an in anderer Etelle diese Augand dur "Reihr euch ein in die 53."

Runmedr erfolgte die padende Ansprache des Keiches jugendlichters Saldur von Echieuch die wir an underer Etelle diese Ausgade veröffentlichen. Im Anschaft der Ausgand der Keitsche der Ausgand von Kannen Wünd

ergriss
Reeisbetriebszellenobmann Münch
das Wort, als Bertreter der Ardeiterschaft. Der Redner erinnerte daran, daß die Bäter der anwesenden Jugend
es waren, die die Schlächten des Weltstrieges bestanden, die

einer gangen Weit von Jeinden trotien. Die Jugend aber ist es, die beute das Wert vollendet. Das größte Wert, das jemals die Weltgeschichte geieben. Denn das deutsche Gelt, das jenkohndertelang gersteicht war, wurde geeint. Diese Ginigkeit matz das jahrhumbertelang gersteicht war, wurde geeint. Diese Toggen das jehr die Augend die Eringteit werfingen kinden von die Inigkeit werfingen kinden Dele Augend die Tröger der Ration, das junge Blut des deutschen Bosses, mig alles tun, die Knitzeit dem Bosse unt ehen wurden Den unstendichen, regnerischen und steinen Judmenehang, das die Tugend inight nur dein Gonnenschein aufmenkang, da, die Tugend inight nur deim Gonnenschein aufmarschiere, sondern auch dei schliedestem Wetter. Und genau die desem dich die Tugend nuch in zeiten Gonnenschen, das die Tugend nicht nur in guten Zeiten, sondern auch in Zeiten hoher auch in Zeiten hoher kond die Kentze und Philaften Verten des Williamen Deutschen. An der Augend nun ihre, auch den Ge Allisten Rechten der Augend der Guter der Auflich der Führer kellte, in die Krarts umschen. An der Augend nun ihre, auch den Ge Allistenen Auslichen Verten des Weliden Verten der Auflichen Verten der Ausschappen der Kallen der Augend nun der Führer kellte, in die Krarts umschen. An der Augend nun die z. aus den Ge Milliamen Deutschen des Milliamen Verten der Augend der Aufliche Verten der Augend der Aufliche Verten der Augsteite der Augend der Aufliche Verten der Augend der Aufliche Verten der Augend der Aufliche Verten der Augend der Auflichen Verten der Augend der Augender der der Schlieben der Verten der Augender der der Lieber und der Augender der der Verten der au

Schon lange vor Beginn der Gedensseier, die die Feitsalge des Tages zur 125-Jahrleier der dien verinnerlichten Keld gottesdien in einer unsähligen Wenge umsäumt; als nun die Angebeit gebeit der Keld geden der keine keine der Auflenplan von einer unsähligen Wenge umsäumt; als nun die Angebeit geden des frühren Regiments und leiner Kriegstruppenteile, sowie die bestrundeten Regimentswereine pünklich anmarischert waren, war der große Alag dieht delekt. In mitten der Menschenmauern, lankiert von den wehenden Jahren, ragte das Baterlaodenfund gegen den Himmel, als Madngeichen, immer unserer großen Bergangenheit einzedent zu lein, die idlen Gehriten unseres Honkelns. Deutslicher Ausdruch der Ausdruch der

wühe um die Fliegerschule und die spartanische Einsachbeit des Lagers schul Friedrich die ein mah der Erindung ausswihrt auch ein Ander Erindung ausswihrt des Lagers schul Friedrich die ein Wilder, von denen man keine Aushattung etwarten durste, die aber in ihrer Jwechnüßigleit das Sidal sördern.

Den Haupterfolg des Abends errang Baul Breiktop sals Sidal, eine Erscheinung von männlichen Charme und simpathischer Aremdländerei. Walther Aromeer, ansünglich der Ihm immer drohenden Geschen, un pathetisch zu ein, karf nachgebend, sand übrigens dalb iene ruchig Alarbeit des kriegsperischen und lebensgeschulten. Dannes, die das Gegengewicht schul zu albein der Kerkeit des kriegsperischen und ebensgeschulten. Die der Verfaller über den Franzier ausgeschulten, die der Kerkeit des kriegsperischen und bekon innertig karken Studien, war der die Gewerbescheltelnerin heller, dern anner als Holig ein kerkeit der Verfaller über der Arageich wirfen. Berta Genzwer als Gewerdeschelteren heller, dern an der als Harnes Burdach, Artel Medendurg als herte Gerefen, B. Der den als Korrespondent, Gustan Schwad auch auf die übrigen Zarfeller übertrug.

Das daus war beglicht über die Keuerscheinung und die, die permitteffen.

# Mus Kunit und Ceben.

Aus Kunit umd Leven. 3u dem neuen Lichtspielgesch find jest eine aweite und eine dritte Durch-führungsverordung erlassen morden, die das Bersahren bei der Filmprüfung und die Geötlichen für diese Prüfung im einselnen regeln. Da fünstig ein krengerer Machtad bei der Prüfung von Alminig ein krengerer Machtad dei der Prüfung von Finden angelegt wird, jo sind Krinder allgemein zum Feluch von Krinde quesellen worden. Die Durchführungsverordnung schwede von, das Kinder unter sehn zugehen gestellt der die Auflagen mit in Begleitung der Erzischungsberechtigten besuchen dieren. Ihder die Julustung von Spielstimen kann der Bossignende der Krüftenmann nur unter Juziehung von Beistigern entscheben. Andere Flime sind von den Seamten der Krüftellen allein zu prüfen. Das Berjahren ist nicht öffentlich. Eine Abstimmung über die Entschebung sindet nicht katt, sondern der Bossigende trifft allein die Feistellung.

Theater und Literatur. Im Heidelberger Stadtscheater erlebte Leuinant Rosemarie", ein musikalisches Vollsküds von Hermann Löhner, Keinhold Ort und K. K. Seubert (Komponik) eine vom Publikum deifällig aufgenommene Uraussührtung.

Bildende Kunst und Musik. Der Komponik Julius Weismann hat ein musikalisches Kudnemert vollender, in dessen nur nicht ein musikalisches Kudnemert vollender, in dessen Artischen Tängen durchgiete Handlung zeigt das tragische Sedden der Tangtünsterin auf, das bekanntlich ein grauen voller Ungsünssall endete. Der zeinsiche Entwurt zu dem Wert, das sich aus sünf Atten zusammenleh, stammt von Withelm Hendel.

in sobenswerter Weise Krastwogen zur Berjügung gestellt hatte.

30g und im Jahre 1810 in Spanien sie, sam die Sängerwereinigung Alt-Wiesbadens unter ihrem Kreisbormeilter R Beier in Inaglisch abs Santius aus der Deutschen Weise von Franz Schubert, Unter der Segletung des Mustiguges der Sukskapelle sang die Menge, Krober Gott wis loben Picht, worauf dann Dekan Musto des Wort is loben Dicht, worauf dann Dekan Musto des Wort is siener ireiempinnbenen und dahen auch innerft zu Geren gestenden Fredigt ergriff. Seinen geikwollen Kussührungen hatte der Gestillich des Wort Paulus aus dem Kömerbriefe, & Kapitel, 31. Beres: "Ik Gott sie uns, der mag weider uns sien" zu Grunde gelogt. Die rustonen Geschichte des Kegiments Rr. 27 sei ein Eind Deutschlanden, ein Stind Westracklichte und ein Sied Gottespelschie, Geschichte werden uns sien" zu Grunde gelogt. Die rustonenden einen Gestellich des Westelliche des Schichte werden mehren werden der des des des deutschlands und Kaltzeichsche und ein Sied Gottespelschie, Geschichte werden mehren Gottespelschie und des mehren Gottespelschie Geschichte werden des eines des des des deutschlands und Kaltzeichsche und keiner gestellt des Berken des Glaubens, der Hoffen und ieden. Durch einen iefschießen Einstud des wahren Gottespestische Schießen der Schießen der Geschichte Geschichte des des des des deutschlands der Geschichten des des deutschlands der Geschichten der Schießen der Geschichten der Geschießen Geschießen der Geschießen Geschießen Geschießen Geschießen Geschießen der der Geschießen Geschi

### Aufruf der Sitler-Jugend an bie Betriebsführer und Meifter.

Die 53, hat burch bas Jugenbamt ber Deutschen Arbeitsfront die Werbung für Berufsichulung und Beiftung in ber Jugend aufgenommen. Gine Entfaffung Jugendlicher nach ber gu Oftern beenbeten Behrgeit mfirbe auch auf biefe Aufbauarbeit ftart beeintrachtigenden Gin-fluß haben.

Bie richten beshalb an alle Betriebsfilhter und Deifter, fowie an alle in diefer Sinfict einflufreiden Inftangen Die bringende Bitte, alles ju tun und nichts unversucht gu laffen, um auch bem leiten gu Oftern ausfernenden Bebr-ling die Beiterbeichaftigung im Bebrache gu-ermöglichen.

# Die 98. Boltswohlfahrt wirbt.

Die RE. Bollsmoblfahrt fit gegenwärtig bie ige Organisation ber REDMB, bie noch Mitglieder

Die AC. Bolls wollschrt ift gegenwärtig die einisse Dragnisation der WSDAB, die noch Mitglieder aufnimmt.
Wer in die AS. Bollswohlsahrt eintritt, hat Gelegenden von ersten Tage an in vorderster Front Arbeit im nationallozialikilden Sinne zu leisen. Die AS. Wollswohlsahrt braucht energisse und tattöffige Mitarbeiter, die als politisse Goldaten unter nollem Einlig Aller kräfte zu fämpfen bereit sind. Die Arbeit der AS. Wollswohlsahrt war die Trägerin des Winterdies und für das deutsiche Boltsum.
Die AS. Bollswohlsahrt war die Trägerin des Winterdiffswertes. Schon daraus if zu erkennen, von welch ungedeuter. Kedeutung ihre Arbeit für das gelamte deutsche Bolt ik.
Die Gautührum des Minterdiffsmerks.

Die Cauführung bes Winterhilfswerts.

— Wiesbadener Gülte, Kammersängerin Gabriele Englerth, die langisdrige dochrematisse Theaters, sit zu ihren Gestiptelen am 12. 3. als Bründilbe und am 18. 3. als nommen. — In Hotel Bender ABeige Listen Bohnung gernommen. — In Hotel Bender Beitrich Bründilber und des eines der Bründilser und der Eine der Bründilser und der Bründilser und der Bründilser und bereich Berini, Exp. Padwig Steger, General der Arthillerie a. D., Boisdam; herr Reinstreidilser der Arthillerie a. D., Bründilser über Bründilser den Erntillerie a. D., Gang Este.

Eingliederung alles Leiter Dr. Eugen Wisself und

Sintigart; hetr Bergwerfsdirefter Dr. Eugen Wissott und frau, Eljen.
Eingliederung aller heilberule in die Deutsche Arbeitsfront. Die im Gadversändigen-Beitat für Bollsgelundeit der RSDMB "uimmengeldossens Berufsverdändet Krake, Apotheker, Dentiken, Drogisen, heilprotister, Teratzie und der Beruf im ärstlichen und doriden Dient Geschiederen, Kronsenpfieger, hebammen um.) haben auf ihre leiten Arbeitsdagung als geschlossen Gruppe unter Gabrung des Bertrauersmannes des Stellnertretess des Albeits der Vollegenabeit, Dr. Wögner, ihren Beitritt zur Deutschen Arbeitsdagung als geschlossen Arbeitsche Beitritt zur Deutschen Arbeitsdagung des meinsche Arbeitsche des mitster im der Fragen der Wolfsgelandeit, Dr. Wögner, ihren Beitritt zur Deutschen Arbeitscheitung bei Reichspericht der Arbeitsche des mitstertum des Innern, der alle für die Gesundheitssührung bein Reichsung mitstellung der Deutsche Arbeitsche und sonitigen Reichsche Arbeitscheltung der Deutschen Arbeitstont zur pratischen Arbeitscheltung der Deutschen Schleisen und für die Geschlossen der Vollegenschen Gebieten lätigen Serussorbände und ionitigen Organitätionen in ftroffer Organitation in die Arbeitsfront einschauf. Die dieher der Verschleitung werden aufgelößt. Mitstlieber derlessungen der Bollsgelundelisabeitung angegliedert. Die Absührung der Seiträge erfolgt zentral mit die Gahnenweise des Reichstreubundes ehemaliger Ernsischeten auch er

ner dieser Beringtungen der Bolfsgelundheitsabteilung angegliedert. Die Absührung der Selftage erfolgt gentral in die Arbeitisstront.

Die Arbeitisstront.

Die Arhenmeiche des Relichterenbundes ehemaliger Bernisoldbaten fand am Samstagadend im selftlich geschildteren fand am Samstagadend im selftlich geschildteren fand der Abaulienschlöckens vor einer großen Selucherzacht fatt. Rach dem eiertlichen Einmarlich der abtlieden Achnen degrüße Ortsgruppenilibrer Orto hop presiden Kachnen degrüßer Ortsgruppenilibrer Orto hop presiden als die Allen der Allen der emägnte, sondern der der und in der entwickten der der der Allen der Allen der eine Beite und der Gemen der Allen der eine Gloden nicht nur nicht mehr erwähnte, sondern der Allen der

Emijichen Beijall.

— Reichsbaubarleben für Eigenheime. Die Städtliche teilst mit: Es muß umgehend der Bedarf an Städtliche teilst mit: Es muß umgehend der Bedarf an Städsbaubarlehen ermittelt werden, damit ausreichende allehensmittel beantragt werden tönnen. Bauluftige, die Tobstädigen jeht im Arübjade ein Eigenheim zu ersten und hierfür Reichsbaudarlehen in Anipruch nehmen allen, werden docher gebeten, lofott, jedoch späteitens bis mu 14. d. A. beim Hochbauamt Kleine Wilbelmitrage 1/3, dammer 40, vorzulprechen, oder ihre Anmelbungen bis dar ihriftlich vorzunehmen.

# Gartenbau und Grokmarkt in Wiesbaden.

Generalversammlung der Gartenbaugentrale e. G. m. b. S.

Generalverfammlung der Garte

Die Gartenbauentrole e. G. m. b. 9, hielt am Sonntagnachmittag im "Deutische Haus" in Ghierite in ihre
12. ordentilige Generalveriammlung ab. Bert. Gärtenmeiter Schneiber begrüßte die falt vollgähig erschieren
Mitalicher, Jowe die Sertrecher der Kehrben umd Sertändebert Gartenbaudrichor Kerg, herm Gauer am der Jaundabteilung a des Reichwährtandes, hern Schreben und Sertscheiber
der Kreis-Daße und Gertrecher des Registrats, Derne Kreisdeuernährer Jauft, beren Keite glittel als Sozieneben
des Kreis-Obße und Gartenbausereins, sowie herre Dr.
Gleinberg won der Lehre und örossignagsamhalt Gescharbedes Kreis-Obße und Sozienbauereine, sowie herre Dr.
Gleinberg won der Lehre und örossignagsamhalt Gescharbedes Kreis-Obße und Sozienbauereine, sowie herre Dr.
Gleinberg won der Lehre und örossignagsamhalt Gescharbeder Kreis-Obße und Sozienbauereine, sowie herre Dr.
Gleinberg won der Lehre und örossignagsamhalt Gescharbeder Kreis-Obße und Sozienbauereine, sowie der her ich
die wirtscheitliche Lage jür den Garzenbau nech nich abe
die wirtscheitliche Lage jür den Garzenbau nech nich abe
mitscheitliche Zuge jür den Garzenbau nech nich abe
Kreis-Obse. Renn in einzelne Rällen noch Freierische
ausgewirft, wie in anderen Jackgen der deutschargerindert deben. Renn in einzelne Rällen noch Freierische
auften zu luchen, sondern in den meilten Källen und Freierisch
auften zu luchen, sondern in den meilten Källen und her der
Bertenbangen und einer in einzelne Rällen noch Freierische
ind die Mahanhmen der Reigerung zu begrüßen, melde die
Beitrebungen zu luchen, sondern in den meilten Källen eut ablehe
eine der der Erzeugnisse nur den kerne
Bert der ist die Geschärbertweilung abe Genoleinicher in
Josen son großer Bedeutung zu begrüßen, melde die
Bestrechungen nach einer Pin um die gen Ab ist are gelun g durch Geseh sördert, dem Kreisschäffen der der der
Bert der ein der Geschärbertweilung der Kreisenbeder der der der der der der keine Kreisenber
Bert der der der der der der der der der

Wenn das WHW. Dir geholfen hat, hilft Dir auch die NS. Boltswohlfahrt.

Sie war der Träger des Rampfes gegen Sunger und Ralte. Werde Mitglied!

gänge für ehrenamtliche Mitarbeit innerhalb des evangelichen Frauenwerts verankalten. Die nahe Berbindung
mit dem Diafonissendung in der evangeschieden Arauenwerts verankalten. Die nahe Berbindung
mit dem Diafonissendung in der evangeschiedigialen Arbeit.

— Die Juerfennung der höchigkeirese, Der preußische
Kinniter für Wissenschaft, kunkt und Bostebildung, An üt,
hat in einem Erlaß, der eine Könnberung der Bosschildung
iber die Juerfennung der Höchigkreise vom 7. Fedruar
1934 versigt, bekimmt, daß die Auskelung des Höchigkreise, den Manging gemacht werden soll. Rach diesen Erlaß, entsäuler
außendem auch die Anordnung, daß der Köntriete unter
keitiggung der Justimmung des Erzischungsberechtigten die
Berichterung den Bosschilden Bericht über eben Schickule zu
beinden. Der Erlaß trifft die Ketsigung, daß den Kintaltsleiter den norgeschiedenen Bericht über eben Mitarienten
alsbald nach erfolgreicher Absend und er Keiterrälung zu
erhatten hoben. Gleichgeitig wird darunt fingewiesen, daß
de übrigen Bestimmungen über die Erentatien hoben. Gleichgeitig wird darunt fingewiesen, des
für in underfährt die Bosnaberungen nicht bettorten werden,
und fomit underfährt dielben, umd daß den Mitarienten
und erweite gestigten der den Mitarienten
nen der Body, gleichgultellen ih rechtzeitig bei dem Anfalisseltern eingureichen.

— Die Anwartschaft in der Schalberschaftung für über
Keichsentultager. Der Frijident ber Reichsanlaß für Arbeitswermittlung und Arbeitsloienwestigerung für die Keichsentultagen in der Angeitellten, Innalisseltern einsureicher mehren den Beitarienten
den Kontikung der Ampartschaft vom Arbeitsloienstwilligen in der Ampartschaft und Bertamartschaft vom Arbeitsloienschafterung bei Ampartschaft vom Arbeitslossenschaft um Franzeitslen Beiträge zu entrichen, mille abgelehrt werben. Die Anstechterhaltung der Ampartschaft abe wielmehr aus Mitteln und der haber Ampartschaft habe wielmehr aus Mitteln und der haber Ampartschaft habe wielmehr aus Mitteln und der haber Ampartschaft habe wielmehr aus Mitteln und

Arbeitsämter werden angewielen, etwaige Antrage von Arbeitsdienstwilligen auch nach Entrichtung von Beitragen für Zeitraume, in denen fie im Arbeitsdienit geftanben haben, an die Dienststellen des Arbeitsdienstes abzugeben.

sür Zeiträume, in denen sie im Arbeitsdienst gestanden haben, on die Diensstellen des Arbeitsdienstes abgugeden.

— Rundsungeräte sind unpsändder. Die Frage, od ein Readioapparat zu den nach dem Gelest unpsänddaren Gegenstädden gehört, sie in stüderen geien verneint morden. Zest dard das Landgericht Franksurt a. M. in einer rechtsfratischen Griefschung zum Ausdung erfandt, das sie diese Vererreistung nach der Umgekaltung der politischen Berbaltnisse durch den Rationallozialismus grundlegen zeindert hat. In der Artionallozialismus grundlegen zeindert hat. In der Unteilsbegründung deist es u. a., der Rundsunkspilager ein deute des gestigen Sedarfs jedes deutschen Bolfsgenossen den Alterschied von Kang und Stand und bei zur Erhaltung eines angemessen Deusstand ein Rabloapparat nicht zu entschren, denn durch ihn würden die michtigken politischen und vollswürtschaftlichen Reldungen verbreitet. Das Kadio diene heute dem Jede des Führers, ein großes einheitliches deutsches Bolfz zu schaffen. Die Regierung ledit dade den pogenannten Bolfsempfänger berausgebracht, wodund es jedem Deutschen dem Fielde Gtaates lebendigen Anteil zu entschen.

— Wiessbadener Söhelage über dem Meerespiegel. In unserem Artifel in der Conntagnummer mys en beison Die Sterkadber Warte erhobt sich auf 215 Weier, der Etfasser Pats kan der kann gerannt. Etfasse mit den Weierschaft wen gerannt Etfasse den Retersche Etfasser und Rationalogiate üben Weierschaft und gegen einen Baum gerannt.

Ede Wielandstraße und Raifer-Friedrich-Ring ereignete fich am Conntagvormittag ein schwerer Unfall, Als ber 43 Jahre alte Truppführer Wilhelm S. mit feinem Motorrad in Die Wielanbstrage einbiegen wollte, verlor er aus noch unbe-fannter Urfache bas Gleichgewicht und rannte gegen einen Baum. Durch den bestigen Anprall wurde er auf bie Strafe geschleudert, mabrend fein Motorrad noch ein Stud ofne ihn weiterfuhr. S. trug einen Schabelbruch, Gehirnericuttetung und ftart blutende Ropi- und Gefichtswunden bavon. Das Sanitatsauto brachte ben Berungluden ins Baulinen— Berfehrsunfall. In der Frankfurter Straße Kürzte am 11. Marz gegen 13,30 Uhr ein Radfahrer von seinem Gabrad. Der Radfahrer erlitt leichte Verlekungen, wäh-rend sein Rad von einem nachschrenden Auto übersahren und desschätzt wurde.

rend sein Rod von einem nachschrenden Aust überfahren und beschäbigt wurde.

— Diebstahlschrenkt. In leister Zeit wurde in verschiedenen häusern am KaiserAriedrichenking das Mildigelt und die Verstahlschren aus der Teopenhäusern gestoblen. — Bom 5. zum 6. Mätz wurde in der diestgen Großmartthalle eine Getige mit 29 Biund Lomainen und 30 Hund Ortangen gestoblen. — In leister Jeit wurden in der Langgasse, vermattig aus einem Speicher, 4 Berletteppide gestoblen. — In leister Jeit wurden in der Langgasse, vermattig aus einem Gesigen die die einer Keitle einer Kollierin aus der Manistlasse ein Baar draume Glusphandsduse entwendet. — In den leister Tagen wurde einem hiessen Innanistlasse ein Baar draume Glusphandsduse entwendet. — In den leisten Tagen wurde einem hiessen Janen im Aller von ungelähr 22 Jahren in Frage. Der Index wird die Jahren in Frage. Der Index wird die Jahren in Frage. Der Index wird die Jahren in Arage. Der Index wird die Jahren in Frage. Der Index schaftlich ein Jahren in Frage. Der Index schaftlich in die Gestoblen in die Schaftlich in die Schaftlich in die Jahren in Frage. Der Index schaftlich in die Schaftlich

- Berfonalten, Gemäß ben Bestimmungen bes neuen preußischen Jagdgefeiges wurde herr Direktor Otto Sam-mann jum Kreissägermeifter für ben Kreis Wiesbaden ernannt.

— Rasauisches Landestheater. Wegen Erfrankung von Frau Cerharte Voigt gelangt heute im Großen Haus (Stammteibe A) anstelle der angekundigten Borsteilung "Der Rassenball" die Dere "Hanfel und Gretel" von dumperdind um Auführung. Anstang 20 Uhr. Ende eiwa 22 Uhr. Die für den Naotenball gelöken Karten dehlere auch für "Hänfel und Gretel" her Gultigkeit. — Im Laufe dieset Woche inden im Großen Haus die Filder behalten auch für "Hänfel" was frühere beitebte Attischied der die gegen gestehet in Auführe" des früher beitebte Attischied der diesen Stähne höhe hie muistliche Seitung der Ernf Jalauf); ein aweites und letzes Golfpiel des Fräuleln Englerth ift für Sonntag, 18. März, als "Alde" vorgesehen. Dier Mittwoch ist der bekannte Bariton, Kammerlänger Georg Bakla- noff als Exacumillo in Sigets Oper "Carmen" verpflichtet worden. Die muistalische Leitung von "Carmen" und "Addahaft Willis Krauß.

— Wiesbabener Küniller ausmärtes. Kapellmeister

ant esian Reuge.

— Miesbabener Künftler auswärts. Kapellmeister Merner Wem en einer nom Kaljaulichen Landesthealer und Albeit hof im ann (Klauleit) gofiterien am Donnerstag im Franklurter Gender für den Güdwest- und Siddunk mit großem Ersog in einem Rachtsonzert, das aussichtiehlich dem Schallen Franz Litzis gewidweit wer.

# Wiesbaden-Biebrich.

Wiesbaden-Biebrich.

Am Freitag abend hielt der Huns- und Crundbesissenklichernetzummlung ab. Der Vorfügendo, Auchtett
Henrich diest eine Impe Segrüfungsamprache, Sein beeine Mitgliedernetzummlung ab. Der Vorfügendo, Architett
Henrich ibelt eine Impe Segrüfungsamprache, Sein beauberer Eruft galt dem Syndisto des Rheim-Mainischen
Berbandes der Hunge Segrüfungsamprache, Sein beendberer Eruft galt dem Syndisto des Rheim-Mainischen
Berbandes der Hunge Begrüfungsamprache, Sein begebandes der Hunge Begrüfungsamprache herr kranse erklatiete dem Geschältsbericht und sindrte lossendes aus: Das Jahr 1833 kand auch für den Gauscheitig Vehrichs-im Zeichen der detipiellosen Machtergreitung Adolf Hiller, Kach langen Jadren des Kampies das der Honsbesitzer de-güglich der Bermictungen wieder Irele Jand. Die 1933 erlosse Unsgade der Setuergutschiene gab die Wöhlissfeit, Inspandischungsarbeiten aussühren zu lassen. Der Restirter Hunsdeltz für gleichfalls karf dieran beteiligt. Dem Rassierer, Deren Runz, wurde auf Anirag der Rechunngsprüfer Ent-lastung erleit. Anschliegend her Aechtenungsprüfer Ent-lastung erleit. Anschliegend her Aechtenungsprüfer Ent-lasten michtige Ingen des Jausbesiges. Dem Jausbesitzer muß wieder des Röglichfeit gegeben merden, als Arbeitsgeber aufzuterlen. Großes hat bier die Regierung der Gemährung der Aufmatissenindstung. Die Genierung der Mussan der Aufmatissenindstung. Die Genierung des Hausseliges lann nicht so Honell vor Ich gehen, wie es er-iorderlich wäre. Dem Hausdig mus kredits zu unter-rerberlich märe. Dem Dausbesig mus meiterhin Geld aur Bertall under der Kedner die Scheite, die ein organister-ven habe. Rachdem noch versche eines Freide zu unter-reicher Aussichter aur Erklästung eines Kredits zu unter-reicher Aussichter aus Erklästung eines Kredits zu unter-reicher Aussichter aus Erklästung eines Kredits zu unter-reicher Aussichter aus Erklästung eines Kredits zu unter-reicher Aussische werden werden. Des Aussichten der Bertall unter der Kedner

ablahes und die Berhandlungen mit den Milohandeten.
Die Gibber Rerbegefellschaft tagte am Samstagabend bei sehr zahlreicher Beteiligung in ihrem Stammilofal "Jum Nonnenhof". Die Bespredungen, die von dem Bortigenden Ro. Botter gesett wurden, waren in der haupflache dem Bistrigende stiftungssest gewidnet. Die Baustomntissen beitägtigen Stiftungssest gewidnet. Die Baustomntissen ber die eingegangenen Entwürfe über den bilorischen Teil des Festigunges. Imet von Mitgliedern entworfene Entwürfe wurden mit Preisen aussesichnet.

gegeinnet. Im Conntagnormittag dielt Obstbauinjveftor Henel-mann in der Ciedlung "Celdithisse" einen Odks ich nitt-kurs us al. Die theoretischen und profrischen Erläuterungen des Kursleiters sanden dei allen Teilnehmern großes Intereste.

### Wiesbaden-Schierftein.

Wiesbaden-Schierstein.
Die dei Schiersteiner Geiungvereine, der "Männer, gelangerein "Eintracht" und Gesangverein "Eintracht" und Gesangverein "Eintracht" und Gesangverein "Eangerein "Sängerluß" gaden am Sonntagnachmittign im Saußbau "Natinger-Rad" ihr erstes gemeinschaftliches Konzett unter Altimittign der eindeimischen Sänger L. Ohnhaus (Sag-Vart'on) und Sg. Schäer (Tenor). Junähl lang der Gemische Chor "Gängerluß". Die Spre Gösties aus der Natur". Buchtig und mit voller dingade wurde der Kännerchor. "Görbentreus" vom Männergelangverein vorgetragen. Derr Ohnhaus lang "An die Austindhussen der Klamerdor der "Eintracht" Schierstein den Chor "Audolif vom Kerkenberg" vor, womit er einen vollen Erfolg hatte. Auch die Belfslieder des zweiten Vorgrammtelles landen ein aunfbares Publitum. Die Herren L. Ohnhaus und Gg. Schäfer erfreuten u. a. mit zwei Duetten, von denen Sieh? Vorgrams einer Staden eine Staden eine Schäfen und der Gemeinschaftliche Männerchöre "Bach auf vor der Gemeinschaftliche Wännerchöre "Bach auf der gemeinschaftliche Wännerchöre "Bach auf der diene und einen den Erfolg denoutrun, alls mitdigen Abschlich Vorgrefragen. Alles in allem eine sichne und bas "Bundestled" vorgefragen. Alles in allem eine sichne und bar "Bundestled" vorgefragen. Alles in allem eine sichne und erfolgreiche Beranftaltung vor delangvereine, die eine besteren Seluch verbeiert gehabt hütte.

Um Gamstag und Conntag sand in der hießigen "Reuen

Gesangvereine, die einen bestern weitug bereinen "Reuen hatte.
Am Gamstag und Gonntag sand in der hiesigen "Reuen Schule" eine Ausstellung der im vergangenen Jahre jertigsgestellten Jamdsebeiten der Schülerinnen statt, die sich eines regen Besuches ersteuen sonnte.
Der Clorch ist wieder de 1 Am Conntagnormittag bellie er sich zum ersten Wase in diesen Jahre den Schieriteinern wieder von. Aber nach einer Lutzen Rast in seinem Rest solg er wieder fort.

# Biesbaden-Dotheim.

Wiesbaden-Dotheim.

Die SA. Reserve I hieft gestern abend in der "Krone", unter Leitung des Kameraden Jol. Müller, ihren ersten Kamerobschaftbaehd ab. Obersturmsührer Keil der grüßte die Anweienden sowie den Standartensührer Keil der grüßte die Anweienden sowie den Standartensührer Diener, welcher mit seinem Edod von Wiesbaden erschienen war, und den Sturmbannsührer, dern Rasior Gintsber. Rach einem gemeinschaftlich geingenen Leid eigte Kamerad Wenges seine meisterhofte Technif auf versichtenen Instrumenten, von Herrn Apsellicht um Flügel degleitet. Begestiert ausgesonmen murde ein Prolog des Kameraden Arth Gels: Hiller als Mehegänger im Schliegengenden. Der Odmann der Kriegogräderfusionen, Kamerade Mil Jauft, brachte sehn der Kriegogräderfusionen, Kameraden. Der Odmann der Kriegogräderfusionen, Kameraden. Am Laufe bes Wendel der der der Verlagen der Standarten der Schliegen der Schlie

# Wiesbaden-Frauenstein.

Auf Sanstagebend hielt die Mildabjahgen of ische genossenstagebend hielt die Mildabjahgen genossenstagebenderen die Aufgebaben-Frauenstein in der Wingerballe ihre Generalversammlung ab. Der Bosstigende Franz Rendelin Ott erkätiste den Geschäftsbericht, der ein zweisebenktellendes Bild ergab. Der Ortsbauernstührer, sowie der Ortspauppenleiter der WSDAB frach dem Borstand und dem Ausstalia der Wildabsahgenossenständig wolle Ameriennung sin die gewissensteindigt wolle Ameriennung die die gewissensteindigt wolle Ameriennung die die gewissensteindigt wolle Ameriennung der Socialag den Logikanderen Borstand und Aufsichtstal einstimmig wiedergemählt.

# Wiesbaden-Connenberg.

Wiesbaden-Connenberg.

Das deutsche Aung voll, Jähnlein 1/80 III 1 und 1/80 III 2, trat am Gamstagabend mit einem Werbe- und Kameradichafteabend im "Kalieuer Hof" (R. Iung) jum ersten Wiele vor die Cissensteil. Die detden Fähnleinsührer Vogris und Heurichte ihre verteilt mit ersten Werten von der Kottenschiefte iner geeinten beutsche Generalscheit iner abeit deutschieder Ausgend als der "Tägerin sommender Laten" und dem Sinn und ziel der Arbeit im Augnolf. Ein ungefünselter Ausschnit aus dieser Arbeit folle der Werd herzeitschen der Natürlichseit und ledendiger Ariste gefülleten die Aufmellen Auf der mit schwarzeit und und dem allgemanischen Signunenzeichen ausgeschmidten Willen enkenn Aben Auf der mit schwarzen Luch und dem allgemanischen Signunenzeichen ausgeschmidten Wilne einselbere Ausschlicher Arait darkellend, einsaheret für der Bollendung des Wertes Moch führtes, wie es Aungaugsübere Wartin in seinem Auspellung, ein sedendes Alle gedalteter genöfter jugendlicher Arait darkellend, einsaheret für der Bollendung des Wertes Moch führtes, wie es Aungaugsübere Wartin in seinem Auspellung ein fedendes Sill gedalter jugendlicher Anabenechtstommeln und Fänfaren weren theichmischennder Husbrud bieles Mollens, Indonn zeigen die Aunseln genen in gemeinsamen Leidern, Gerechtigen, lebenden Bildern und Gebieften, einem Ausschnitzus der Ausschlichen und ferien Lebenden Beitern und Gebieften, einem Ausschnitzus der Ausschlichen und einem Ausschnitzus der einer Ausschlichen und Schlere Ausschlichen aus einem Ausschlichen der einem Ausschlicher der der der einer Ausschlichen und Schlere Martin erne Und der eine Ausschlicher der Ausschlichen und Schlere Martin erne und heitere Aundenschlichen aus der einem Ausschlicher der Ausschlichen und Kanten der einer Ausschlicher der einer Ausschlicher der einer Ausschlicher der Ausschlichen und heitere Leitung von Aungangführer Martin erne und Kalten und delen Leitung den Ausschlichen und Schlere Wille der Ausschlichen und heitere Ausschlichen der und eine Ausschlichen aus der eine

# Biesbaden-Igftadt.

Biesbaden-Igftadt.

Der Unterhaltungsabend der Ortsgruppe Erbenheim am Gamstagebend im Saaldau Aleinschmidt hatte einen katken Seinst zu verzeichnen. Eine besonder Anziehungstraft übt er durch die Kitwirkung der Ctailkenwereinigung des Staatsthealers Wiesbaden aus. Die herangeigenen Kräfte verhalfen dem Abend zu einem vollen Erfolg. Walter Priefter mimte einen hervoorzagenden Anfager. Deing Sammler lang mit guter Tongebung das "Rödsgalted" aus Jatemilis und "An der Donan, wo der Wein blüht". Sut gefiel die von Willi Barth und Anne knoll vorgetragene zumüßligan Art, lang, langte, pfiff und schepe fich in über urmischigun Art, lang, langte, pfiff und schepe haben fannte Killi Barth lang "Nos sann der Gigismund dafür"; jeine Darkellung war rreifend. Rammermunifer Eff trug mit den Solis "Sehüt dich Gott" und "Aus der Jagendzeit" weientlich zum Gelingen des Abends dei. Er mußte sich gie einer Jugade verfiehen

# Preufifd. Suddentiche Staatslotterie.

# Samstag-Bormittagszichung.

5000 SENT.: 214 147 217 305 248 876, 3000 SENT.: 25 025 238 849. 2000 SENT.: 35 025 238 849. 2000 SENT.: 35 03 09 15 305 209 983 363 378 383 914, 1000 SENT.: 3563 57 781 49 868 84 666 85 978 95 100 171 256 182 921 191 989 307 357 343 370 372 940,

### Samstag-Radmittageziehung.

# 28 Tagesprämien.

102 512 175 518 189 647 192 645 262 650 270 604 291 054 334 487 340 927 354 514 (Ohne Gewähr).

und drachte Der alte Desjauer" zu Gehöt. Begleitet wurde er von der NGBO.Kapelle Erbenbeim unter Leitung ihres Kapellmeisters Kammermuster Josob, die den musttalissen Bart des Abends übernommen datte. Die einheimischen Ge-langvereine Frohlan" und "Eintracht" drachten Bolfslieder zu Gehör. Tanz, Tombola, Litör und Getizelte, Schieh voden und eine spitigise Gekommensmist sonzlen für die nötige Adwechslung. Den Höbepunft erreichte die Stimmung, als Anne Knoll und heinz Gemonter das Duett. Kannit du pfeisen Isodanna" langen. Die Zuhörres spenderen allen Aus-übenden langamassenden Beisall. Die Ortsgruppe Erben beim kann mit Genugtung auf ihren in allen Teilen wohl-gelungenen Unterhaltungsabend zurücklissen.

### Mufit- und Bortragsabende.

mes, das zwei selich-verwanden Känstlern galt, dem Mulidramatiker und dem defreundeten sinssonlichen Dichter.

\*Rongert des Wiesbadener Lehrergelangvereins. Den eindracksvollen Aussatzt zu dem zweiten Konzert des Vilesbadener Lehrergelangvereins, das diesen den des dieses das des dieses das die des dieses das die des dieses das dieses dieses dieses dieses dieses dieses dieses dieses dieses das dieses dieses

95 109

5 207

01 054



# Befanntmachungen.

### Führerwechfel im GS. Sturmbann 1/2 Biesbaden.

Bom Presseren im Siade des SS.-Sturmbannes I/2 wird uns geschieben;
"Im Rahmen allgemeiner Bersehungen innerhalb der SS. ist der disherige Aubert des SS.-Sturmdannes I/2 Biesdaden, SS.-Oberiturmdannighter Magel, als Hübert des SS.-Sturmdannes I/2 Rübert des SS.-Sturmdanptührer Richt elf, nach Wiesdaden berafen.

Randme in John nur des SS.-Oberdiensteinen Willes auf

nach Wesdaden derdien.

Anapp ein Jahr nur hat SI. Obersturmbannführer Moget in Wissdaden geweilt. Aus Aufsdurg gedürtig, hat er ichen in ganz jungen Zahren aftie für ein neues deutschis Waterland gesämpil.

Bis nach der Wachtergreifung hat Obersturm ban nichbere Wosel der oben unerhört schweren Rampf für unser deutsche Boll gefährt. Reben ihm kanden leine dere Brüder in der SI, seine Mutter und Schweiter fämpften ebenfalls für die Bewegung. Im März

1933 murde er als Jührer des Sturmbannes 1/2 nach Wies-baden verfest. Aus dem Richts ichuf er das geräumige SS. Verwaltungsgehäude in der Waltmühlftrage 31, das als vorbildig dezeichet werden darf. Der Sturmbanntad wurde wesentlich ausgedaut, es wurden Reserventen sür die neugeschaienen Sachgebiete eingesetzt. Durch seine Initia-tive murden die Sützme 3 (Kad Schwalbach), 4 (Oderlahn kein) 6 (Limburg), 7 (Weilburg) aus Anfängen zu voll-metigen Kützmen.

stein) S (Limburg), 7 (Vellburg) aus Anfangen zu voll-wertigen Schreibert, daß lein Nachfolger, SS.-Siurmhaupfilhrer Midel, des is begonnene Wert erfolgreich sortletzen wird. Aus Rheindessen gebürtig, kand er frühzeitig im berüchtigten roten Wetterwinkel Disendah—Janan in den Nelsen der dort generalen SS. Aus Verschaftlichen Schapen er zur Neorganization der oderheistischen SS. werde Siurmbannes IV/33 and Gießen verleit. Der heutige Sturmbann IV/33 ift sein Wert.

### Winterhilfswerf. Orisgruppe Weitring.

Dienstag Ausgabe für Buchtaben E-G. Ausgabe erfolgt von 9-12 Ufr. Der Orisgruppenwalter.

4

Wer ftiftet einen Rinderwagen, jur bie Binter-hiffel Abjugeben Ortsgruppe Gudoft, Delaspoftrage 5.

die Aurgäfte gern nach Sonnenberg, dem Chaussedus, nach dem alten oder neuen Geisberg, ins Kerdal usw. Die Damen der vierziger Tahre waren mitunter recht änglitich und ohne größes Geichrei, Angliruse und dem Geticher der Rutigen ging eine derartige Esetzise nicht ab. Der Bertichtesthater meint deshalt: "Die rechten Esetzeuden genieht man erst in Gesellichaft."

Aus Proving und Nachbarichaft.

Unweiter über dem Taunus.

\* Kam Felbberg, 11. März, Mit einer Windflärfe von 8 Grad brauf jeit Comstagabend aus Siddweit und Sid ein sehr heftiger Sturm über die Taunusberge. Er brachte in der Beight 10 Zentimeter Reufsnee, der mit karfem Kegen vermische war. Dazu brauten die Rebelichmaden über den din ein einziges andefinierbares Greu von Chamel, Schief und Schneien. Die mitde Temperatur verwandelte den Schief und Schneien in den din die Anderen, die früh mit Schneichuben in den hohrtaumus kannen, mußten sehr hald wieder zu Tal wandern, da man nicht einen Schrift laufen fonnte. Unanterbrächen siehen bei farf nach Süben drechenden Windere erziedige Regengülse aus dem Dunk hernieder. Wanderverten, die sich für den Nachmittag in den Höhrenglitätten angejagt hatten, blieben in den höhrengafthätten angejagt hatten, blieben in den schieben Talern. Unmetter über bem Taunus.

### Radfahrer vom Lieferwagen getotet.

Madiahrer vom Viefermogen getötet, m. Eltville, 10. Näärs. Ist den Übendiumden des Sams-tag exeignete sich hier ein ichwerer Verfehrsumfall, dem ein junger Jamilienvaiet zum Opter siel. Der vom der Arbeits-kätte mit dem Jahrrad deimfammende Schlosser Johann Geeigen wurde von einem Liefermagen angesahren. Dabei erlitt Geeigen ichwere koppversehungen. Ein vorbeistommen-bes Muto brachte den Berlegten josort inn Kransenhaus, wo-schift er kurge Zeit dernauf verkard. Geeigen fünd im 34. Lebensjahr und hinterlägt Frau und zwei lieine Kinder.

# Seltener Fund bei Ausrodungsarbeiten.

Seltener Jund bei Ausrodungsarbeiten.

— Neuwied, II. März Bei Rodungsarbeiten in der Gladdager Jestmart wurde das Grad einer germanlichen Frau gefunden, seiner eine mit vertifalen Grophistrichen und Horisontalöndern verzierte Iten, die die Alchenreite der Toten zulammen mit drei leichtvergalderen Gicherbeitsnaden laum dem franzenen Belghischen eines Gickerbeitseinen Wesserden, einem Spinnwirtel und Zouting enthielt. Das gangs Ausenata aus der Jeit des Kalsers Augultus hat dos Kreismuseum Reuwied von Künstlerdanden loweit berätellen lossen, des weiten lestenen Ausgemischen Gegenstüd finden dürzie.

= Neuhol, 11. März, Gegenwärtig werden dier Kanalverlegungsarbeiten durchgeführt, die das Kanalneh der Iegungsarbeiten durchgeführt, die das Kanalneh der Gemeinde dis zum Dorfende verlängern. Die Arbeiten kind nötig geworden, weil im fommenden Ardhight die Straße eine Dauerdede aus Kleinpflaher erhalten joll.

— Schlangenbad, 11. März, Zur Berbeilerung der Walter von der Gommer-wonnte in die Errichfung eines Pumpwertes geplant.

— Frankfurt a. M. 10. Wärz, Im Wonat Hebrusch 1934 ereigneten fich im Prankfurt a. M. 98 Bertehrs, un fälle. Befeligt waren 111 Kraftwagen, 14 Krafträder, 28 Jahrader und 12 Juhgsänger. Berleht wurden 40 Berjonen, gelötet drei. Sachischen einkand in 64 Jällen.

40 Bersonen, gelötet brei. Sachigunger. Beriegt mutden

— Offenbach a. M., 10. März. Gestern abend entstand in der Hallen.

— Offenbach a. M., 10. März. Gestern abend entstand in der Hallen aus bisher noch nicht getlächter Ursache ein arsherer Krand. Das Keuer ergesiff innerhalb lurzer Zeit die 50 die 60 Meter breite und eitma 100 Meter lange halle und billte sie int einziges Fiammenmeer. Sie brannte vollkändig nieder. Ein einziges Fiammenmeer. Sie brannte vollkändig nieder. Ein einziges Fiammenmeer. Sie brannte vollkändig nieder. Ein einziges Fiammenmeer. Die brannte vollkändig nieder. Ein den halbe untergebrachte Mossinien. In dort lageruben Rohmaterialten inn das Heuer erich Anhrung. Die Ossendage eleutwehr in der Hampbung das Feuer erschieftlich mit den Feuerwehren aus der Umgedung das Feuer erschieftlich mit dem Feuerwehren aus der Umgedung das Feuer erschieftlich mit dem geschiehen urreiten. So fonnte auch das Kesselbaus freigehalten werden. Durch das geitesgegenwärtige Einzeiten eines dortsgen Schukmannes, der des Bentile des Kessels öffnete, wurde eine Explosion verhindert.

— Ohthosen, 11. Märt. Der Geschältslährer der Renausen.

verhindert.

Det Goldstissläter der Benscheimer Fillale des Konjumpereins Weinbeim, hermaan Kongad, wurde wegen Berächtlichmachung der Keichstegierung und einer von ihr gestochein Organisation ins hie lige Konzentrationslager gebracht.

11 Midesheim nit Ares, Lus der Straße am Farltduss Ridesheim wich ein mit Z ürdeitern deseinter Omnibus plöstlich von der Fachbahn ab, glitt die Bölchung kinnuter und fiel um Dadei wurden säntliche Fenterscheinen zertrammert und bie Julgsen musten find durch die geborkenen Kenter midselig betreien. Wehrere Abeiter trugen Chuits und Westendungen zusag. Einem glüdlichen Julalf

ift es zu verdanten, daß der Omnibus sich nicht übersichlagen hat.

× Riederlahnstein, 10. März. Das Arbeitsamt Riederlahnstein gibt defannt, daß im Bezirt Lahnstein sieh 55 % Arbeitslosienahnehme innerhald Sahresfrist eingetreten ist. Um 28. Februar 1934 betrug die Zohl der Arbeitslosien 3533 gegeniber 8998 am gleichen Tage des Borjahres und 1233 am gleichen Tage des Bormonats. Bon den 211 Gemeinden, die das Arbeitsumt zu betreuen hat, ind 49 dereits wolfständig frei von Anterkühungsempfängern.

× Kreienblos 10. März.

em pfangern.

× Freiendies, 10. Marz. Bei den im Ortsbereich stattsindenden Kanalisationsardeiten fürzte plöglich eine Grabenwand ein. Zwei in vier Meter Liese bestindliche Arbeiter wurden ver ich uttet. Den Arbeitsfollegen ge-lang es, die beiden Besschieben zu retten. Einer der Arbeiter war dem Erstidungstode nabe.

Serichbach (Mestermald), 10. Wart. Eine an zeit-meiser Gesteszestärtbeit leidende 77 Jahre alte Frau be-nutzt einem undewachten Augenblick, um sich nachts aus einem im dritten Stodwert gelegenen Fenster deraus-zustätzungen im hausgarten liegend aufgesunden und in das Kransensaus gebracht, wo sie in bedenstlichen Justand darniedertliegt.

darniederliegt.

= Ansiel, il. Mars Camstagfrüh furz nach Arbeitsbeginn ereignete sich im Mittelseld der Firma Dessichel Echne in Eriebe unt in in Mittelseld der Firma Dessichel Echne in Ausgang nahm. Der erft vor drei Tagen eine gestellte Gischreite Ingen eine gestellte Gischreite Tagen eine gestellte Gischreite Arbeiter Hans Littner war im Begriff, auf einen hörenden Gitterwagen zu pringen. Er gilft vom Tritidrett ab und siel unglüsslicherweite gegen einen nach jolgenden Rogen. Durch die Rucht des Auflächages wurde ihm der Rücken vollständig aufgerissen. Obwohl ärzliche Hille von der Kann nicht mehr zu retten.

# Marttberichte.

# Frantfurter Buttergroßhandelspreife.

Graufturt a. M., 10. Mars, Tros ber verhältnismußig geringen Antieferungen in beutigter Butter und auch nur fleiner Unfünfte in hollandifter Barten nahm das Geschätt im ber abgelaufenen Mode einen lehr schwachen Berlaut. Die Breife für deutsche Butter tonnten ich ertöben und notierten für oberheftliche und württemberaische RM, 135 bis 138, und für hollandische Buttere RM, 138—140 per 50 Kilogramm frei frantsurt a. M.

## Betterbericht.

Gang Mittel- und Besteutopa wird von einem ausgebehnten Gebiet sehr liefen Lufdruds eingenommen. Dessen gurzeit über Irland liegt. Intensiver weiterer Barometerful über Irantfeich beutet dort auf die Entwidlung eines neuen tröftigen Birfollerun, der fürmische Gudmestwied und verbreitete ergiebige Regenfalle mit fich fringt. Die Riederschlagstätigteit wird baber schon im Laufe ber Sountens guich die funn gewerdungs fich gericken Bei des Conntags auch bei uns neuerdings fich fortiehen. Bei auffrischen fublichen Winden werden die Temperaturen junuchft noch weiter fleigen, spaterhin ift von der Rudfeite

gununft nom weiter fleigen, späterhin ift von der Rudseite des ungewöhnlich tiesen Wirbels her der Vorstoß fühlerer Luftmassen gunarten. Wifterungeaussichten bis Dienstagabend: Mild, wechselnd demölft, einzelne Regenfalle, mähige subliche Winde.

Millionen beginnen den Tag Millionen beschließen den Tag

# mit Chlorodont

Und Sie, lieber Leser? Denken Sie daran: Sie brauchen alle Ihre Zähne -alle Ihre Zähne brauchen Chlorodonti

Die hentige Musgabe umfaht 16 Geiten und "Das Unterhaltungsblatt".

Stellverteite bes Kaupfchillitus ging Chriben.
Stellverteite bes Kaupfchillitus Kind Seing Kung.
Stellverteite bes Kaupfchillitus Kind Seing Kung.
ber Nachtfelbeiheit. Sind beite Kung feit auch Seing Kung.
beites Be. dennehm Arfabert: ber Shink auf gegen gegelliche Seininge wirters Be. dennehm Arfabert: ber Shink auf gegen Welter Beiter und der Stelle Beiter ber Stelle Berger und der Stelle Be

nuntin in Wistoben. Durchfichnitis-Auflage februar 1922: ITSD, Sonntage allelin: 18314. Draft und Deulog die Wissbobene Copheitie: C. Schellunderg iche Bofduchdeuderei, Wissboben, Canggaffeld, "Cagblati-Ber Orofeffor Dr. Guffan Schellenberg und Denagabineftor Beinrich Dobit.

Boniag, 12. März 1834.

\* Serbert Bold Iprist im Kurhaus. Schon gelegentlich eines frühren Sortrags im "Kampfbund für deutsche Aulim" haben mir herbert Bold als einen Menichen gung
außergewödnicher Prägung tennengelernt. Er ih Idealit
inn Kämpfer augleich mit läsig, in einem Glauben an die gemeiniome Sache ichten übernenschliches zu schalten und zu
niden; immer Soldat in der vorbersten Kampfront, als
Sombenstieger im Kriege, auf abenteuerlicher Ainde aus
mischen deinangemägern, als Organistate des Auftlandes
der Kaufalussoller, als Schöpfer des eiten deutlichen Freifarps, Sieger über die Boldspeifern in Aurland, über Sparalus und rote Mattojendiosston, als geistiger Führer des
gegen falle Soglässterung um heimalerder ingenden Landvorbeile, Seine "Erlednijs, in drei Erdteilen im
Rampf in m Deut schlang ungehönder under der
Herbeitung in in der Etunde abglöget murde) mirtem wie
ein gesprochener Kim, eine Kette von erregenden Mobeneiler, Gerie "Erlednijs, eine Kette von erregenden Mobeneiler, erter Erstähung auguören man riemals mibe
mirde; fühlt man doch ünter dem hunten Geschen itzs
den eilernen Willen zur Schlässtem und niemes mibe
mirde; fühlt man doch ünter dem hunten Geschen itzs
den eilernen Willen zur Schlässsen und mechlen
mie ein Raelendlep phantaltischer Ribber. Dem schwere micht um flüchige Genfalton, sondern um de Dee
Recheiter Kralt des Glaubens. Die Schiberungen wechseln
mie ein Raelendlep phantaltischer Ribber. Dem schwerermunder abgescholenen Allegezoffizier retret ein Ajusal bas
Beden; aus dem klierlichen Lager führt eine Jlust über
Ellei, Tibet und Rongalet die nahren Kämple deginnen. Ein
gentliche Gehane wird angegriffen, der
Kandrid. Dilch vor dem Jele erfolgt neue Gefangenmahme durch Roglen. Reue Ainstpliane verben erbacht,
mährend in Rusland die Inneren Kämple deginnen. Ein
gemitiger Gehane wird angegriffen, durch der
heimig mirtende Rafte seribten den Sturdiger
Gebirge. Ein Belach im Großen Hautsunfale Belach und
unstertlieben, wir der der von der erstellten Kulterungsappa

### Wie man fich in den vierziger Jahren die Beit in Wiesbaden vertrieb. Das Gfelreiten.

Verstärkter echter Schwarzwälde

Fichtennadel·Franzbranntmein

vereinigt die Wirkung des Franzbranntweins mit der des reinen Atherischen Fichtennadeloß, das aus trischen Nadeln und Sprossen der Schwarzwald-Nadelbäume bergestellt wird.

Mein Sehwarzwälder Fichtennadel-Franzbranntwein ist ein hochweitiges Einreibungsmittel von krüftig durchgreifender Wirkung bei Rheumatismus, Gleht, Jschlas, Nerven- Erkältungssehmerzen. Er kräftigt wunderbar überangestrengte Nerven und Musken und dient als stärkende Einreibung bei Schwäche in den Giledern nach sportlichen Anstrengungen, sowie zur Massage. Vorrätig in Originalflaschen 75 Pf. 149 Mk., 2-70 Mk. sowie lese ausgewogen.

Drogerie "Rugiea" Tauber
Eeke Moritz- und Adelheidstrale 34. Telephon 22121.

3300 Gerftenförner



eima gehören aur berkellung eines halben Liters Kölirtiger Schwarzhier, daber der Addruvert bicies von vielen kaufend kerzten itändig empfohlenen Saustrunkes, Kölirtiger Schwarzhier, berd. appetitanregend, nicht lich, ichalft Lebensluit um Arbeitsfraude, es ilt für Kranke, Schwache, Reroöle, Klutarme, Bleichflichtige umd killende Helchflichtige und killende Helchflichtige und killende Helchflichtige und killende Kolirtiger Schwarzhier ist erhältlich in dem Bierbandlungen und Lebensmittelachflichen. F132 Wer empfelm:

Matulatur su baben Schalterhalle rechts.

Das neue Wiesbaden

2.6hellenberg ihe hofbuddruderei Wiesbedener Togblett

Kneipp-Bad Wieshaden, Walkmühlstr. 15

Sprechstunde von 9-12 und 3-6 Uhr. • Mäßige Preise! •

Befanntmadung.

Belauntmadung.
Die Jauseigentümer ober beren eenstragte lassen den ben von bem ürgerteig abgelechten Gömun eitgestellt abgelechten Gömun leisoch nicht lofort beleitigen, longen in den Etagentinnen liegen. Dierdurch mitd nicht nur das trügentille größlich berungiert, wieden es werben auch die Kurstenlien auch erfellen den einstellen den erbeitig des die die leiniasseit der Jistenlie Graben der Aufleit der Jistenlie der Bürgerteig und die an bielen eiegenen Etraßertin und der non den Erstelle der der Jistenlie der Bertaßenlie der der Jistenlie der Jistenlie

Das "Biesbadener Tagblatt"

23. Dogheim

dirett gu begiehen burch

oliert ju beziehen durch falgende Ausgabefellen: Zatob Kroth, Milbelminenkt. 2. Bhilipm Geelbach. Milesh. Etr. 54. Auton Bohland, Milesh. Etr. 54. Crusk Deidner, Miesbahen, Dob-beimer Etraße 171. Karl Haben, Dobbeim, Gieblung, Alarenhaler Etraße 20. Moos, Bäderei, Biebricher Etr. 18

Siedelung Talheim

Beitellungen nehmen bie Oben-genannten febergeit entgegen. Der Berlan

Die Gauführung Beffen-Haffau

Frankfurt a. Main

Taunusfit. 111- Fernruf 32288 Polificed - Konto : Sfm. 28100 Girokonto: Naffaulfice Landes-bank Frankfurt-M, Konto 6221

Am 9. März d. J. wurde unsere liebe Mutter und Großmutter

# Frau Estelle Sophie Françoise Baar geb. Dentz, Witwo des Königlich Niederländischen Konsuls Herrn Leopold Baar

im hohen Alter von 81 Jahren von ihrem 3½monatigen Schmerzenslager erlöst.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 12. März 1934, Kapellenstraße 45.

Die Einäscherung findet Dienstag, den 13, März, vorm. 11 Uhr im Krematorium Mainz statt.

Am 10. März verschied unerwartet nach kurzem Krankenlager infolge eines Herzschlages meine innigstgeliebte Frau, meine herzens-gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

# Frau Anna Haußmann

im Alter von 54 Jahren.

Wilhelm Haußmann Wilhelm Haußmann, Sohn

Wiesbaden, den 12. März 1934. Dotzheimer Str. 83.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 3 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Nach einem langen arbeitsreichen Leben verschied heute mein treuer Gatte, unser geliebter Vater u. Großvater

# Hermann Jung

Seniorchef der Firma Joh. A. Jung

im 84. Lebensjahr.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Agnes Jung, geb. Pritzkew Else Hey, geb. Jung Heinrich Hey Dr. Kurt Jung u. Frau Melitta Magendantz, geb. Hey Jise Hey Dieter Jung.

Assmannshausen a. Rhein, den 10. März 1934.

Die Beerdigung findet statt am Dienstag, den 13. März, nachmittags 41/4 Uhr



Leistungen unserer großen Stoffabteilung bitten um Ihre Aufmerksamkeit

1) Woll-Cotelé Woll-Cotelé
Modisches, elegantes Gewebe für Kleider, ca. 95 cm breit

2) Mantel-Melange u. Shetland

In den Hauptfarben grau und beige in großer Auswahl, ca. 140 cm, 3.95,

Bouclé ca. 140 cm breit
Der aparte einforbige Wallstoff in ollen Modelarben für
Mantel u. Complets 6.70, 5.70,

5) Vigoureux Das neue Wall-Material für ele-gante Kleider, ca. 130 cm breit 590

Veloutine! ca.96 cm br., Walle m. Selde, 175 schwarz, marine, blau, weiß



Trauringe

Butconi seit 41/1893

+

Trauer-

Gummi-Mäntel

Bräutigam's Knoblauchsaft

tett emptit het. Arterieverkeit, beh. Broderek. Ensume, Gidl, Athme, Gron. Brondischeit, Lungssbiden, Derm. u. Mogenstörung, Wörmern, bl. blutzeitig ged. ud. appetitzene ged. Knobleweit der Streite Knobleweit der Streite Knobleweit der Streite St

Gebe hiermit bekannt, daß ich meine Praxis von Heidesheim nach hier verlegt habe.

Erich Bremser, Dentist Wiesbaden Schwalbacher Str. 8

Für die wohltuenden Beweise liebe-voller Teilnahme, die uns beim Heimgange unserer lieben Entschlafenen

Frau Kath. Appelfelder, wwe.

zuteil wurden, sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.

Im Namen aller Hinterbliebenen: Alfred Appelfelder.

Im März 1934.

# Wiesbadener Tagblatt

# Neues aus aller Welt.

### Die Beerdigung der erften Toten der Rarften-Bentrum-Grube.

Ratsten-Zentrum-Grube.

Beuthen, 10. März, Unter großer Beteiligung der Bevölferung und der Behörden sand am Samstag die Beerdigung des ersten Todesopiers des Unglüss auf der Karsten-Zentrum-Grube, des Hauers Ezich n. statt. Im Trauerzig sah man 16 umsschreibe Kranzabordnungen. U. a. hatten Oberprässen Brücker und Landschriften Brücker und Landsprässen und Untergauseiter Adamsynkränge geschickt. Die Beiseitung des Toten ersolgte auf dem fatholischen Krichof in Rosserg. Am Gradeprachen aufger dem Geisler, Oberdürgermeister Schmieding und Untergaus-Beriedbagelenobmann Preis. Um Gonntag sindet die Beerdigung des Etiger-Stellverterers Spales sind, word samtische Erstellverterers Spales sind, word samtische Derprässen und der Konton. Und der Konton und der Keitung verstebene Hauer Kubart, der Konton der Keitung verstebene Hauer Kubart, der Konton der Keitung verstebene Hauer Kubart, der Keitung versteben seiner Kubart, der Keitung versteben ist das Besinden der Lebendgeborgenen zur steidensschaften der Versten Spales kienden der Lebendgeborgenen zur erkeben ist das Besinden der Lebendgeborgenen zur elebenfellend.

### Schwierigfeiten bei ber Bergung ber letten Toten.

Breslau, 10. März. Dus Oberbergamt teilt zu den Arthungsarbeiten auf Karlsen-Zentrum mit, daß das Gebirge erneut in Bewegung gesommen ist. Daher muß auf eligerung der Kettungsleute der Ausbau der Kettungsftrede zunächt durch eilerne Ringe verstärft werden, devor an die Bergung der beiben letzen Toten derangegangen werden fann. Die notwendigen Sichennagsarbeiten werden längere Zeit in Anfpruch nehmen. Die Bergung der beiden letzen, deren Zod zweifelsfrei sessiell, wird daher voraussichtlich erst in etwa zwei Wochen möglich sein.

## Stapellauf des Flugzeugficherungsichiffes "Rrifchan".

in Lift auf Golt Giderung und Unferstützung, gegebenenfalls auch Silfe, gu bringen.

# Sechstöpfige Falfdmungerbande ausgehoben.

Sechstöpfige Kalichmingerbande ausgehoben.
Berlin, 10. März. Von der Zentralstelle zur Bestämping von Geldialschungen sonnte nach wochenlangen Ermittlungen in der Nacht vom Samstag eine leckstöpfige Falichmingerbande bei der Serstellung von ialschen So-Mart-Scheinen abgeläßt und se kie ge no mme en werden. Zwei Personen waren der Folizei als Müngverdrecher bekannt und sind als solche bereits wiederholt vorbeitroft. Für die Bolizei bekannt sein Ihm als solche bereits wiederholt vorbeitroft. Für die Bolizei bekannt fein Zweisel, daß diese beiden nach Berdigung ihrer Zucht-hausstrassen die wiederholt vorbeitroft. Für die Bolizei bekannt sein wiederholt vorbeitroft. Für die Bolizei bekannt fein Ihmelien die wiedererlangte Freiheit dazu benuhen mirben, ihrem alten Gewoerbe der Banthoctnistlichung nachzugehen. Daher wurden sie kindig auf den Stagen kalich, die Unterschunge der beben zu ermitteln. Daraus, daß sie sie Unterschunge des schließeisch, die Unterschunge der Beben zu ermitteln. Daraus, daß sie Ihm is lehter Zeit häusig auf den Straßen zugeigten, mußte geschosen eine Burchtzum Zugriff gekommen. An einer Benson in der Potsedumt Wannt zu des krimtinalpolizei das ganze Fallchmingserkonsortium an und nahm es self. Es wurde nunmehr bei stamtlichen Verlonne eine Durchluchung vorgenommen und in der Kurstürstenktraße 169 die Seristellungswerftatt gesunden. Die Durchschung sihrte zur Beichlagnadhme größer Basete falliger 50-Walat-Scheine. Die felizenommenn Verlonnen hatten der Anschein erweden, daß die Koten von der Keichsbant lämen.

Eisenbahnunglud bei Leningrad.

### Gifenbahnunglud bei Leningrad.

Reval, 11. März. Wie aus Leningrad gemeldet wird, hat lich bei Leningrad ein schwerze Eisendahnunglild ereignet. In der Näche von Tichabone entgleilte der Görödischreibe. Dadei wurden die Kajaine und fünf Wagen völlig gettim mert. Wer die galt der Toten und Berlehren liegt noch teine amtliche Meldung vor.

### Ungureichende Leiftungen der ameritanischen Seeresflieger.

Cinftellung Des ameritanifden Flugpoftbienftes.

Einstellung des ameritanischen Flugpolidenites.
Walhington, 12. März. Die ameritanische Postverwaltung hat angeordnet, alle zur Volt gelieferte Luftpost mit den schneidlien aur Verlügung stechenden Eisen da hazügen zu bestärderten.
Der Vorsigende des Luftpostausschusses des Senates, Vald die der Ausrillung und Ausdilbung der Seenates, die fich mit der Ausrillung und Ausdilbung der Seeressliegerforps bereitzesseiten Lussildung des Seeresssliegerforps bereitzesseitels Ausständigen Ausständigen der Verlüglieder der Reigierungspartei haben seine Abanderung des Luftpostgeleges vorbereitet, durch die der Abscherung des Luftpostgeleges vorbereitet, durch die der Abschleung



Cin Bildnis des Generalfeldmaricalls v. Madenfen für Reichsverwefer Sorthy.

Das Porträt des greisen Feldmarischalls mit dem Rahmen, der einen Ausschnitt- aus dem Rohr eines alten deutschen 42.3entimeter-Geschieges darfiellt. Thüringer Keiter haden aus Tankbarfeit sit üt ihre gute Aufnahme in Ungarn dem Reichsverweier, Admiral v. Horelby, ein Bild des Genetalfeld-marischlis v. Kackensen verehrt, der im Reiffrieg die deutsche Balkan-Armee besehligte.

von neuen Postkontrakten mit privaten Auglinien in die Wege geseitet werden soll. Präsibent Roosevelt, der am Samstag in einem Schreiben an den Ariegsminister Dutu, wie berichtet, die Einschräufung des Lusspostverkehrs angeordnet hat, ist mit dem Leitlung arn des Heerestliegertorps außerordenstich un zu rieden. Er hat eine Nachprüfung der Dienstontrakte des Heereseinaufswelens anzeordnet und wender des Beereseinaufswelens anzeordnet und wenn erwartet sur die nächten Tage durchgreisen Mahnahmen in dieser Richtung.

Aunitstieger abgestürzt. Bei einer Segesstugzsugtause in Lüben ereignete sich, nach Meldung aus Breslau, ein tödlicher Unglüdsjall. Der Aechtsanwalt und Kotar Höftere, der ju einem Kunstslug gestürzte war, kiurzte plöglich aus 80 Meter Höße ab und war so fort tot. Der Absturz ereignete sich vor den Augen des der Taufe beiwohnendem Oberprässenten und Gauleiters helmuth Brudner, In einer Ansprache feierte der Oberprässenen der Anderen eines silen Mitsampiene Fössen ab tauste des eine Segeslingzug auf den Ammen, hermann Hörster.

Die Michanus des Abschussen von Abschussen weiter werderen gestellt gegen auf den Andere "Dermann Hörster".

Die Beloging auf den Namen "Dermann gerftet.
Die Beloging des "Ideliuslin" weiter weltwärts abgetrieben, Das Lager der Belahung des untergegangenen Eisbrechers "I deelius fin" if weiter weltwärts abge-trieben worden. Der Alleger Lighebwesft verfuchte einen zweiter Flug zu, unternehmen, nutze jedoch auf dabben Bege infolge Motoritörung nach Cap Bellen zurüftlehren. In Chadatowst werden die Vorbereitungsarbeiten zum Ab-flug des Fliegers Wodopianow energisch betrieben.

# u. a. die weltbekannten Lingel-Schuhe

Die bisherigen Preise sind ganz bedeutend herabgesetzt:

Also hochwertige Qualitäten Herren-Halbschuhe oder -Stiefel, doppelsohlig, einfachsohlig, braun oder schwarz Boxkalf, Lack oder Chevreau — zu

# nie wiederkehrenden Preisen

ferner: Kinderschuhe, Turnschuhe, Sandalen, Pantoffel, Creme, Leisten und vieles andere zu außergewöhnlich billigen Preisen. Beginn: Dienstag, den 13. März, vormittags 8½ Uhr.

Wer Lingel kennt, weiß, weich hoch-Martige Qualitätsware er kauft.

# Hirsch & Co. Edic Wellritz- und Schwalbacher Straße

# Für Gicht-, Rheuma-, Ischias-, Asthmaleidende!

- "Rosyda"-Steppdecken "Rosyda"-Unterbetten "Rosyda"-Leibdecken "Rosyda"-Kopfkissen

mit reiner Naturseiden-Füllung.

Rosyda - Manufaktur Schwetzingen/Baden. Verlangen Sie franko Originalmuster. Vertreter: Aug. Mergel, Wiesladen, Herderstr. 25

# Für 1.50 Mark

jetzt nur Hellmundstr. 39,1.

# Auto-Fahrten

utsche Wagen, Kliemeter von 15 San,4-S. eue ologan to Cabrio-Limeusine 20 S Autoruf 21127, Kirchgasse 50. Garage - Taukstelle

# Deutsche Firma

liefert Damen- und herrenkoffe, Midde, nur Quaftitalsware, auf Bomaisraten, ohne Ansohlung, Leate, welche Berdiemi haben, verlangen fofort Bertreterbeind, Fr. Alf. Rauenthaler Strage &

Kunstblumen B. v. Santen

# Bestellen Sie Wiesbadener Tagblatt

Sie werden dann guverlaffig und ichnell über das Geicheben ber Beit und alle Dinge von Wichtigfeit unterrichtet fein. Die Durchficht einer Ausgabe wird Gie von der Gediegenheit und Reichhaltigfeit bes intereffanten Lefestoffs überzeugen, den bas "Wiesbadener Tagblatt" neben dem umfangreichen Rachrichtenteil aus allen Gebieten des polfsverbundenen politischen und kulturellen Lebens im neuen Reich, aus Baterland und Beimat, aus Stadt und Land taglich bringt.



Geben Sie den umfeitig abgedrudten Beftellzettel ausgefüllt dem Tagblatt-Trager mit oder fenden Gie ihn unmittelbar an bas Tagblatt-Saus in Wiesbaden. Sie erhalten dann das nachmittags erscheinende und deshalb besonders attuelle "Wiesbadener Tagblatt" sogleich zugeschiat.

Stellen-Gefuche

Epiegeligrant. Matrake Teder-bett, Il. Mild-maids, fl. Treffe du vert. Edern-förbeitraße 19, 1, 12—6 Uhr.

12—6 flbt. Cinf.Küdenick. Il. Walchtilde. moth. Metallbett bill. zu verfaut. Loreleiting 24. 3. St. rechts.

RI. Rüchenicht., Tilch, 2 Stühle fehr billig au verfaufen, Rah. Bertramitrage 9, 4. St. Iinfs.

6djaufenster-

Einrichtung

4 Tenfter und
3 Schaufälten,
lofort su verfauten, Röb, n.
11. 478 T.-Berl
6.25 Mbler,
offen, in lehr
gutem Juftand,
megen Anichaff,
eines größeren

cines größeren Magens bill au of Balbar 140. 5, 1, 1, 5t. An-suleben 4-7 Uhr. 6,25-PS. Citroën-Limousine

Gilt!

4 bis 5 3immer

# Stellen-Angebote

Beibliche Perfonen

- Seusperfonal Mädden

his inter Mittag lofort oder aum 15 gelucht Am Römertor 1, 21. Egol. 0, 15, Wars Ulushilfe tagsüber gelucht, leide heinit Jeung Nach, im Tagbl. 11. Berlag. Zo M. 488 T. Berl.

welche noch in Arbeit fteht, möchte fich gern verändern, auch Gailon-itelle angenehm. Angebote unter A. 285 an den Tagbt.Berlag. 2-3im. - Wohn.

3 3immer

Bermietungen

Barterre Diele Ipl. eing, Bad, Rücke lofort su perm, Abelheib-ltrage 62, 1. 2 3immer 2-3im.-Wohn., boebenstr.10, B., um 1. April

a. Gebanplat d. 1. April 34 du verm, Gei. Angeb. unt. T. 470 T.B.

3mei fcone Frontivissim.

Geräumige 3-Bimmer-Bohnung Seerobenstraße 2. 1, Stodwert, Miete nach Bereinbarung, 8, 1, 4, 5u vm. Räh, Schöfferhofbrauerei, Buro Halengarten, Zel, 27707,

4 3immer Bart. 4-3im.
Bobn su verm. 3u vermielen
Gille Barfir. 57

Billa Barfit. 57
Jonning gerdum
4-3im. Bohn.
veism au derm.
Geddnplah 7, 1
Jonn. Jo. 43-8
B. Bod. Jub.
5. 1. 4. en. frib.
5. v. Kab. Bart. 1

5 3immer

Rähe Uhlanditrade, auch füt Fremdenpenfan gesignet, mit und ohne Wobiliar, anlehn-licher Bart, im gansen oder gefellt, ausnachmsnelle glinfig su vermieten, Ang. u. S. 187 an Annoncentrens, Wiesdaden, Langgaffe 4.

Albrechtitr. 44, 2, Stod.

3g. folib, Saus-mabden gelust, und Maniarben Rob, Martitus-troke 4. Sutter-Ge, lanb Rani. Robnung. Ebepaar lucht 3. 1 April 1-1/-3/im. Bohnung. Gr. faub, Mani. L. Unterftellen v. Möbeln zu vm. Ung. G.488 T.-B.

Mietgefuche

Mieigejuge

Mieinii. Stau
mit Rücke und
Mochenfammer,
mit Rod v. Deis.
Nach 1 3im u.
S. ob. 2 fl. 3im.
Ming u. 6. 480
an Taghi. Seen

1. 2 sim. Mohn
mit Jubch aum

1. Juli o. 1. Dft.
Connentiabol.
Ming u. 6. 488
an Taghi. Seel.
Ming u. 6. 488
an Taghi. Seel.
Ming u. 6. 488
an Taghi. Seel.

2 -3 simmer
mit Garten, en
mit Garten, en
mit Garten, en
mit Garten, en
mit Teris uni
chet Riche Riche
behen nel
mit Teris uni
chet Riche Riche
behen gel
mit Telebon
Browner

Gelwicht 9. 90 jun Mehme Beibliche Perfenen - Sausperfonal

Gelucht 2-3-3im. Wohng. non Heiner ankänd. Beamien-iomilie, Gut. Mietspreis wird gesahlt. Ang. unter A. 186 an Annoncentrens. Biesbaden, Langgaffe 4. F102

2-3: 3im. Bohn. gefudt Rabe Regierung Reg-herlefteigr Schauland, Roblens.

Moderne 3-4-3.-Wohn.

Gut möbl. 3immer mit Bad, v. Dauermieter sum 15. März Räbe Friedrichtraße gelucht. Breisang, unter 3, 164 an den Tagbl.-Berlag. F87

Geldverfehr

Rapitalien-Angebote Darlehen durch Postschließ-fach 18, Rückporto. Rapitatien-Gejuge

Jo. Mann od Fraul fann lich mit 40 bis 500 Mf. ar An- u. Bert. vo

Immobilien

RI, Lagerpl. su f. gel. Wilhelm-ftrage 44, Gib.

Sciont - Berfünje Klein, Gaulen-olden m. Robr iehr b. Delenen-itr, 31, Mabell.

Unzugitoff

Minaugitoli

Sidau u grou,

bill au v Dell.

mundit, 11, 11, 1

\*\*OCCOCCATA\*\*

\*\*Danch Multol.

\*\*Danch Mult

Idi lade ein zur Besichtigung

meiner neu renovierten Verkaufsräume in den hinteren 4 Etagen.

Nichts habe ich gescheut, Ihnen meine Ware in noch übersichtlicherer und besserer Aufmachung zu zeigen.

Ich zeige Ihnen dies-mal die elegantesten

Schlafzimmer Speisezimmer Herrenzimmer Küchen

Schreibschränke, Büfetts, Schreibtische, Bücherschränke, Couches, Chaiselongues, Waschkommoden, 1-, 2- und 3türige Schränke, mit und ohne Wäscheeinrichtung, Metallbetten, Kinderbetten.

Holzbetten, Patentrahmen, Wollmatratzen, Kapokmatratzen, Seegrasmatratzen, Roßhaarmatratzen, Deckbetten, Kissen,

Citroin-limousine
men iberb. an
wert ober gegen
3—4-PS-Magom
gen taulch, Ruf.
Mederagine 51,
Mischeragine 51,
Fillins au gene
magen (weith)
Fillins au gene
magen (weith)
Fillins au gene
gebt. S. 32,
Gertenth, 45,
F. Seellen-Rolben
gebt. S. men.
Billins au men.
Billins au men.
Billins au men.
Billins au men.
Estrichten
Genelmentt. 34.
Cieftritäe
Sundampe
acht., lehr aut
erb. Bill 3u of.
Weith.
Drantentt. 34.
Cilt! Bettfedern, Daunen sehr billig! Langjährige Garantie.

Freie Lieferung - Freie Aufbewahrung Annahme von Ebestandsdariehen.

MOBEL BAUER

Wellritzstraße 51.

Wellritzstraße 51.

Das ganze Geheimnis in Möbelhaus Hess stats die schönsten und gutgerbeiten Mödelle zu erstaunlich billigen Preisen zu erhalten, besteht eben in seiner 30 jihr, praktischen Erfahrung.

MÖDCI-HCSS

Wieshaden,
9 Biemarckring 9
Anterigung , eigenen, gegebenen fatwirt, Annahus, Eennandsdark.

Wieshaden,
9 Biemarckring 9
Erkwirt, Annahus, Eennandsdark.

Gelfelt Motor

3immer

iche m. Nußb., rifterkommode riswert zu pk. heftanbsdark., beine werd, in thl. genomm

Bill. Budericht.

2 gt. Nabmaid. bill, pt. Fried-richtraße 29, 1 r.

Limousine oder Kabriolett

moderne Bauart, zu faufen gel. Ungabe des Fabrifates, Motors frärfe, ob fteuerabselöft und äus. Kassenpreis. Angebote u. U. 286 an den Tagbl.-Berlag.

Bekanntmadung.

Bekanntmachung.

Unter Bestannehme auf 8 38 der Beiter-Kertordnun, der. die Geberchmen der beite Geberchmen der beite Geberchmen der beite Geberchmen der Beiter der Geberchmen Reinigung der Geberchmen Belannimadung tritt bie Be-fanntmadung vom 4. Jebruar 1808 außer Kraft. Die Polizeiverwaltung.

Rredenzen Eichen-Büfetts

Schwalb, Str. 75 üb Michelsberg, Gebr Schneiber-maich, vf. Beder Worinitrage 2 Ober -

100 Angebote

die auf eine Anzeige im "Wieshadener sind keine Seltenheit

Wiesbadener Tagblatt \_\_\_

Raufgejuche

RI. Geldätt Lebensmittel

Gold, Silber, Zahngebisse ver-kauft man am besten bei

L. Schiffer Kirchgasse 50, 2. 3innteller-

-kannen fauft Taunus. frake 44, B. t. Rleider

Wäsche, Dedbett usw.tauft zu höch-sten Preisen. Bar-zahlung. Stummer

Ri. Edwalbader Gtrafe 2. 1, an b. Rirchg. Boftf.gen. Guterbalt, Sauszelt

y faut seindt.

y faut geindt.

y faut geindt.

y fas T.

y far, 68ichirr.

y gushalt.

Gegenlünde.

Aleiberistränte.

y laut geindt.

y gu g. 48.

y fan 1. 20.

y fan 1.

Weiterer Eierabschlag! Frische Eier 1.08, 98, 88 Stück 11, 10, 9 und 8.5 Orangen blonde, 35% 3% Rabaff hilft haushalten

Alle Reparaturen Poths Kirchgasse 19, im Hot Mabige Preise.

Rörigs Kurszettel für die Hausfrau z. gr. Hausputz!

Hartwachs Arco 1/2 kg RM. 2.20 1/2 kg RM. 1.20 Hartwachs Arco, flüssig das Liter RM. 1.20 Hartwachs "M. 6"
1/1 kg RM. 1.80 1/2 kg RM. 0.95

"Röco"-Wachs, superfein 1/1 kg RM. 1.40 1/2 kg RM. 0.75

Alle Sorten sind unsere eigenen Erzeugnisse, wirklich feinste Qualitätswaren, in reinem Terpentinol und in weiß, gelb und rothraun zu haben.

Parkettweiß num Reinigen von Parkett u. Linoleum bei Abnahme von: 1 5 10 Liter RM. 0.70 0.85 0.60 das Liter

Stuhlspüne 500-gr-Paket RM. 0.65, bei Abnahme von 10 Pak. RM. 0.60 250-gr-Paket RM. 0.35 Bernstein-Fußbodenlacke

Bernstein-Founder in 8 schönen feurigen Farben <sup>2</sup>/<sub>1</sub> kg RM. 1.45 <sup>1</sup>/<sub>2</sub> kg RM. 0.80 Bananenöl für Ledermöbel die Flasche RM. 1.20

Weitere Artikel wie:

Weitere Artikel wie:
Fensterleder, Putzwolle, Putztücher,
Schmierseife, Salmiakgeist, Lobabeize,
Fußbodenol, Bitzol, Treppengianz,
Bronzen in allen Farben, Glasglanz,
Ofenlack, schwarz und Aluminium,
Mattierung für Etchemöbel, Möbelpolitur, Pinsel aller Art, Emaillacke,
streichterige Gelfarben in allen Farbtönen zu billigsten Preisen!

Farben-Rörig Marktstraße 6 Tel. 22500

Mobiliar-Bersteigerung.

Mittwoch, den 14. März 1934 vermittags 10 Ufr beginnend, durchgebend ohne Baule, perficigere ich in der Billa 27 Mosbacher Straße 27

27 Mosbacher Straße 27
1 Eiden Speilerimmer-Ginrichtung
Wilsett Chreibrilde, Auswas und andere
Tide, Kause und Jertitde, Eviggel und
Kleiberichtung Kalchommoden u Rachitide, Kause und Jiertitde, Eviggel und
Kleiberichtung Kalchommoden u Rachitide, Koniolikrunt, Leber-Klubleilet,
Lutberleilet, Metaldbeit mit Valtause, Kadiomit Schrant, Violi-Rähmachine, ar Amsahl
mod. Lüber, Schreibritislampen, Getae,
Midee, Goeilekronice lür 12 Verlonen,
Kritialle, Glüker, Kanmorföreldbanntlut,
Nipps und Kulkelliaden, Hernenkinge,
Teopide, Getdinenkoffe, Sibet, Kalmen,
Kalten, Gammibaum, Gartengeräte,
Kelemidrant, Lük. Eisibrant, Vlam icht
guter Gasberd, Borratsichänke, Kezalder,
tät neuer transportabler Rechetell mit
Koblenfeuerung
freimillig meildleitend gegen Farsablung.
Belichtigung i Stunde vor Beginn d. Auftion.
Julius Jäger
Tazafor, beeid, wölfentil, anseik, Kultionator
Luilenlirahe & — Telephon 22448.

# Bestellschein

Der Unterzeichnete bestellt hiermit bas Biesbadener Tagblatt ab Conntag, den .....

Die bereits erichienenen Fortletjungen des Romans und — soweit vorhanden— ben Wiesbadener Tagblatt-Fahrplan wollen Sie mir ebenfalls nachliefern.

Eto!

# Einundzwanzig gegen einen.

Eines kleinen Kreuzers große Heldentat. / Das hohe Lied von S.M.S. "Königsberg".

Don Frit S. Chelius.

Goluk.

(Rachbrud verboten).

Bieber mußten alle Mittel ber Täuschung gur Irretürung des Gegners herhalten. Der Scheinwerter
"Königsberg" leistet babei großartige Pientle. Die
engliche Flotte war bauernd in Bewegung und fiel
selbst auf die plumpsten Rächen berein. Und jedesmal,
nenn der Engländer seine Beschießung einstellte, jagten
die Germans einige Schuß hinter ihm her, um zu dotumentieren, daß gunderte von Granaten aller Kaliber
nutjos gegen sie bervulvert worden waren. Der Rückgang
der Insanterietruppe war bedentlich. Erst bestand sie
aus 1000 Gewehren; da aber an der Front immer mehr
die Bedeutung des einzelnen Kannes stieg, wurde sie
allmählich dis auf 200 bermindert und am Schusse weren
Bas von jedem einzelnen an Ihrermenischieben

Sas von jedem einzelnen an Abermenschlichem geleistet wurde, das mag eine Schilderung des jüngsten Leutnants der "Königsberg" wiedergeben, der bei der Beschiedung der "Königsberg" wiedergeben, der bei der Beschieften der "Königsberg" von E. Juli 1915 einen halben Jug verloren hatte, nach seiner notdurftigen Biederhertsellung aber die Führung des einen Geschützes übernontmen hatte. Leutnant 4. S. Wenig erzählt jolgendes Eriebnis:

jolgendes Eriebnis:
"Ihm 4 Uhr früh, es war noch fast völlig dunkel,
mur der untergehende Wond ließ einen schwachen jilbernen
Schein über die Bucht sallen, meldete unser Eschützvollen die Annäherung von sinis Schiffen, die Auss
auf den Schrad hatten. Man konnte erkennen, daß ihre Decks voller Menschen waren. Es handelte sich also
sicher um einen Landungsverfuch großen Stils gegen
Taresfalan unter dem Schuß des draußen gelichteten
Geschwaders. Wenige Minuten später sährt unsere
erste Eranate zwischen die Dampfer – sie sag noch zu
furs.

Mis. Jaft im selben Augenblid eröffnete auch schon bas ganze Geschwaber ein tonzentrisches Fener auf unsere Stellung. Ihre Geschübe seuem sämtlich, es waren 39 Geschübe!

Areiviertessungsgeie germusgungen.
Dreiviertessunge genert der Kampf, mehrere Male waren wir ichon durch den starken Lufibrud der krepierenden Granaken durcheinandergeschleubert worden. Zest ist es bollsommen hell geworden, wir seben, daß einer der Landungsbampfer anscheinend einen schweren

Don Friß S. Chelius.

Treffer von und erhalten hat und mit Schlagieite schleunigk zu enthommen sucht, daß andere sich sim zur Silfeleikung zu enthommen sucht, daß andere sich sim zur Silfeleikung zu enthommen sucht, daß andere sich sim zur Silfeleikung zu enthommen sucht, daß andere sich sum Silfeleikung zu enthommen sucht, daß enthere Daufin bet den Bedomftein verloten, aus der Schiffsmitte dringt dumfer Qualm hervor. Insere Tresse sich seiner Dampfer hat den Getrache der 39 auf und seuenden Geschütze zu nicht zu densen. Es war nur in den Hausen der Dampfer spineingehalten worden mit vortger errechneter Entsternung. Aber ich sehe mit Freude und Benugstung, daß die Dampfer sehrt gemacht haben und der Lampfer sehrt gemacht haben und den geschäuse, das Schiffe mit freudsbarer Schlag, am Geschütz eine braunschwarzt reisse Wolfe, is sehe gerade noch, wie meine Geschützer wirt, sie den mierer Stellung deinhische 5 Meter tiese Schlugt geworfen, wo ich auf einem Ausschlieben und in eine neben unserer Stellung deinhische 5 Meter tiese Schlugt geworfen, wo ich auf einem Ausschlieben in und inten Abb des Geschützes freuert, hat die ganze Stellung eingeebnet, das Geschützes der Geschützen Richtung des Geschünderes sich der Geschützen Richtung des Geschünderes siehe hab den geschen siehe wir siehe son der unschlichen siehe der der geschen siehe werden der siehe der geschützes der geschützen Richtung des Geschünderes der einen Schluge gesche siehe werden der siehe der geschützen siehe der geschützen siehe der geschützen siehe der geschützen siehe der geschützen

truppen diese "Germans" nicht im Schach halten tönnen, und die Genetäle machen dem Admiral Korwürse, das er die "Königsberg" nicht raditaler vernichtet hobe. die wenigen Teutschen haben jedenstalls duchstäcke des ganze Kölkergemisch dei Lind belagaert!

His zum Sonmer 1917 gesingt es, die bunte Gesellschaft an der Küße blodiert zu halten. Dann ändert isch die Lage. Lettow-Korbed sommt mit den Resten einer Truppen nach dem Süden, wo sich im Rovember 1917 die Schüßfänuße abspielen. Bon Tropentransseit 1917 die Schüßfänuße abspielen. Bon Tropentransseit 2000 gesechten haben jich den unendlichen Straugaen des Busches zermürdt, sind nur noch 40 Mann der ehemaligen "Königderg"-Seiselung übrig gestieben. In über 2000 Gesechten haben jich die Mannischien keldenhaft geschieben. Schießlich ist auch die Kolonie nicht mehr zu halten. Die nicht voll Geschießläsigen müssen zurügelossen versen und geraten in Gesangenschaft, mährend den Zimern durchschäsigen müssen zurügelossen den erner den den Anneren der Schießlich in die Mannisch der gesechten der Meneral, sich mit den Überresen der stollen Schweiber den den den den Zimern durchschaftlich unter Beneral, sich mit den Aberresen der stollen Schweitunde und beitigt zu behaupten.

Und als am 2. Wärz 1919 die Neste der Schuhtruppen aus Deutsch-Schweit sich den unter auch der Schweitund und der Verlagen Schuhten der Restliegen, destinet sich den den der Wennisch der Schweiter der Weiligkert werde und der Defisiere und 12 Kann.

meitere Offiziere und 12 Mann.

3n Rot und Tob haben die Mannichaften und Offiziere ber "Königsberg" die zum leiten Atemzuge ihre Pfläckt getan. Ein Hebenlieb verlang, aber nicht, um ipurlos zu verwehen, sondern um bäteren Geichlechtern zu fünden vom hervischen Pflächtemuhrtein die Ande für dem "Teggius" geglücht. Wert was nicht aus der Welt zu ichtere über Dem Briten von die Rache für den "Teggius" geglücht. Wert was nicht aus der Welt zu ichten ist, it die Tatioche, daß der "Rogaius" die weiße Plagze gesett umb ihmablich fapituliert dat, während der deutsche Freuzer mit keinem Gedanken daran dachte, eine Flogge zu freichen. Fogl 12 Wonate long haben ihn die Engländer gejagt. I Monate brauchte inn Flotte von 21 Gesechtseinsteiten, mie einen einzigen deutschen Freuzer niedezzuringen. Benn der deutsche Kreuzer schließlich der überwältigenden Rechteit erlag und von der eigenen Mannische I. Mehrend die Kreuzer schließlich der überwältigenden Rechteit erlag und von der eigenen Mannische I. Mehrend die Kreuzer schließlich der überwältigenden Rechteit erlag und von der eigenen Mannische I. Mehrend die Kreuzer schließlich der überwältigenden Rechteit erlag und von der eigenen Mannische I. Mehrend die Kreuzer schließer fragen, od man das mit einem "Siege" begeichnen lann. Benn es dem Kelte dieser Mannischaft weiterhin noch gefang, Darzeslalam troß 25 schweren Beicheitungen ein Jahr zu halten, wenn diese Rannischaft weiterhin von gedang, Darzeslalam troß 25 schweren Beicheitungen ein Abr zu halten, wenn diese Rannischaft bezimmert und von Etrapasen ausgerieben noch viele Monate hindurch ganze vortungeistige Divilonen im Echag Konate hindurch ganze vortungeistige Divilonen im Echag kiert, dann naren dies helbentaten, denen unwernellicher Lorbe den Toten, die ihr Erzebat einsehten, um die Erre den Uberledenben, die ihr Erzebat einsehten, um die Erre der Dittelbenben, die ihr Erzebat einsehten, um die Erre der deutschen den heutschen der der den Lieben den heutschen der der der den der der den der der den der den der den d

- Enbe! -

# Preußisch - Südd. - Klassenlotterie

Uebermorgen V. Klasse Arsten Male am letzten Ziehungstage der V. Klasse laufender Lotterie wird zum ersten Male Das große Los in Höhe von i Million RM. gezogen. Auch die am 20,/21. April beginnende neue Lotterie, wiederum umfassend 5 Klassen, hat außer dem Großen Los von i Million RM. eine starke Vermehrung und Verbesserung der Mittelgewinne.

Sichern Sie sich bezeites ein Los bei den Staatt. Lotterie-Einnehmern: Glücklich Kern Wilhelmstraße 56 Adelheidstraße 28 von Koester Gehermann

von Koester Gelbermann Bahnhofstraße 8 Schwalbacher Straße 38 Reuter Rauenthaler Straße 20.

Alle wichtigen



Familien = Ereignisse

oflegen die Wiesbadener durch das Wiesbadener Tagblatt mitzuteilen. Das Wiesbadener Tagblatt ütsa auch das ausgesprochene Familienblatt Groß-Wies-badens mit der höchsten Abonnenten-zisser aller Wiesbadener Tageszeitungen und somit der zuverlässigste Mittler aller Irohen und ernsten Familienereignisse



Wiesbadener Tagblatt



Radio Apparate AlleReparaturen fach gemäß in eigner Werkstatt.

A.L.ERNST

Unterricht

P

A

A

Gussy Aloff

Gesangskurse 4 M. an monati. Ish. 12-3 Uhr

Berloren

nacht Broide, Frauentone. Uhlandstrase. Dotel "Weißes Roß". Absuged, a. a. Bel Dotel "Weißes Roß".

Grauweihe Rabe mit gr. Glode sugel. Baldige Abbolung, sonit Tötung. Bil-belminenstr. 5, B.

3ugelaufen



Fritz Schulz Ursula Grabley

Tankmädel

M

P

AL

A

S

Trotz des groß.
Beifalls kann
das Programm
nur noch bis
Dienstagabend
im Spielplan
bleiben.

Unsere volkstüml. Preise: 50. 60. 70 5 usw.



Luna-Yon-Theater Schwalbacher Str. 57 Dienstag letzter Tag tin gewisser Herr Gran

hans Albers Ab Mittwoch: Luis Trenker

# ALHALLA Henny Porten **Mutter und Kind**

und die Bühnenschau. 4, 6.15, 8.30 Uhr.

Raffaufiches Landestheater

Montag. ben 12. Mars 1934. Großes Saus.

Sänfel und Gretel

Manjel unto Officel
Märchenoper von
Gnzelbert Dumverdind.
Ernik Julauf.
Medien, Mencalls-Beratienbreiter.
Kufiart. Müller. Braum. Hirth.
Gad.
Antiona 20 Uhr.
Grobe etwa 22 Uhr.
Breife B von 125 NM an.
Dienstag. den 13. März 1834.
Stammreibe B. 24. Boritellung.

Die Balfüre

Ette Tsalture
Etter Tag aus der Trilogie "Der Ring des Ribelungen" v. Wagner. Irieberick, Elmendorff, Schend-mon Trapn.
Andersterkenbreiter, Braun. Engleth a. G., Dass, Dablick, Dirth. Auflart, Singenstreu, Darbick, Schubert a. G., Anfang 18% Ubr. Ende agen 23 Ubr. Breife A von 1.50 RM. an.

Rleines Haus. reihe L 22. Borftellung Rutichafphalt

Schwant in 3 Atten v. H. Ritter. Joers, Schleim, Beimfe, Schreiner, Bos. Black. Fallner, Lehrmann, Unfang 20 Uhr. Breife III von 0.90 MM, an.

# Rochbrunnen-Ronzerte.

Dienstag, ben 13, Mars 1934.

Früh-Ronzert

am Kochbrunnen, ausseführt von dem Lädischen Kutordeller, Leit.: Konnertmeilter Rudoli Schone.

1. Dunertlier aus Der "Der Mossenball" " Mobe...

2. Se wat einnel, Solo für Aromete von K. Linde...

3. Se wat einnel, Solo für Aromete von K. Linde...

4. Machemische Mrüher, Eftedeller von " Kilotau...

4. Machemische Mrüher, Malser von Gertauß.

5. Volpourti aus der Opereite "Der Leitellkubent" von G. Millöder.

# Aurhaus-Ronzerte.

Dienstag, ben 13. Mars 1934. bem Jagbichloh Blatte.

Rongerte.

Leitung: Baul Belfer, Glien

Leitung: Kaul Belfer, Ellen.

1. Barademarik von Rollenbott

2. Ouvertitre su "Rienzi" von Wagner.

3. Walters Verlsited aus "Die Weisterklinger" von Wagner.

Bioline-Solo: Konvertmeilter Schöne.

4. Konwegilde Tänze von Grieg.
Allegro marcato; Allegretto tranquillo e graziolo: Allegro marcato; Allegrotto tranquillo e graziolo: Allegro marcato; Allegrotto tranquillo e graziolo: Botpourrt aus "Der Bogaldhabler" von Jeller.

5. Botpourrt aus "Der Bogaldhabler" von John Graus.

8. Ouvertires su "Der Greichigh" von Alleber.

Dauer und Kurfarten gillig.

20 Uhr: Sumor in ber Mufit.

Sumor in der Mufit.

Reinen: Toll Beller, Effen.

1. Ouverfüre zu "Die luttigen Weiber" von Ricolai.

2. Ein musitalisder Sood von Mosart.

3. Ochen-Mennett, d. Ungariides Ronho von Davdn.

4. stommt ein Bogel geflogen (im Stile Allerer Weilter) von Ochs.

Thema: Boch — Davdn (Streichauartett) — Mosart — John Chrauß — Berdt — Gounnod — Mosart — Bechoen — Gounnod — Brahms — Brahms — Benetriet, Bolfa von Joh Strauß.

8. Perpeitum mobile von Joh, Strauß.

7. Ouvertiler zu "Die Fledermans" von Joh, Strauß.

8. Romilder Saplenletzeld von Johnbach.

Dauer und Kurfarten gullig.

# Schiffe im Fahrstuhl.

Das größte Schiffshebemert ber Welt in Rieberfinom ift betriebsfertig. Bon Dr. 3. Binlier.

In Nahmen des Größtampftages der Ardeitsjelflacht wird am 21. Wärz das Schiffshede wert bei Riederfinow mit einer eindrudsvollen Eröffnungsjeter feiner Bestimmung übergeben werden.
Das Schiffshedemert Riederfinow, das nach liedenzichter Bautältgett nunmehr lertiggestellt fit, sit das größte Schiffshedewert der Well und beellt durch die Art feiner Ausführung in Eisentonstrutton eine einzigsartige phänomenale Leiftung der deutichen Technif dat.
Die große Eröffnungsleiert ich feit

eine einigerige panomenne vernung der deutichen Technik dar. Die größe Eröffnung sieierlichfeit in Mieberfinom beginnt am 21. Warz, 10,30 Uhr vormittags. Es werden als Ebrengölte anweiend fein Mitglieder der Keichsregterung, Epigen der Kartei, lowie Bettrefer der Schisscherung, Epigen der Kartei, lowie Bettrefer der Schisscherung, Epigen der Heitscheren, fondern auch Spezialatbeiter als Ebrengölte teilnehmen.
Die Zeier mird eingeleitet durch eine Anfprache des Reichswertelveministers Frin, von Ely-Rud be nach. Auchfließend wird die Abertragen.
Auch der Abertragung aus Münden jolgt eine Beschiswertelveministers Frin, von Ely-Rud erne Abschieden zu Münden übertragen.
Auch der Abertragung aus Münden jolgt eine Beschiswertelvemirker der die Ernengölte. Jur gleichen Zeil wird deren zu erneten die Flatung besördert und damit der Güterversehr durch das Dedowert eröffnet werden.

"Wie? — heute die ersten Chiffshebungen in Niederfinow? — Bei dem Metter photographieren?? — Ja? —
Ra, besten Dank! heil hillet!" Steptisch legt man den Hober auf. — Da wortet man nun feit wei Jahren auf hie Fertigkellung des größten Schiffisch ebewertles der Welt, draußen nor den Toren Berlins, und daß es das erste Mal richtig in Betrieb gefeht werden foll, ersährt man im leizen Augendlich durch einen Jusal. Also: Photoapparat gepack, 35 Liter Bengin in den Bagen und hinaus auf regennasser Chausse in die Mark!

### Der Guhrer macht Die erfte Gebrauchsfahrt.

Der Fishrer macht die erste Gebrauchslahrt.

Als wir unter der großen Brüde halten, auf welcher ber Hobenzollern-Kanal die Autoftraße bei Niederfinsom überauert, um die Schiffe in das Hoberen wir leifes Gummen von Notoren und in dem gewaltigen Bau aus Beton und Eilen lenten sich die schwarzen Gegengewichte: Der "Trog" keigt empor. — Dach wir fommen noch nicht zu judt. An diesem Tag wird von 1/9 dies Litte gelahren, um den abnehmenden Regierungswertretern die Anlage in vollem regulären Setried vorzustübern. Auch müssen die Anlage in vollem regulären Setried vorzustübern. Auch müssen die Bedienungsmannschaften eingelich werden, denn dei dem großen Einweißungsatt am 25. März wird der Hührer personlich die erste Gebranchspahr durch das Gehissehebement machen.

### Dit 4200 Tonnen 36 Meter in 5 Minuten,

# 200 000 Tonnen Zement - 20 000 Tonnen Stahl.

Jinster.

jo der Alod des Schissatischebewetts aus der Landichaft und ein scharfer Wind pleist durch sein Gestänge. Aber nicht die geringte Erschitterung ist zu spiren, wenn der Lift mit leinen gewaltigen Lasten sich hebt oder eint, 200 000 Tonnen Jewenst sind in den Soden versentt wurden. 17 Meter tief gründen sich die Betonstallen unter dem Hobewert in den antrilchen Sand, um sicheren Saugrund zu gewinnen. Schließlich muß doch ein Eigengewicht von 20 000 Tonnen Schließlich muß doch ein Eigengewicht von 20 000 Tonnen Schließlich staßter im Anabult und Trog, und der Schissisch sich der Fertigen Anlage einschließlich Basser im Anabult und Trog, und der Trog, der 2½ Meter ties ist, wegt ja allein schon 4200 Tonnen. Man fann sich von diesen Gewissen und Ausmaßen vielleicht eine Borkellung machen, wenn man hört, daß der 1000-Tannen-Kahn, der in dem Trog delördert werden fann, die Lasten von ungefährt 70 Gitterwagen aufnimmt, wenn man überlegt, daß die Wanne des Schissellist ihren Abwellungen nach die Lurchjührung einwandireier Schwimwettstampse gekatten würde. Ehrstürchtig steigen wir in das Maschinenhaus hinaus und schreiten an

den Rabetn norbei, über welche die Haltetroffen des Fahr-ftufis und der 7 Meter hoben Gegengewichte laufen. Zwerg-haff ericeinen wir neben den tiefigen Scheiben, an denen die Laifen fo balaniert find, bas 4 Eleftromotoren wen is nur 75 PS genügen, um den Lift in raiche Bewegung gu

### Drei Mann Bedienung.

# Rurze Umichau.

Am heutigen Montag findet der erste Spatenstich für die Ausgestaltung des Horst-Wesseles in Berlin zu einer monumentalen Gedensstäte stat. Die Heltred wich dodei der Rechsminister sur Propa-ganda und Volfsaufstärung Dr. Goebbels halten.

Im Juge der gegenwärtigen allgemeinen Berhandlungen gwiichen Deutichland und Bolen find freundicatioge Beiprechungen über eine deutschpolntische Jusammen arbeit auf dem Geblete bes Filmmelens im Gonge, die durch mündlichen Meinungsaustaulf führender Bertreiter der polnischen Filmwirtschaft in Berlin gefordert werden.

86 britische Ariegsschiffe mit 40 000 Mann Besahung baben am Sonntag Cibraltar verlassen, um an den großen Flottenmaudvern im Atlantisch en Ozean telizunehmen, die sant Zage dauern werden.

# Umidulung von Arbeitsfraften. Eröffnung eines Mufterlagers in Bommern.

Etojinung eines Muhrelagers in Pommern.
Stettin, 11. März, Wie das Preise und Propagandaamt der Deutschen Arbeitskont meldet, sand heute in Anmesenheit des Gauleisers der NSDAR, für Kommern, Karpen krein, des Aechsischungseleiters der Deutschen Urdeitsfront, Sohdes, von Abordungen der SA, und NSBD. aus den pommerichen Indultriegebiet sowie unter reger Beteiligung der Kevollerung die zieleitige Eröffnung des erften Mukerumschulungslogers in Lödnit dei Stettin katt.

reger Beteiligung der Vewölkerung die seierliche Eröffnung des ersten Mukerumschulungstogers in Lodnity dei Setetin latt.

And der Eröffnung durch Gauleiter Karpenstein fand eine Beschätigung des sür das ganze Reich musters gilleigen Um soll auf eres katt. Reicheschulungsleiter Gohdes drücker in einer Ausprache an die Echiler leine Freude darüber aus, an dieser Stätte den Geitle seinen Kriede darüber aus, an dieser Stätte den Geitle seinen Freude darüber aus, an dieser Stätte den Geitle seinen Konten gin den nicht den der Konten ging er noch einmal zusammensaliene von ersten Tage des Kampies an reitlos eingesett daben. In kurken Tage des Kampies an reitlos eingesett daben. In kurken Tage des Kampies an reitlos eingesett daben. In kurken Tage des Anders des Geger als die Stätte, in der noch einmal zusammensaliene auf de Bezweift ung viele Tollstenossen den den der Kreisten der Arbeitsspont (KSD-Landesoddmann Tiet döhren den Arbeitsspont Geborden der Arbeitsgers, Kad dem pommerschan Kreistli dolle auch in auderen Gauen auf diesem Gedicht des Arbeitsgenossen. Der erste Lekspang des Lagers Löchtig ist deligiet von Voltsgenossen, der ich aus allen Berufsarten zusammensehen und getrennt ungeschult werden auf die Berufe Kulturdnurschniter. Inalmännliche Angelielte, Elektrosinstallateure und Planungsarbeiter.

### "Reichsverein für Sippenforichung und Wappenfunde."

Billen jur Arterbling und völlischen Erneuerung.
Berlin, 10. Mar, Am Camstag, 10. Mar, 1934, nache mittags, wurde in Berlin der "Reichsverein für Sippenforichung und Wappenfunde, E. B.", unter Beteiligung der Bertreter führender sippenkundlicher Bereine gegründet. Der Reichsminister des Innern, Dr. Frich, sehre als Borstond den Goderchändigen für Maleforichung beim Reichsministerium des Innern, Dr. Ach im Gerde, ein. Der Führer des Bereins wird seine Bertreter

bestimmen, jowie einen engeren und erweiterten Führerrat berufen.

Der "Weichsverein sur Sippenforschung und Mappenfunde, E.", bezweckt den Jusammenschluß aller 
deutschen Anner und Frauen rein arischer 
Abstammung, die Sippen und Faulen rein arischer 
Westernen ung, die Sippen und Familtensprichtung 
eines lesstungsfähigen Machweiten von Sippenforschern, der 
Förberung wissenschlichen Arbeiten, der Rerbung für das 
Berftändnis sippenfundlicher Arbeiten, der Rerbung für den Gedanken der Arterhaltung und nöllsichen Erneuerung.

danten ver rung. Die Satungen des Reichsvereins find vom Reichs-minifter des Immern genehmigt morden. Der Kerein hat seinen Sit in Berlin, NW 7, Schiffsbauerdumm 26. Die Geschäftisstelle nimmt ichriftliche Beitrittsanmelbungen ent-

### Rorruption in Baris.

### Die Beitechungogelber ber Barifer U. Bahn.

Paris, 11. Wart. Auf Beranlaftung des Justisministers bat der Fariser Erneralstassammalt eine Unterluckung wegen Bestechung gegen Unbekannt eingeleitet. Es dandelt sich um die Auftlätung oder Bermenbung der Prop ag an dares der Poer, die in Höhe von 100 Millianen Franken von der Farist untergrundbadugefellichaft vetteilt worden ind. Die ganne Angelegenbeit war von der foglalistischen Frese gegen die Kechtspattein ausgeschlächtet worden, und hatte noch am Freitag zu einer erregten Kammeraussprache gesührt.

Gin neuer Standal im frangofifchen Rolonialminifterium. Gin neuer Stanbel im französischen Kolonialministerium. Feetig, 11 März, "Ratin" berüchter von Unregelmässisteiten im Househalt des Kolonialministeriums. Das Blatts lieftlieft, deh alle nicht nur der Househalt des Mutterlandes geptündert werde. Im Index 1932 fei zum Belipiel für die Lagermanufaltur von Indochina für 22,7 Millionen Franken Opium angefaust worden. Als man diese Dpium derwerten wollte, dabe man demerft, daß es unt au glich set. Daraus habe sich ein Bertult von 22,7 Millionen Franken sie den hausehalt der Rolonie ergeden. Ein Scholenerschamftynd sie nicht geleiend emacht worden, da man nicht wußte, wer dalur veraniwortlich zu machen sei.

Gin Mittater Stavisfie verhaltet.

Faris, 11. Märis Der Boger Riemen, dessen Bas wie erinnerlich bei der Abeide Stavistys in Chamoniz gefunden worden war und der nach eigenen Angaden als Massen Giavistys tätig wer, wurde am Samstag verhaftet. Er wird der Mittaderighaft decknidhat. Als die Polizei in seiner Mohnung erichten, war er gerade dem Masseren und eige sich nich wenig überracht über den nerwarteten Beiuch, leistete aber den Anordnungen der Polizei ohne Mitterfahren der Schaft der Schaf

Anjettigen mußten, deren 3ohl jest ichen 3000 überfieigt.
Muffärung des Modes an Gerichtstat Petines:
Paeris, 10. Ratz., Libetie" erflärt, daß dei der Variser.
Staatsanwaltischaft ein diffriertes Telegramm der Staatsanwaltischaft von Di i on eingegangen iei, durch das der Teileifagte Word an dem Gerichtstat Brittee leine Löjung finde. Auf Grund diese Telegramms seien sofort die tücktige fen Partier Voltzeinipseltoren mit delimmten Rachforschungen in Varis betraut worden.

# Bei Kopfschmerzen, Migräne. Wußehagen aller Art, Müskel-n. Gelenk-kheŭmatismus

Pyramidon Die neue Jaschenpackung In dem Kontursverfahren über das Betmögen des Kaufmanns Bernbard Hoffieter in Wiesbaden, Bleichstraße 9, ift Termin zur Verhandlung über den

Mieber das Betmögen der Fran Alfred Fröhling
Blitve, Tong, gedorene Sidenarüs, Alleinindaderin
der Firma Spielmarendaus Suppenfönig, Alfred
fröhling. Ind. Tond fröhling im Miesdaden,
Martifirade 9. ilt am 8. Mars 1984, 12.30 Uhr das
Konfursperfahren eröffnet worden. Konfurspert
walter Kaulmann Franz Spring, Wiesdaden,
Mortifir. 74. Konfursforderungen find in doppeller
Ausfertigung unter der Anschrift ist danzumeiden, Gette Sindiploterverlammling am 4. meril 1984,
Konfursadhellung. Die sim 7. April 1984 ansumeiden, Gette Sindiploterverlammling am 4. meril 1984,
Mies Frühungsfermt 18. April 1984,
1984 Frühungsfermt 1984 Frühungsfermt
Miesdaden, am 8. Märs 1994.

Miesdaden, am 8. Märs 1994.

Der sicherfte helfer ift eine "Rleine Anzeige" im Wiesbadener Tagblatt

Awangsvergleichsvorichlag des Gemeinschulder auf Mittwoch, den 28. Mars 1934, 3½ Uhr vor de Umtsgericht Wiesbaden, Wilhelmitz, 14. Jimmer

anberaumt. Der Bergleichsvorichlag und die Erflärung des Gläubigeraussichuffes find in der Geichältskelle des Konturzsserichts aur Einficht der Beteiligten nieder gelegt. Pfil

Wiesbaden, am 5. Märs 1934. Amisgericht, Abt. 66.



D.u. D. Alpenverein

Settion Wieobaden.
Sittwoch, 14. Mart, obenbe
8. Uhr im Reuen Museum
Lichtbildervortrag von
O. Erich Schnige. München.
Neu-Zouren in den Sernet
Mipen". (Gidhe jahoen Jurist.
Beitr. 5. d. Koften erm.). Fass



NETTER, HERZ & HEIMERDINGER

JUWELIERE

WILHELMSTRASSE 38

ZEIGEN IN IHREM SCHAUFENSTER

DIE EWIGE UHR

DIE VON DER LUFT LEBT.

# Der Sport des Sonntags.

# Deutscher Refordsieg über Luxemburg.

Unfere Länderspiel-Torbilang ift attiv geworden.

Der deutiche Zuhball feierte am Sonntag einen iconen Triumph. Im Ausscheidungsspiel für die Weltmeifterschafts-Konfurrenz wurde die Mannichaft des Großberzogtums Luxemburg hoch überlegen in Luxemburg mit 9:1 (5:1) be-flegt. Mit diesem überzeugenden Erfolg hat fich Deutschland mich nur die Teilnahmeberechtigung für die Weltspiele in Italien erworben, sondern auch endlich die Torbilanz der Länderspiele des DFB. (das Lugemburg-Spiel war das 100.) mit 236:231 Toren endlich aftiv

durg-Spiel war das 190.) mit 236:231 Toren endlich aftiv gestaltet.
Schon am Samstagabend war die deutsche Expedition in Luxemburg angefommen, wo ihr von der Bevölserung, den Juhballs und klädischen Bedörden des Nachderlandes ein derzlicher Empfang zuteil wurde.
Um Sonntag datten sich schon lange vor Beginn des Spieles nachezu 20:000 Juicheuer im Stadion der Houptstadt eingefunden, unter denen rund 60:00 deutsche Schlackendummter einen recht etheblichen Prozentigk ausmachten. Die Anlage war die auf den leigten Plag beletzt und die Stimmung des Publikums sonnte auch durch einen recht unangenehmen Dauerregen nicht beeinträchtigt werden. In und fallen der Roche wirtse sich der Volleckeit der der Volleckeit und der Volleckeit und

### Der Torreigen.

Bom Unpijff an - ber Dauerregen hatte inzwijchen gum Glud aufgehort - legte fich unfere Mannichaft machtig ins

Jeug. In der 4. Minute fnallte Rasseln berg eine Borlage Albrechts jum 1:9 in die Maichen. Neun Minuten später brachte ein Alleingang Wig of dis des 2. Albrecht verwertete in ber 25. Minute eine Brachtvorlage Wigolds zum 3. Erfolg und dann lam überraichende Aufem der wie die die met nicht gen Treffer. Eine Flanke des rechten Floten; kundloch fonnte an dem Schuf des Lugemburgers nichts mehr machen. Aber Hohm ann fortigierte umgehend durch präcken; kuchloch fonnte an dem Schuf des Lugemburgers nichts mehr machen. Aber Hohm ann fortigierte umgehend durch präckigen Millegang auf 41, ein Tox Wigolds wurde durch präcken. Anglelnderg kellte jeden kund präckigen Millegang auf 41, ein Tox Wigolds wurde dann wegen Abseits nicht anerkannt. Kasselnderg kellte jeden beutsche Mannichaft zur Hochform auf. Innerhalb von zwälf Minuten liesen durch Hohm auf. Anglelnderg die präckige Treffer. Wer dam sin den Vasselnder Gehüft eine nicht endem wegen Berlegung aus. Aurs vor Spielfalus, Sallose Schiffe gingen daneben oder an die Vatten, nichts wollte mehr vor dem Tox geltingen. Sohmann siede durch den werden und verlegehend wegen Verlegung aus. Aurs vor Spielfalus, das Wilfiam — mit Stucklüs der luremburgischen Justigauer — dereitete der erfolgreichen deurschen Elf nach Schuf des Spieles stützmische Dartionen.



3um 100. Länderfampi.

Ginige der Härksten Stützen unserer Nationalelf. Bon links nach rechts: Der Salblinke Rasselnberg, der linke Berteibiger Haringer, der Mittelstürmer Hohmann und im Kreis der Rechtsaußenstürmer Albrecht.

# Umschwung in Suddeutschlands Fußballgauen.

Offenbachs Meiftericaltsaussichten finten. — 1. FR. Nürnberg, unter Schaffers Regie, führt in Banern. — Walbhol behauptet fich. — Geichlagener Tabellenfuhrer auch in Burttemberg.

Der Endlampf
im Südbeutschlach hat immer noch teine Entickeldung gestracht, obwohl die Spiele Inrz vor dem Abjehluß fechen. Die stennen drocht in Wirtstemberg und Sidweit. Die allerdings auf Grund des Torrerdalfusses dei Huntzgeich deit die Eleiberigheit entickieden with, it noch jehr traglich keinerdingt entickieden wird, ist noch jehr traglich Kenerdings verlautet, daß man doch Entick ist die da ungestieten will, was vom hoertlichen Siandpunts aus natürlich zu begrüßen wäre. An Kanern hat ein einsiges Tor der Spisog Kirth die Kläne von 1860 Rünchen ganzlich umgeltoken. Nach monutelanger Jührung geht der Wiche der Beite der Verlagen und die einer Klundspackung nach Soule entließ. In den übrigen wie einer Klundspackung nach Soule entließ. In den übrigen wie einer Klundspackung den ber der werden verlag geweitet. Im Gegentoil In Würter wert gab Union Vödlingen wie entliche Norfprung den Entigarter Kleters preis, in Saden die doss allerdings wertvolle Unentschieden der Mohandspackung beigetragen. Die Entscheiden werden allo wohl erft in letzer Stunde fallen — auch in der Abliggen Rärung beigetragen. Die Entscheidungen werden allo wohl erft in letzer Stunde fallen — auch in der Abliggestrage, die mit wenigen Ausnahmen nach wie vor ein Känfel bleide.

# 3m Spiegel ber 3ahlen:

Sin Opiegel ver 3chieft.

Sau 14 (Baben): 1. FR. Plotzbeim — Hönitz Karlstube 2:1, BPR. Münlburg — Freiburger FR. 1:3, BPR. Münlburg — Freiburger FR. 1:3, BPR. Sau 15 (Burttemberg): Stuttgarter Kiders — Union Bödingen 4:2, Ulmer FB. 1894 — Siuttgarter SR. 2:4, BPR. Stuttgart — Sportfreunde Stuttgart (Sc.) 14, BPR. Stuttgart — Sportfreunde Stuttgart

Sau 16 (Banern): Wader Münden — Jahn Regens-burg 1:4, fic. Münden — NSE Nürnberg 1:2, Sp. Igg, Buth — 1860 Mänden 1:1, 1. JR. Nürnberg — Schwaben Augeburg (Sa.) 6:1.

# Bur Lage: Bapern: 3 29 14 3 3 3 20 12 6 2 2 1 20 11 4 5 1. 1. FR. Rürnberg 2. 1860 München 3. Bapern München

Mund um Wiesbaden:
Bezirtstlasse Reinhessen Opel Russelseim.
— St. Kosteim 23. Arra Kakel — Hallia Bingen 6:2,
SpBgg. Weisenau — Viktoria Wellborf 4:3, FB Gelsen beim — St. Bretenehem 2:2.
Rreisstlasse I: Riders Wiesbaden — SpBgg. Eisen rille 0:9, SV. 1919 Biebrich — SpBgg. Union 3:2, AK. Dedrich — Sportfreunde Dohbeim 0:1, SV. Flörsheim — Sp. Vgg. Hochelm 6:9.
Kreisstlasse II, Wiesbaden: Post-Sk. Lesbaden — Tgd. Markheim 3:3, Kassaden — Kollessen — Halligei-SV. Wiesbaden 7:3, Kassaden — Halligei-SV. Wiesbaden 7:3, Kassaden — SpBgg.
Sonnenberg-Rambach 4:3.

# Wormatias Endspurt

ichafft veranberte Lage in Gubmeft!

Meisterschaftsfrage und Abstiegssorgen. SR. Wiesbaden — FSR. 1905 Mainz 2:0. Allem./Olympia Worms — 1. AR. Kaiserslautern 0:2. ASR. Jeanflut — Wormatia Worms 0:2. AR. 1903 Virmalens — Ködnig Lubwigshafen 1:0. Borussia Keunstraßen — Kiders Ossenhaß 3:0.

Die Zabelle.								
	1.	Riders Offenbach	20	10	7	3	42:28	27:13
4	2		19	11	4	4	41:31	26:12
	3,	AR. Birmaiens	20	11	4	5	56:28	26:14
	4.	Eintracht Franffurt	19	7	5	7	43:38	19:19
	5.	Boruffia Reuntirchen	19	8	3	8	41:42	19:19
		1.AR. Raiferslautern	19	8	3	8	43:46	19:19
		763. 1905 Mains	21	9	1	11	43:51	19:23
	8.	Sportverein Biesbaben	19	7	4	8	31:38	18:20
	9.	Bhonix Lubwigshafen	21	-6	6	9	35:43	18:24
	10.	368. Franffurt	19	7	3	9	36:44	17:21
	11.	Sportfr. Gaarbruden	18	7	1	10	35:36	15:21
	12.	Alem./Olympia Worms	18	3	3	12	23:46	9:27

# Reue Gaumeifter im Reich:

Biftoria Berlin, Boruffia Fulba, Beuthen 1909!

Rordmart: Die wichtige Begenung zwischen Einsbüttel und Holften Kiel enbete 1:1, und nun much Einsbüttel das noch ausstehende Spiel gegen Wilchelmsburg ichen gewinnen, wenn der hamburger SR, der übrigens in Gesellichaftsspiel dem Berliner SR, 1892 mit 4:3 den Bortritt lassen muche, nicht boch noch das Rennen machen soll.

ubrigens im Gesellschaftspiel dem Sertiner St. 1892 mit 33 den Bortritt lallen mutte, nicht doch noch das Kennen machen soll.

Branden soll.

Branden soll:

Breite soll:

Breite

Muf Reifen: Bader Leipzig gegen Bavern Runden 0:3; 1. GB. Jena gegen Bavern Munden 2:12.

Im Ausland
gab es eine ganze Reihe von Länderspielen. Jur Weltmeisterschaft zöhlten die Tressen Luxemburg gegen
Deutschland in Luxemburg [9:13] und Spanien gegen Kortugal in Modrid [9:3]. Genou wie Deutschland hat also
anch Spanien seine Chance wahrzenommen. Die Leute
um Ricardo Jamora gewannen schr schier, nachen sie beite
kause Isons 230 gesührt hatten. — Im Amsterdamer
Stadion seierte Holland ein steines Schützensches, wobei be Bessen mit II ab die Seidragenden woren. Die
Schweiz sam nach viesen Misersolgen endlich wieder eine mal zu einem Sieg. Sie soll zu Frankreich in Paris mit II (1), was insofern auch demerkenswert ist, als es der Schweiz noch nie möglich gewesen ihr auf franjossen der Schweizer der Schweizer der Schlegen
zielschen zu gewinnen. Die Schweizer der Schlegen
zielschen zu gewinnen. Die Schweizer der Schlegen
zielschen Zuglanne mit 2:1.

# Ein Sieg, der halbe Sicherung bedeutet.

Sportverein Wiesbaden schlägt den FSO 05 Mainz mit 2:0 (0:0).

In ber Etunde größter Geschr dringt es der Mensch au außergewöhlichen Geschungen. Er meikert Situationen, die ihm im Romalyukand uniberwindliche Kindernsise dereitet hätten. Das Ruß der Etunde aber gwingt ihn, einsch Ammögliches" zu schössen und sücher und könten und Kölptel lieden dogegen zu münsche über der den Mensch und Kölptel lieden dogegen zu münschen ihrig zu der Etunde aber gerinden heltesenden sportlichen Regeln verschie, märe der Wertensch das freimilige Einschmen des Ringens Ronn gegen Wenn illusorlich, eines Einschene, das nicht aus Technit. Taktit und Buttlingeseinen Allein besteht, ondern durch das freimilige Einschmen des eingelnen Spotte einer Wanne höchte, eines Bereins und leines Spotte eist den madren nollbrachte gestern wie Wannen geglücht. Weber daß er die über den er Walning berwähren der Koch an Ausgeben bildet. Chortwerein nollbrachte gestern wie Wannen sich einer Wannen höcht, eines Vereins und eines Spotts erst den wahren nollbrachte gestern eine Auswerten der Wannen sich einer Wannen der der Wannen sich einer Wannen der Kilder der gestern wiere Boraussehungen sollen, wie man sie der eine Wart über Gestern der Wannen der Kilder der gestern wiere Boraussehungen sollen, wie man sie der ihr der Walnung der Kliesebadener vor der Wannen sich einer Wannen kannen der Kilder der Geschaft der der Geschaft, der der der Verlähren vor ihren der Konden, was ihnen teils verdienten, teils unvereitenten Zadel eingefragen hatte.

Det Weitergott meinte es diesmal — ausnahmsweise — gut mit den Kurikädern. Des Sprühregens achtete meine mährende der geften Spieldällte nicht fonderlich. Hönder aber "flog" es ohn Unterloß. Soden und Ball wurden ihmerer, die Genaufgleit des Julpiels ließ nach, die Linken löderten sich auf, die Stimmer heiten keinen Send wurden vor den heranwachtenden Kerlebigern. Ju biesem Jeitvord der fland die Karlie bereits 2.0 für den Sodel. Der glatte Goden mit seinen Tücken machte den letzten flandstroft.

Mit Ctürmern wer SWB. nie überreichich gesenet. Durch Ertrantung dem Berlehung sielen ausgeschnet in der Stunde der Vorentliche und Mähl aus! Neine kantente Enkswigen und Naucheime und Rähl aus! Neine kantente Enkswigen und Naucheimer in der Mitte. Und es ging! Gewiß lief oft das Julpiel holptig, aber es lief. Rieht war kets zu gedrauchen, Schulmepers Zwechildrigkeit artete nie aus, sein Lauf und seine Flacken waren abgemeisen, und es log nicht an thm, wenn enlige seiner bildichnen Worlagen neben die Schangen des für der wurden. Kauheimer brauchte nach langem Aussehmen zeit, um sich wieden auch den Aussehmen der Aussehmen der Kauheimer der und kangem Aussehmen und Seldlungspiele viel dazu bei, daß der ein unbeimliches Arbeitspenium demültigende Kraus als Bertinder mulichen vorne und hinten ein fruchtores Betätigungsseld jand. Schade, daß Seibenritit aussiel. Son, ausgezeichnet wurde übrigens nach der Vaufe die Word en at ion durchgesibert. Alleedings mit Ditzgenten wie Ausbeimer und Kraus konnte man das Suskem auch undedenftlich einhalten. Die dodunch bedingte Entiellung der Sinternannligaft hielt mit der anwachsenden Jahl misglücker und leitgeschrener gegnerischer Angriffe gleichen Schritt. Diese konselven und

kein Wort jür Mains! Wir hätten lieber geschen, eine andere Elf märe geskern hier "abgetan" worden. Denn Rains 1905 ift mit dem Allindmung des Wiesdadener Frihalt in ber Gauliga, aber gedtern lag den Eindeinnisten unlösder verwachten. Wir wänsigen dem FeR. den artürlich der Gegles aber gedtern lag den Eindeinnisten nachtrlich der Gegles des SUM. allein am Herzen. Schat, Schem, Aufhardt, Oeder, Raft diesen und als Kechsaußen einen guten Juhdell. Wit Schem keht und füllt Mains. Wenn guten Juhdell. Wit Schem keht und füllt Mains. Wenn guten Juhdell. Wit Schem keht und füllt Mains. Wenn guten Juhdell, wit Schem keht und fällt Mains. Wenn guten Juhdell, wit Schem keht und fällt Mains. Wenn guten Juhdell, wit Schem keht und fälle, und Ichnell ind Stalle, und Ichnell in Stalle, und Ichnell, der Gemost Tauben die Vollenstellung und füglertricht werden, die fich aufopiernd im Aufdau wie dei Zeritörungsarbeit die nach unt für der wer Lauftrager. die allerdings nicht ganz durch die den wer Lauftre zu der wer Lauftre lieden Rube nicht zu übertreisen. Wenn er zweimal den Ball aus dem Reh holen mußte, dann lag das an höfen Schnieren seiner

Bordermanner. Die Mainzer unterlagen als anständige und tapfere Gegner.

Kunge- hungen amtierte unauffällig und einwand-frei. Diese Jeftellung gengt, 6000 Juschauer, die erwar-tungsvoll (amen und deftiebigt gingen, dürsten mit seiner Leistung einverstanden gewesen fein.

Unentschieden vor der Vause. Die Mehrzahl der Chancen hotte unächt Rainz. Scherm-Strasitöse prallien ab, ein Scherm-Aurzichuß inndete neben dem Jiel, der von Schaft abgeleurte Lattenschuß mar Kech, die Ab- mehr einer allubeftigen Balltackgabe und das Parieren eines Scherm-vollen aus 10 Meetr Entigerung durch Wohl aber gehörten zu den Glanzssellungen des Tages, die den Geganer deprimierien, Siebentritt sonnte auf der Gegenleite bestere Chancen (turz nach dem Antog und in der 32. Minute nach vorüblidiger Boebereitung durch Schulmener) als zudendes Rervendündel nicht verwerten. Und die Kraus-Schüsse lagen durchweg schecht.

# Das Frankfurter Reitturnier ein Erfolg.

hervoreagende Leiftungen. - Bieber Fran Frante und Agel Solft. - Schone Erfolge eines Biesbadener hitlerjungen.

Jum nationalen Franfurter Weitturnier in der Fest-halle hatten sich am Samstagabend, dem ersten Tage des Turniers, nachen 8000 Zusigware eingefunden. In allen Konturrenzen des Abends gab es berrliche Kampfigenen und einige ganz bervorragende Ritte, sodz die Jusquare voll und ganz auf ihre Kosten samen. Bon den Schaumur

Aufmarich ber GG.Reiter beim Turnier in ber Zefthalle.

mern, die an diesem ersten Abend gezeigt wurden, impo-nierte besonders der erafte Kitt der SC. Reiter unter Keiterführer Burt. Wit standen seifall begrüßt wurde die Ausdrille der Zandespolitzei, die Kolizeisdaupt-mann Koad sommandierte. Die Bosigisten in den Uni-sormen der alten Kanalleries Kegiumenter Südwestbeurisch som die eine die Konde kervorragend und ernseten immer wieder den Beisal der Julhauer. Bon den einzelnen Kon-turrenten wurde besonders der Sieg des lösstrigen Wies-dade ner hitterjungen Kron im Glids-Kaghpringen agen das karte zeld von über 25 Teilnehmen mit reisigem Beisall gesetet. Jum Schluß des Abends wurde der größe

Bapfenstreich von der Sa. Rapelle mit bem Aufmarich ber



Attade in Uniformen ber alten Armee. Manover ber ber. Landespolizei.

Aldigien mehr zu finden, das nicht delett gewesen ware. Sbenio groß wie der Aubliftumsetiolg war auch der iportifice Erfolg. Gerade der leste Abend brachte mit dem Jagdpringen, Alasse 3, die lamerite konturten; der gangen Leeranstaltung, und hier wurden von befannten deutschen Turnier-Vielretinnen und Meitern wieder ganz hervortagende Leistungen gedoten.

Ergebniffe:

togende Leiftungen geboten.

Erge in i [] et

Breis vom Hippotrom (Logdipringen): 1. Fran Käthe
Krantes Hatthers" (Sel) und Stall Georgens Ahn.
hert (A. Holf) o. K. 25 Schunden; 2. G. Langes
Gopanda (Sel) a. K. 25 Schunden; 2. G. Langes
Gopanda (Sel) a. K. 25 Schunden; 3. A. Dele Armheim
(Logdipringen ihr Sal., Sa. nob. 12.): 1. Brig. 148 Bliesbaden "Tängerin" (Tuppf, Bried zort) 4 K. 36 Sel.
baden "Tängerin" (Tuppf, Bried zort) 4 K. 36 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (2. Uhrig) 4 K. 34 Sel.
3. G. Uhrigs Hellenmädel" (3. Sel. Georgens Aumi"
(M. Holft) — Whieliung B. J. Stall Friedrichshof. Tantris"
(M. Holft) — Whieliung B. (Jamere Pierbe): 1. Fran Frantes
Bacharads" (Bel.). 2. Kelifighte Cannalats "Tantes
Bacharads" (Bel.). 2. Kelifighte Cannalats "Tantes
Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Grantis"
(Bel.) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel. 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel. 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens (M. Holft) 4 K. 32 Sel. 4 K. 32 Sel.; 3 Sel.
3. Georgens Jens

# Neusel schlägt Weltklasse.

"Ringfifh" Levinofi unterliegt nach 19 Runden por 18 000 Bufdanern.

Balter Reufel, ber befannte Bachumer Comer-gewichtsboger, hatte am Frelingabend in ber New Yorter Mabifon-Square-Garden-hall ben größten Tog feiner an



bogiportiichen Erjolgen reichen Laufbahn, Rach einem harten Kampf gelang es ihm, den an britter Stelle der Weltranglifte ftehenden ameritanischen Schwerzgewichtsboger und seitherigen ernften Unwärter auf die Weltmeisterschaft, "Ring" Lewinsti, über zehn Runden einwandfrei nach Kunten un bestehen Buntien gu beffegen.

Rach Schmelings belannter Rieberlage durch Steve Samas mar Malter Reufel gerade jur rechten Zeit in Amerika etwas in den Bordergrund gefommen, um das In-

teresse an Dentiglands Bozsport machzuerhalten, und die ersten vier Kämpse des blonden Bochumers in den Staaten erwecken die Hoffnung das Keusel eine doch der Wann sein Isaac um Schmitzung der erstellt eine doch der Wann sein Isaac um Schmitzung Ere erstellten zu vermalten, als der "Erbligte" selbt. Reusel seinen eindrudsvonlien Gigüber den amerikanischen "Cornera" Ray Impelletier mit die und sie und machte dann zum unmisselben mit Kning Bowinst, dem end mit kning deminst, dem ernde mit kning deminst, dem einen Bertrog mit Kning Devinst, dem erho dang zum anschießeben mit Kning Devinst, dem erho dan zum anschießeben mit Kning Devinst, dem erho dem einen Bertrog mit Kning Devinst, dem erho dem zum den kniegen des geschängen. Das wend die Eskanse für Keusel, wurde doch Leinist lie ersten, nachdem er Lad Schaften großen Brießen und keiner größen Brießlift im Kning aussacischnete Kämpfe geliesert hatte. In dies kniegen der kannen aben Marje Baer in erster Linie für bertigen, don Carnera die Weltmeiskerione für USA, zurückzuholen; der Kampf mit Knules (ollie für den "Fischtonig" eine Art entscheidender Aufgalopp werden.

## Wie Reufel fiegte.

Der Kampf sah zunächt nicht rofig für den Deutschen aus. Levinsti begann in seiner befannten Art mit kürsmischen Angatisen, aber Keulel lich sich dadurch einenswege aus der Rube bringen. Die weit hergeholten Schwinger Levinstis deckte Reusel sich und es sörte ibn auch nicht weiter, daß er in der dritten Aunde ein maß die die der Ausber gemein zu eine Ausber aus der Angate von der Keulel zur der Annabe ein maß die die die für ihn das diehen zum Generalangtiff geweien zu sein. Ben der vierken Kunde an wurde der ausgegeichnet dogende Deutsche zu se die de neh al ber legen und am Schuldin des sider zehn Kunden gedenden Kampies kand mur noch ein Kann im King, Walter Reusel. Iwar verjucht Levinstimit allen möglichen erlaubten und unersaubten. Mitteln, das drößen der Geläsich noch zu wenden, aber Keules ein wandtein Pauntlieg sonnte er nicht gesänden. Im Gegenteil, seine unsaudere Kampieswelle trug ihm mehrere Bermarnungen des Kingrüchters ein, und nach dem Kampl des seugte ihm das Kublisum. In sehärten Kubge wurde Reusles gesten gesten Schlingen von den Juschauern ledhaft angeseuer worden der Kinglalen. In gleich kartem Wales wurde Reusle für gestert weiten geseuer bestängen von den Juschauern ledhaft angeseuert worden war.

# Reichsminister Rudolf Heß siegt im Zugspitflug.

12 Teilnehmer. - Geanderte Stredenführung.

12 Teilnehmer. — Geänderte Erredensührung.

Am Samstag wurde vom Ründsener Oberwissenield der Jugipissiug 1934 gestartet. Das ichiechte Wetter datte noch in leiter Stude eine Unlegung der Strede — ursprünglich sollte dekanntlich vom Eibse aus gestartet werden — notwendig gemacht, auch verscheden — dem betre werden von der Verschaften von der Verschaften

# Fortschritte bei den Handballern.

In. Friefenheim Gruppenmeifter,

Gubbapern haben die Münchener 1860er por In Subbayern haben die Münchener 1860er vor bem Polizei-SU, jeht relativ einen enticheidenden Borsfprung erzielt. In Württe der Tas. Cöppingen die Meisterschaft kaum mehr zu nedmen sein, in der anderen mütttembergischen Gruppe liegen Stuttgarter Aiders, Tas. Eutstgart, die am Conntag versor, und ISB. Extingen, der im Stuttgarter To, einen weiteren Meisterschaftsonwärter ausschaftete, in schaefem Kennen um den Tiel. Baden hat mit dem vorletzen Spielsonntag alle Entscheldungen bereits hinter sich. WSB. Karlsrusse und Idd. Durlach keigen ab, Waldhof ist ja schon felt singerer Zeit Weister. icon feit langerer Beit Meifter.

ichon seit längerer Zeit Meister.

Im Die gel der Jahlen:

Tan 14 (8 aben): SB. Waldhof — BlR. Wannheim 7:3, Phönig Mannheim — TSB. Ruhloch 5:5, In. Hoderheim — PK. 1998 Wannheim 7:6, Kal. Reist — Pholisei Karlsteinbe 9:3, Idd. Durlach — To. Ettlingen 2:6.

Tan 15 (Württem der gl. Opt. Ulmer FR. 1894 — Lg. Göppingen 6:11. Sportfreinhe Tähingen — Töb. Kanensdurg 6:4. West: Polizei Guttsgart — Lgl. Göppingen 6:4. West: Polizei Guttsgart — Lgl. Guttsgart 7:5, Chinger ISB. — Stuttgarter In. 9:2, Id. Cannhait — Id. Cannhait 2:5.

Ta. Mögelvorf 9:10, Bolizei Rümberg — In. Leauchard-Gündersdüß 6:6. Güdden gern: Kollzei Wünden — 1800 Wündenden 5:5, Bx. Augsburg — FR. Fürkenseldbrud 4:6, Io. Augsburg — In. 1861 Ingolskad 2:1.

Can XIII (Südwesse).

Gau XIII (Gudweft).

Gau XIII (Gudwelf).

AGB, herrnsheim — Tod, Rübesheim 15:0 (5:0).

Mit bem föchsten Gieg, der dieses Jahr in der Eru ppe Main helfen errungen wurde, verschöften lich die Sertnsshemer Gengolung sier die beschäumende Riederlage in Rübesheim. Gie boben nun auch eine dreiftellige Jahr wondern eigestellen und mit 103:36 liebem Rang entiprechand das zweitbeste Totverhältnis. Aber auch die Rübesheimer haben Grund zum Zeien; sie holten sich ihr hunderistes Berluften.

An der Gruppe Saar-Affals am der In. Friesen bei mit Saarbrilden bei dem In, Malkatt mit 2:1 nicht sehr ehrenvoll zur Meisterschaft; deim Wechiel lag Malkatt noch mit 130 vorne. Byl. Kaltersluber überließ Polz Undwigshofen sampflos die Kunte.

# Wiesbadener Begirfstlaffe.

Wiesbadener Bezirtsklasse.

In 1846 Alebrich Meiker der Staffel A.

SR. Siegleich Wiesbaden unterliegt 2:4 (0:3).

Dem Entscheiden Wiesbaden unterliegt 2:4 (0:3).

Dem Entscheiden Biesbaden unterliegt 2:4 (0:3).

Dem Entscheine und dem Keichsbadenplah wohnten unter lebhafester Anteilnachme einige hundert Juschauer dei, darunter der Autrenstuum, der geschlossen angerückt war und durk leinen Spielmannsyg in liedensmütziger Reise auch unt Arnold; R. Blies, Chienle, dabin, R. Blies, Brieben dach; Drudemüller, Kath, Schaurz, Krauch und Gell diese wichige, degrellicherweise nicht immer ledt rücktigesolf ausgetragene Spiet als die bester Einheit uerbeient. Als Imparietischer gad sich der Gelbetumer Dern (Ried) große Rüch, die ohn den der Gelbetumer Dern (Ried) große Rüch, die ohn dongebenden Aspen, log auf er foante, un glätten; leider kam er nicht ohne Klauperweise aus.

Die ersten Minuten kanden im Jeichen von Giegfried. aber dalb zeigte es sich, das die Klauen ihr Heil auf eine Art juchten, die diessmal nicht zum Jiele führen foante.

# Wiesbadener Hodey.

WISR. gegen RB. Ruffelsheim: herren 3:1, Damen 6:0.

WT56, gegen AR, Allfleischein: Herren 2:1, Damen 6:9.

Die Wiesbadener herren erschienen kart ersatzeschwäckt in Rulfleischeim. Trohdem waren ke ihren bortigen Gegnern noch flat, überligen, so die fich der Kilfleischeimer den größten Tell des Goleis auf die Berteidigung beispränken muzien. Dier urbeiteten sie aber recht erzolgreich, weshalb se den Wiesbadenern auch nur deimal gelang, ihre überiegendeit in Toren zum Ausderuck zu deringen. Das einzigt ero der Rulfleischeimer jiel furz oor Goluk des Goleis der dem unverhöften Durchbruck, Rulfleischein date feine Grüfe in der gesamten durch nur den Kilfleischeiner ziel furz vor Goluk des Goleis der einem unverhöften Durchbruck, Rulfleischein date feine Krüfe er gefannten Hutermanischaft und Leine Grüfe. And hei Wiesbaden war dies wollder fürfelen albeitogendeit wohl weniger in Ericheinung trat. Richt ganz befriedigen fonnte wieder der Sturm, der namentisch auf den Verfindungsvoßen noch zu wenig durchfoliagstraftig ist.

Jum Spiel- der Damen waren die Wiesbadenerinnen

inm auf den Setzmioungspopen now zu weing dutosignigströffig.

num Spiel der Damen waren die Wiesdadenerinnen nur mit ocht Spielerinnen angetreten. Aber auch das genügte noch, um der recht eifrig spielenden Damenmannschaft aus der Depelkadt eine einwandsfreie Riederlage bestadringen. Inischer in der meisten übrigen Damenmannschaften des Genes besteht beute ihne ein Klassenantendigen, weshalb es auch recht ichnen wenigtens einigermögen ehendurft wiren und sie Ausgeraus befommen, die der auch recht innen wenigtens einigermögen ehendurft wären und sie zur hergabe ihres ganzen Könnens zu zwingen wermögen.

Das Spiel der 2. Herren, das des Regens wegen vorzeitig abgebrochen werden muste, kand beim Abbruch bereits 4.9 für Wiesdaden.

# Wandern.

Gründung des Taunusbundes.

Wit der sumbolischen Abergade der Chlüstel zum Feldbergturm und zum Turm der Hallgarter Jange im Abeingau an den Gebletssüdrer sir den Tunnus, Staatsrat Oberbürgermeister Dr. Aredd schos Aranfturt a. M., erfolgse am Conntag in Coppkein i. T. die Gründung des Taunus.

Der Gesant-Taunusstub Frantsurt, ber Rhein- und Taunustinb Wiesbaden, ber Homburger Taunustlub und der Taunustlub Wetterau Friedberg Bab-Rauheim bilden den neuen Bund.

In einer Zestansprache betonte Dr. Arebs die Bedeutung des Manderns für Heimattreue, Bolfsverbundenheit und Baterlandsliede und unterfirtich die seelische Erziebungs-traft. Kach einstimmiger Annahme der neuen Kundessahung durch die außerordentlich start besuchte Gründungsversammourg obe ausgezovenitig hart bejunje Grundungsberjamm-lung wurde der Jührerrot tenannt, dem angehören: Lands-raf Lange (Oberfaunus/Lahn), Konrestor Freund (Westtaunus/Rhein), Rödding (Ostaunus/Main), Landes-jostmeister Rechtern-Wiesbaden, Wegierungstat Iacobs-Wiesbaden, Affred Jundel-Frantsurt a. M. und Christmann-Wiesbaden.

# Gerichtsfaal.

Heilanstalt auf die Höchstauster von zwei Jahren beschrättlei.

\*\*Schwere Zuchtausstrasen sür Bergehen gegen das Wintzphilswert. Das Stutigarter Schnellischisengericht verweiste den 45sindigen Friedrich Sondermann aus dem Begirt Meisen (Sachsen) wegen erschwerter Untreue in Tateinsteit mit erschwertet Unterlächgaung pu einer Zucht hausstrase von zwei Andere den der Verlagenscheit von zwei Lauften der Verlagenscheit Verlagenscheit und eine Verlagenscheit Verlagenscheit und ein ausstrasie von der Verlagenscheit und ein ausstrasie Verlagenscheit von den Winterdischen innerhalb von zwei Vonnelen über 1400 KM. und verzig weiter Verlagenschen innerhalb von zwei Vonnelen über 1400 KM. und verzig weiter Verlagenschen innerhalb von zwei Vonnelen über 1400 KM. und verzig weiter Verlagenscheit von den Winterdischen Verschaften von der Verlagenschen Verlagenschen Verzigerung ausgebaute dazie Verlagensche Verlagenschen Strafe sie einerseits darauf zurückzilübren, das es sich bier um ein Verzehen gegen das große von der Reichsereiterung der Verlagensche Verlagen der Verlagensche Verlagensche Verlagensche Verlagensche Verlagen der Verlagensche Verlagensche Verlagensche Verlagen von der Verlagen von der Verlagensche Verlagen von der Verlagensche Verlagensche Verlagensche Verlagensche Verlagensche Verlagen von der Verlagensche Verlagensche Verlagensche

gegen das Binterhilismert vorleg,

- Judithaus für sozialvemotratische Bollsverräter.

Das Gondergericht für das Land Sachien venuteilte nach vierlägiger Serbandium von 41 Angeflagten neun wegen forführung der SPD. und Ferd reitung vor 200 den er Drudschielten, die Auben. Die übrigen, die auf zwei der freigesprochen wurden, wurden zu Gefängnisstellen von 6 Monaten dis zu zwei Indere andere mit der Einfuhr und Berdreitung des in Pras von anzestische Spielen der Aberen der Gefängnisstellen von Eerstellung von der Abenen der margkitische Swigenstellen der Propositionen Aberten fich unter anderem mit der Einfuhr und Berdreitung des in Pras von margkitische Swigenstellen der Propositionen der Spielen Borenätzes beicht und, um ihre Organisation zu verschleiten, in Dresden eine Todschendung gegründet, wollt die Mittel von Emigranten zur Berjügung gestellt worden wuren. Diese Mittel stummten zum Teil aus nach der Tische der intigenommenen Partieselbern der SPI. Einzelne Berurteilte hatten die erhaltenen Gelder auch im eigenen Interesse kanten der

eigenen Istructeile gatten die echaitenen Geider auch im eigenen Interesse vommendet.

\* Bon der Antlage des Pahvergehens freigesprochen. Vor dem Königshütter Gericht wurden der deutsche Oberturnwart hilde drand und vier deutsche Entrumwart hilde drand und vier deutsche Entrumwart hilde dran Königshütte, in zweiter Instanz wogen augedidiger Verleibung der Kasporischiffen freigesprochen. In erster Instanz werd sie auch in Erste gesprochen. In erster Instanz werd sie abei eines Passes zu sein, im Instit vorden, wei sie, ohne im Bestig eines Passes zu sein, im Instit vorden, wei sie, ohne im Bestig eines Passes zu ein, im Instit vorden, wei sie, ohne im Bestig eines Passes zu ein, im Instit vorden, wei sie, ohne im Bestig eines Passes zu ein, im Institute der Antläusgerbandlung erstärten de Angeliagten, daß sie Kornspanzerbandlung erstärten der Angeliagten, das ihre Abeliammungsgediet Gultigkeit bestige. Der Gtaatsanwalt dem Erhöstung der Irrofen der erken Instanz, da sich die Angellagten ihrer Schuld voll demyellagen ein fein und legte auch gegen des treisprechend Urteil Kevolson ein.

\* Todesurteil. In dem Prozes gegen den frührer ein

angetiagen ihre Sguid von Sendig gewein fren und iggte auch zegen des freiherchende Utteil Weolfian ein.

\* Todesurteil. In dem Prozest gegen den früheren Landiger Muguk Müller aus Ohenhausen im Hochwold wird der Auftler aus Ohenhausen im Hochwold wird der Erie Er Schwurzericht nach imflägiere Berhandlung des Urierer Schwurzericht nach imflägiere Berhandlung des Uriere Schwurzericht nach imflägiere Berhandlung des Iriere Schwurzericht nach imflägiere Berhandlung des Iriere Schwurzericht nach imflägiere Berhandlung des Isols Geschweiten in der Verleichten Schrenzehle auf Lebensgeit aberfannt. Seine Freundin erbielt wegen Mitwissenschaft gemäß i 180 Stoß ledz Annach im Tode Urierung des Annach in der Verleichten State im Juni v. I seiner Frau, die aus Franklung unt der Frau die Arnet mitwissenschaft der Verleichte der Kreisfadi Ködern der Verleichten Schwerzen. Das Sitt hater Miller in der Kreisfadi Ködern Schwerzen. Das Sitt hater Miller in der Kreisfadi Ködern ach deren Tad im Mögliche auch fehrer bei ihm einen Keit Straßnin. Die von der Frau geleerte Sitzgang wurde auch ersten Tad im Mögliche auch frau der Kerfandblung bestritt der Angestagte die zusehn, das er seiner Frau das Sitzganin nur zu physikalischen Seriuchszweichen gefault haben, die er an Tieren habe vornehmen mollen.

# Bafferftand bes Rheins

am 10. März 1934. Biebrich: Begel 1.03 m gegen 0.90 m gestern Maing: Raub: Roln: 

Besser als Worte beweisen Tatsachen die starke Lebenskraft der ältesten Spezialzigarette

KSTEIN 5 rund dick-ohne Mdst. Alle Neuheiten hat sie überdauert.



# Industrie und Handel

Abichluß der Leipziger Frühjahrsmeffe 1934.

Rund 38prozentige Muftragserhöhung.

# Der deutiche Geldmartt.

Berlin: Rubige Lage.

Berlin: Anhige Lage.
Am Berliner Geldmarft traten in der abgelaufenei Berichtswoche zunächt größere Richtliche ein, die eine Erleichterung der Lage derbeiführten. Blanko-Tageseeld fonnte infolgedelfen um hauf 41% dis 44%, und da
bie Enispannung anhielt, noch einmal auf 41% dis 44%, und da
bie Enispannung anhielt, noch einmal auf 41% dis 44%, und da
bie Enispannung anhielt, noch einmal auf 41% dis 44%,
da überden. Mit der Antipannung kieg die Nachtragen and erstlichsigken Anlagen, deinvers nach Reich sei da über die Antipannung anhielt Andu und un verzinnslichen Reich 31 da über die Antipannung ein gene II. Juni 1996 kill blieb. Im Junimenbang mit dem Exerteienin einken dann größere Abtige vom Geldmarft ein, wie fich überhaupt eine leichte Geldversteifung einfellte; Blanko-Tagesgeld zog auf 41% dis
45% an. Die Berkeitung griff fedog nicht auf den Petrostdiskontinarti über, an dem nur mößiges Watertal herausfam.

### Rrantfurt a. M.: Reit.

Die Woche nach dem Monatsultimo brachte dem Franklurter Tagesgeldmarkt noch leine besonders fühlbare Erleichterung, im Gegenkeil war Tagesgeld der gange Rode über ziemlich kart gelucht. Die Kehtigseit des Verleiches der gene Rode über ziemlich kart gelucht. Die Kehtigseit des Verleiches Marktee der der der erker Line damit zulammendhängen, das für dem Eiseertermin am 10. März größere Mittel benötigt wurden. Daneben wirkt fich wohl auch die zunehmende Beledung in der Wirtlich alt in einer kärferen Beunfpruchung des Geldmarkes aus. Tagesgeld bielt sich beshalb immer noch ungefähr an der Genage von 4%. Im Zulammenhaug mit der ermächnen Situation kand auch das überwiegende Angebot im Krivatisfonten in Reichs werten zeigte fich ebenfalls nur mäßiges Geschich, ohne auf nennenswertes Angebot zu stohen. Der Sach betrug etwa 4% die 4% % für erke, etwa 5% für zweite Adressen.

Internationaler Devijenmartt.

Anternationaler Devisemmarkt.

Am internationalen Devisemmarkt war es in der abgeausenen Boche wieder ziemlich kill. Der Dallar veränderte sich seiner beste ziemlich kill. Der Dallar veränderte sich saum, und das Pjund lag nach kleineren Schwantlungen ebenfalls wieder auf dem Siand der Vormoche. Der franz die sie der Aranke nach wie vor sest, da sich der auch der Schweizer Franken und der Euld den nehmen, sonnte diemen der Euld der einen Goldungung verbuchen. Der Belga das fich einem Sendagung verbuchen. Der Belga das fich einem erwöselt, und auch die Veseletz leiste eine Rleinigkeit schwäcker ein, was auf die zur Zeit berrickende, innenpolitisch elmicherbeit zursägnischen wirden der fich verbende, innenpolitisch elmicherbeit zursägnischen kindenpolitische Ausgebereit zursägnische ind die Lieft absödelte erneur etwas ab, der Kantle der itolsenischen Währung wird von der Internationsplelle immer noch scharft übermacht.

Die Relah smurf blieb international weiter gefragt und liegt demensprechend sehr sich. In den verscheiden zu der eine Sperrmarksorien sind die Allein gegen zu zeit etwas ruhiger, die Kurse blieben indessen den sehr ein der kanne den der eine Sperrmarksorien sind die Angelen gehalten.

# Gewinnabidluffe deutscher Gefellichaften.

Gewinnabschlüsse deutscher Gesellschaften.

Der 6B. der Baperischen Jandelsbant München soll vorzeichiagen werben, nach angemessen Abscheiden, der Baperischen Der Bahren der Gesellscheinen Abscheiden und Rünchen soll vorzeichiagen wie der Gesellscheinen Abscheiden der Gesellscheinen Gesellscheinen Gesellscheinen Gesellscheinen Gesellscheinen Gesellscheinen Gesellscheinen Kaftelungen auf Anlagen, Setzistgungen um Aussernschaft und Abscheiden, der am 7. April 1934 einzuberussen Gesellscheinen Kässtellungen um Aussernschaft und Abscheiden der Abscheiden Abscheiden auf Anlagen, Setzistgungen um Enternehmen stänke, werder der einstellungen um Aussernschaft und Auflereitungen auf Anlagen, Setzistgungen um den Ausserschaft und Abscheiden Abscheiden Abscheiden und Auflerenschaft und Ausserschaft und Auflereitungen aus der erfolgerechnung unter Berüfsischligung der Kapitalberableitung um das zu deutung somitiger Berinke ausgeglichen). Der Geselfstissang ist auch im neuem Geschäftissahr weiter leibet, sowie der Abscheiden Bereitungen aus erweiten und Arbeiter von dem Tiestland im Frühlicht gesten Abscheiden der Abscheiden der Abscheiden der Bereitungen aus der Bereitungen Bereitungen aus der Bereitungen aus der Bereitungen aus der Bereitungen der Reichsberotischungen, immer noch rech actingen Aufträge der Reichsberotischen geben nur für einige Konage Arbeit, dohn für die bermenten Aufträge im Abschlieber aus der der Abschlieber aus der der Abschlieber aus der Abschlieber aus der der Abschlieber aus der der Abschlieber aus der der Abschlieber aus der der Abschlieber abschlieber aus der der der der der der der der Abschlieber aus der der der der Abschlieber aus der der der

# Bon den heutigen Borfen.

Franklurt a. M., 12. Mārs. (Gig. Drahtmelbung.) Tenbenz: Fe ft. Jum Ausdenbeginn eröffnete die Körje mit
einer allgemein feiten Tendens. Jwar dielt fich das Geschäft
in bescheidenem Kahmen, doch übermogen Publikumssäuse,
so daß das geringe Angebot aus Gewininverkäusen glati aufgenommen wurde. Reden dem vollen Erfolg der Leipziger
Melle ist auch der durtdaus günftige Beluder, und Geschätisvertehr der Automobilausstellung zu erwähnen, der der
Zendens ein zuperschäliches Gepräge gad. Die Bertlängerung
des deutscheidensglischen Handelsabfommens und die Spartalsenenmischeung innden erhöhle Beachtung. Bei lebbater
Amstendung ein. Bergamertspapiere woren bis 5% erhöht.
Aufgemein etwas gedrückt waren Elektromerte, doch hielten
fich die Küdgänge im Ausmaß die zu %. Kunstfeldes und

Jellipojiaftien waren lebhait geftagt. Reichsbanf war mit plus 21, % Härfer beseiftigt. Berfebrse, Auto und Bauaftien waren behauptet. Am Rentenmartt hatten Reubeitig größere Ilmfüße zu verzeichnen. Auch in der zweiten Körenftunde blied das Geschäft recht lebbatt. Die Umsätze in Reubeitig gingen über den unbeachtet, aber behauptet. Goldpjandbriese eigen Laum Berönderungen, während Kommunalsobligationen bis %% und Liquidationsplandbriese bis ½% nachgaden. Stadianleihen lagen uneinbeitlich eigeringen Momentagen. Die Attienturfe blieden im Berlauf durch weg behauptet. Bereinzelt waren geringen Besterungen seizufelen. Lagesegle war mit 3½% nach 4½ leichter.

Beelin, 12. Rärz. (Eig. Drahtmeldung.) Tendenz; An ha iften der Bertirau erun schauft. Das Sertrauen des Publikums zu der weiteren wirtschaftlichen Entwickleinig und zu den gerlanten Masjuahmen gegen die Arbeitslosigseit fam heute ernent in einem Fortgang der Auswärtsbewegung zum Ausdrud. Das Geschäft war ungewöhnlich Euhärt, und auf fall allen Gehörten waren Steigerungen von ½ bis 1½% die Argel. Die allgemein zuverschäsch auf den Auswärtschaftlich Aufläglung het durch den Umstellung der Zeipziger Wesse jowe durch die günftige Entwidelung der Spräger Wesse jowe durch der Sprücken der Michael und und weiter Anzien Amplie erholben. Intern bedeutere das weitere Anziehen der Kertekunftie um 1½% dei eine meinter Ausregung. Am Montanmaartt erreichten die Umsäte zu den erfen Ausen diener Bereichmissen der Michael der Michael der Kertemuschen der Michael der Michael der Michael der Kertemuschen der Maren der Bereichung der Bereich der Ausen der Geschafte waren weiter Ausren der der Michael der Ausen der Geschafte der Ausen der Geschafte der Ausen der Ausen der der Michael der Ausen der Michael der Michael der Ausen der Geschafte der der Michael der Michael der Ausen der Geschafte der Michael der Ausen der Geschafte der der Michael der Ausen der Geschafte der der Michael der Ausen der Geschafte der der der der Ausen der der der Geschafte der der der der der der der der

\* Der Umtaulch der alten Gellentirchener Dollar-Rotes, Kon dem Umtaulchangebot der Bereinigte Stadkwerte, U.G., Dülleldorf, an die Inhaber von Kotes der Gellentirchener Berapwerts-AG., if dem Bernehmen nach in der Weise Ge-brauch gemacht worden, daß non dem gelamten ausstehenden Betrag von Doll. 13,5 Will. auf Umtaulch in 5 % Reichsmart-Anleihe rund Doll. 6,8 Will. entlaßen. Auf die Schweizer Tranche der Anleiche wurden eine Doll. 2,4 Will. umge-taulcht, während rund Doll. 1,7 Will. des an Holland ge-machten Angebots verlängert worden find. Es iht zu er-marten, daß der Gegenwert für die rektiden nich umge-tauschten Erne der Gelantbetrage von Doll. 2,525 Will. an Kreditiperrmart zur Verfügung gestellt wird.

# Berliner Devisenkurse

WTR Berlin, 12, März. Drabiliobe Auszahlungen für:

THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY.	10. Mare 1984		17. Mars 1934	
The second second second second	Getd Brief		Geid Brief	
Buenos Aires 1 Pes.	0.632	0.636	0.633	0.637
Canada 1 Canad. Doll.	2.502	2,508		2.513
Japan 1 Yen	0.751	0.753		0.755
Kairo 1 agypt, f.	13 105	13,155	13,115	13,145
Konstantinopei . 1 turk. &	1,998	2.002	1,995	1,999
London 1 & Steri.	12,725	12.755	12,735	
New York 1 Doll.	2,512	2,518	2.512	2.518
Rio de Janeiro 1 Milr.	0.212	0.214		0.214
Uruguay I Gold, Pes.	1.149	1.151	1,149	1,151
Holiand 100 Guiden	168.83	169.17	168.78	169,12
Athen 100 Drachmen	2,396	2,400	2,396	2,400
Beigien 100 Belga	58.39	58.51	58.42	58.54
Bukarest 100 Lar	2.488	2.492	2,488	2,492
Budapest 100 Pengo	200	-		-
Danzig 100 Gulden	81.67	81.83	81.72	81.88
Finnland 100 fan. M.	5.619	5.631	5.619	5.631
Italien 100 Lire	21.53	21.57	21.52	21.56
Belgrad 100 Dinar	5.664	5,676	5.664	5,676
Kaunas (Kowno) 100 Litus	42.12	42.20	42.12	42 20
Dänemark 100 Kron.	56.82	56.94	56.89	57.01
Lissabon 100 Escudo	11.59	11.61	11.60	11.62
Norwegen 100 Kron.	63.94	64.06	63.99	64,11
Paris 100 Fr.	16.50	10.54	18.50	16.54
Prag 100 Kron.	10.38	10.40	10,38	10.40
Roykjavik . 100 issand, Kr.	57.59	57.71	57.64	57.76
Riga 100 Latts	79.92	80.08	79.92	80.08
Schweiz 100 Fr.	80.87	81.13	80.92	81.08
Sofia 100 Levs	3,047	3.053	3.047	3.053
Spanien 100 Per.	34.18	34.24	34.18	34.24
Schweden 100 Kron.	65.61	65.75	65.68	65.82
Talling (Estl.) . 100 estn. Kr.	68.43	68.57	68.43	68.57
Wien 100 Schilling	47.20	47,30	47,20	47,30
		A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	-	ALL PROPERTY.
Name and Address of the Owner, where the Owner, which is the Owner, where the Owner, which is the Owner,				

# Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	The state of the s					
Frankfurter Börse Banken Sametag Montag	Samstag Montag 10 3, 34 12, 3, 34	Samstag Montag 10. 3. 34 12. 3. 34	Samstag Montag 10, 3, 34   12, 3, 34	Samarag Montag 10.3 34 12 3 34	Samstag   Montag 10 % 34   12 5. 54	
Banken 10.1 ki 12. ki 14. k. Colore 10.1 ki 12. ki 14. k. Colore 10.1 ki 15. k. Colore 1	B. Lief. Ges. 103.—8 Enanger Union 77.—78.50 Endiweller 2.24. Essilager Masch. 39.—38.50 Fabers Schiecks. 15.50 55.50 do. Bonds 179.—119.25 Febmech Jester 43.—45.—Felia Rekt. 10.—10.50 Felia Rekt. 10.—10.50 Frankfurter Hof Gelling & Go——————————————————————————————————	Rh. Berunki, n. Re.   Rh. elekt. Manch.   Re.   86.50   Rhein.	4% Zollstrk, v. 11	Aschaffb, Zellet, 45.— 45.75 AugabNbg, M. Bayr. Motoren W. 132.92.5139.50 Bemborg	Leopoldgrubs . 31,88 32.— Linde Elamach . 89.— 90.— Mannesman . 70,88 72,37 Mansfold Bergh . 78,50 76,50 Metch-fabo 104, 51,31 52,88 Metchilambitte . 150.— 150.25 Metchilambitte . 150.— 150.— 150.25 Metchilambitte . 150.—	
Verkehrs- Unternehmen Hapeg 29.75 30.— Nordiloyd 33.88 33.90 Industrie Akkumilatoren 131.50 184.50	Geisenkirchen	Schuckert & Co. 106.75 106.25 Seil-Indust. Wolff 34 50 Hiemens Glas 56 55. Siemens Allakke 56 detech. Immob. Skiddtech. Immob. Skiddtech. Zucker Teslus Hergbyu 774.75 172.25 Thur. Lier, Gottas 87	5/4% JJ, 50, 58, 53 88, 50 6% 68 88, 63 88, 50 6% 68 88, 63 88, 50 6% 78, 88, 63 88, 50 6% 9 88, 63 88, 50 6% 71, 14, 14, 14, 15, 15, 15, 15, 15, 15, 15, 15, 15, 15	Chom. Hayden 80.28 81.— Chada 165.75 165.50 ContGummi 156.— 156.— Linol. Zarich 56.75 27.— Onimer Beau 57.37 56.53 Dt. AtlTelegr — 22.78 Dt. Ont. Gas 122.75 Deutsche Krööl 109.50 110.50 Deutsche Kabel 71.75 72.80	Polypon	
Adt, Gebr. 64.83 65.75 Aku . 33.50 33.37 Aschaffenb.A. kr. — 8. untgapie 45. 45. 45. 45. 45. 45. 45. 45. 45. 45.	Hochief 114.50 114.50 175.50 Holmans, Ph.B. Lies Bergban ing Eriango 33.50 33.50 Junghane, tiebr 43. 43.50 Kailashemide 103.50 Kailashemide	Uniterfrances	6% 194 94 94 94 94 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95	Dr. Linoleum	Schi, E. n. G.L.B. 123.25 Schulb. u. Sakser 176.25 179.75 Schulb. a. Sakser 160.59 Schulb. 741cch. 108.75 108.50 Schulb. 741cch. 108.75 108.50 Stoller, Kamingsen 122.88 121.25 Schlberger Zink 48.25 49.88 Sadd. Zucker	
Beck n. Henkel   12 -	Electrorrecks   68.50   69.88   Knoor delibroom   187 - 18	Versicherung Aillans-Stutte   260   283   249   250   283   Mannheim, Vers   249   250   20   20   Renten   908 Reichaunl, v. 27   26.37   26.37   26.37   20   20   20   20   20   20   20   2	Banken  Bk. elektr. Werte Bk. elektr. Werte Bk. for Firmund 102.50 101.75 Hert. Hda. flex. 96. 96. 96. Com. u. Priv. Bk. 50.50 90. Deds kank 64.25 93.75 Dresdforf Enh 6.6.50 Raiebsbank 167.75 163.50	EJ. Lieht n. Kraft 407.27 407.37 Engelhardt, Br. 83.— 83.75 L. G. Farbenind, 137.50 140.— Faldmähle 100.50 101.33 Fest. & Guilleaum, 62.13 42.25 Gelsenkirchen 403.88 104.13 Goldsenmidt, Th. 62.25 64.— Hamburg, Flekt, 117.— 116.50	Tests, Leonh	
1-18000 160.50 161.50 1-18001 18 140. 140. 140. 160. 160. 160. 160. 160. 160. 160. 16	Manufeid, Bergh Metallices 68.525 Mag Mhleob. 67.50 Mostification 41. 67.50 Mostocation 52. 52. 82.0 Noclaw Elling 93.50 Nordwestd. Kw. 125. 125. 63.0	84% Youngan. 94.10 94.10 94. 16 94. 16 94. 16 94. 17 96. 17 96. 17 96. 17 96. 17 96. 18 96. 17 96. 18 96. 1	Verkehrs-Unt. AG. inr Verk-W A. Lokaib. u.K.W B. 646thabahn Vr. clapag Jibg. 584sm Dpf Nordogrd Jibg. 584sm Dpf Industrie	Harburg, Gummi 32,253 32,25 Harpener 96,33 97,37 Hooseh 777 78,75 Hotmann, Ph. 79 78,50 Hotmann, Ph. 54,25 C225 Has Gennsch 91,00 Hotmann, Ph. 19,00 Harpens, Gebr. 488 44,75 Katichemie, 75,10 Has Gennsch 91,00 Harpens, Gebr. 455 50 143,75 Katichemie, 75 55,01 143,75 Katichemie, 75,01 143,75 Katichemie, 75,01 143,75 Katichemie, 75,01 143,75 Harpens, Gebr. 45,01 143	Renten 64, Krupp-Obl. 92.88 93.— 76, Ver. Stahlw. 0. 78.— 76.63  Stouerguttcheins 1994 102.25 102.25 1996 97.37 97.37 1996 97.37 97.37	
Dyckerh. & Widm.   90.50   90.50   Eichb. Werger   78.   78.   El. Licht u. Kraft   107.50   107.	Park-u Bürgerbe. 108.— 1	4% Bagdad 1 . 6.70 6.70 6% Bagdad II . 6.70 6.75	Aku	Hockmerwerke . 58.75 69.75 Labmeyer & Co. 123.— 123.50	1938 92 92	

"Stations is passe.

"Stations in the continue of the continue of 3 date with the continue of the continue of

# Wrangel als Beiratsvermittler.

The Anchole, Bon have Wickend.

In die Sade 1800 mar der Gelmanffall Geri Rengel auf dem Wiltergut & in Diprengen bet dem Betron von Geringen auf dem Wiltergut & in Diprengen bet dem Betron von Geringen und dem Bernellen Bernellen Englichen auch der Beldehung und der Beldehungen wurden Gegeber aus der Beldehulte dem Strieben der des Bernellen des Geschenden des Bernellen des Bernellen Beldehungen der Bernellen Bei mitte bei Deren kagenet und gedorene Alle, worder erhamen, meinte, 186 binter bei Bernellen bei Berlin geborene Alle, worder

Atangel äggerlich erwiderte: "A wat, half s Maul, ist werble Seldigte foon is Soot bringen.

Elte halbe Ernine präter ging "Kapa" Aktangel
generalteit und gehornt nach ser Räche und brachte der erstaunben Ergelfun, der der Räche und brachte der erstaunben Ergelfun, der der nach er den eine Bereich. denn
umschlich dam ich gluiden, daß — hu — so dem Berein
erstell ernit ist — nich atmes Geschöpf — so dem Berein
geglen und gluiden. den geberats mit die Sprache,
maß, nu man nich früß jeitert — in Bersprachden
mild Sie der nicht — die General, gering werdenb,
berrock — aber Expellen find ha je doch nach gertigistett,

Dan milde Benach beraus.

Dan milde Benach beraus.

Dan milde Benach beraus hier dem Erdelfunget,
gelt. Die glützlich werben. — Ha wat matit Sie dem Erwald
jell. Die glützlich werben. — Ha wat matit Sie den General
jell die forn demmet Zestiche Zweit Este eine, daß Sie deuter
nich forn dem Mennet Zestiche Zweit Este eine, daß Sie deuter
nich zu der dem Benach — Ha wat matit Sie eine, daß Sie deuter
nich zu der der der der den den General
nich zu dem General

mm, "We, Eggellen, der ift deche nicht.

"Wei, Eggellen, der ift deche nicht.

"Weig 2 au eig 3c bin is nach volle silter – und mit geltet. Ihr de School der bie eigen eine Zehensche nich gebeit 3hr der mit der nach eine State in Zehensche nich Rot gu eteben nich Sei der in Zehensche nich Rot gu eteben nich Sei der ir der in zehensche nich Rot gu eteben nich Sei der im eigen gest folkt, der nur fehr wentig, Eggellen," "Renig 2 der tenappe ild und als Tenapuse marchitet" ist ood frem mit – alle man ein in Segnifiget Und mat die Sogde geit folkt, der tecappe ild und als Tenapuse marchitet" ist ood frem mit – alle man ein ma Segnifiget Brit. In der gegen en der Schiem. — We, wilt Gie finn "

De Weitigfelter in Segnim ich mode eine Weite und als Grag Mernig den merken".

De Alterfelter in der Berbung de ner Werflicht und als Den Mittle fie mit der Geren ich mode eine Weite und sieden werber!"

De alterfelter in der Gegen gegen uns uns nur nicht die Beit eine Gegen werten und der Schiem Gegen Geste meinte Als sie pieter der Geschen der Schiem Geht. Weite der Geschen der Schieder Schiem Geht. Beite der Geschliche au Eden fern, na jeiter Gemeen beit im Den mein ganges Geffinke!

Ballen Geht eine Gegliedig vertuppelle den mit noch mein ganges Geffinke!

# Romponistennöte.

Mobert Edmunam, Alt ber Eithertt der Rechtbulfentfahl Robert Edmunam, All ber Eithertt der Rechtbulfentfahl Robert Edmunam fein Euroffer in Robeit gleiche Hate, finfer er nach Schellern, noe er tretter af Robeits der Staffen und Stelle des Gleichen Schreiber Schriffent under Staffen der Staffen und stelle des Gleiches Schreiber Schreiber am Rabe, als für für der narch gegenfen Fallen und schreiben dem Rabe, der Schreiber der Schreiber des Gerhalmen schreiber der Schreiber des Schreiber des Schreiber des Schreiber und Schreiber des Gerhalmen leigt in für der Manner dem Schreiber des Gerhalmen leigt in für der Manner amsgatzenber, und Gehmunk leigt in für den Weiterlegen des Gerhalmen leigen der Schreiber des Gerhalmen leigen der Schreiber des Gerhammen Lang, umgeben von einer erformten und beraffenten um fich des mefterspiele Eine labeits, Schreiber des Gerhammen Labeits "Schreiber, des Schreiber des Gerhammen Labeits "Schreiber, des Schreiber des Schreibers des Angeleiter Abern Schreiber der Schreiber des Schreibers des Betreibers des Schreibers des Betreibers des Einfachen des Schreibers des Betreibers des Betreibers des Schreibers, bern ber füß en wer figst

Gerebt. Güniçipe Serebi, ber große italienliffe Rompoullt, bei auter allen Indünden bein Schein, bei auter allen Indünden bein Schlier Steinder zu lieben, bei auter allen Indünden bein Steiner und Gebenfert, die eine übn sindigen beiter volleter. Au fanz Seret im der Gebenfert, die eine übn sindigen beite Stupe einer Scheer mit folgender. "Gebendiche narveilung". "Diese Stupe fein Zeiner mit folgender. "Gebendich anveilung". "Diese Stupe feig bei mit dem Geführ eine Bennet bei Stude "Sem steinen Demnit, sog bei ihr der Schein mit Sererngimmer und ermit bei mit fich ir zeit mitg gis verhalten, best ab schein beite ziehen mit Schein mit geben je dem eine Seit gefen mit Schein beite geben der Bennet siehen sie

1934. Ans Ilmterthaltanas-Bla 8 9tr. 70.

Montag, 12. Mars

Marsa in die Zukun

Der

Otto haweaned. non Driginal-Roman

"bas fiegt affo nur an (Rachbrud verboten.) er fich, "Sm!" bermunderte Fortfeffung.

"Giger!" lache sie "ich som auch sebr nettl sein!"

Dabei solste sie "ich som Allgen blistang au thm aust der einen zeitsten Ringen blistang au thm auch der einen zeitsten Ringen. Proglist dem seine Dane glisten Ringe. Proglist dem seine Dane site Ringen net ein Rade. Proglist dem seine Dane beite Allgen Blisten. Proglist dem seine Dane vor einen Dane vor eine Progliste vor eine Progliste Verlage der Progliste der im Commer seine Progliste Allgen. Der Ringen Dane vor eine Progliste Verlage der Progliste der im Commer seine Progliste Allgen. Der Ringen Dane vor eine Progliste von der Ringen.

"Rin, den werden von eine mit der Reundin wilken. "De. Der se genigelt Gese die find seinen Lichten Der Reundin glate der Ringen Mitchen Bereichen Der Ringen Bereich seine Ringen. "Rie seine Allgeben Bereich Stemper. "Rie keine Unter der Begenführt. Der Zug much seine Stemper der Ringen Bereich seine Richten der Bereich Bereich der Ringen auch gegen fielt die sie er treden und beste der eine Allgeben Bereich Bereich der Ringen Bereich gegen der Reusbird bei Bereich Bereich der Stemper der Alle seine Ringen. "Der Zug gegen der in Erne Liefen der Der der Allgeben Bereich Bereich Bereich Bereich Bereich Gesten der Allgeber der Eine Ringen. "Der Stemper der Alle seine Ringen Gesten der Alle seine Ringen Bereich Gesten der Alle der Bereich gereich fiele der Bereich der Alle der Bereich gereich fiele der Bereich der Alle der Bereich gereich fiele der Bereich gereich

alfo ift die Begegnung, dacht er bilter, mit tiefem Groff augen naren voll. mit einem röffelbeiten Ausenung, das der Bilde ging au Gevelin mit die Evengung du meistenen voll. mit einem röffelbeiten Ausenung da meistenen ein die Auften in sich unde beite Berteille Auften der Grief neben für der Griefen weren füllt Auften der schreiben gleichen der schreiben gleichen weren durch der schreiben gleichen weren der schreiben gleichen weren der Griefen neben für "Mit millen gehen", gaßte millen geben" weiß und der schreiben gleichen der schreiben für der Griefen neben für "Mit millen geben" weiß und den schreiben schreiben für der schreiben für der Griefen neben für "Mit millen geben" weiß und den schreiben uns der greiben schreiben uns schreiben werden schreiben s

Ger pijf feife und vielemigfantfeit nicht vergnügt vor fich bin, ichien Moils ju bemerten. Dann begann et

"Diese Traude Allfand ift ein Patentmudden! Und Mits Evelyn — iadelhaft!"
"Sicher, felber hatte ich taum Gelegenheit, mit Früselein Riland ein paar Worte zu sprechen ..." Woff ich geradeaus.
Also nicht, dachte Harat, sprechen wir von etwas

tlingt es abet schon anders aus den Dörfern. Toska Kreuz ist eine meistlichtige Tat. Die neue Regierung wird dies des der weitstlichtige Tat. Die neue Regierung wird dies die Gestedungen unterflichen wielleicht sogar mit großen Jugefändnissten Geboneil Gestern waren zwei Herten aus der kränklichen Schweiz hier. Die sie sich getändig an, habe ich innen geriebt, lehen Sie se ich gründlich an, habe ich innen geriegt, nachen Sie's soch nach:
Abortal säckelte. Traude Rüland hat mit ergählt, des Mortston teineswags als Kräntigann nach Annerste gedunden sich erwise der Kräntigann nach Annerste gedunden sich in eine tägliche Abstragen – Frande Rüland hat weiter die hier Westen sich werden den krieft ist. Es icheint, als od sich Rich Sechn sich den der Sechn sich sich sich die er beton hinzt.

Wolf errötete seicht – dann fam ein tiefer Atempuß. "Sie hat mich sächen behandett.
"Oh – das gibt sich dei näherer Betanntschaft", versche hat mich sächen der geschlen. Auch dem Eiser der hat die haben des des hat die sich den dem Eiser des hatten ergählen, und sie tat es mit soch dem Eiser, das fich Geethn ein recht gues Kild von Dr. Hate alles hachten ergählen, und sie des mit viel Leich gezeinnet er wurde mit viel Leich gezeinnet er wurde mit viel Leich gezeinnet.

24

(Fortletjung folgt.)

# auf einem Ceuchtturm.

Manchinal wird eine Kindeslehnsight im Namsesalter Bief-läckeit: der Locksatommandeut wen Bilhomdowen gold mit die Ekandung II Getinden auf einem Leuchturm im Zobebieten haufen zu dehrfen.

bas Bochen ber auflädt für die nd Geräusch, dann son Geschichten.

Leider vergaß ich sie, als ich gum Frühftick in die Kiche mitreftieg. Dafüt ergäbste mit der Titrmer ans seinem Leden. Er fit bald 66 Jahre alt, wird noch in diesem Jahr pensioniert.

Alle Sliegeichillichigere ging er auf Ser; war beit Tage en der scheiligen Aufte leeftund (gam Slieben grauernool, soll extendit der Auften Aufte leeftund (gam Slieben grauernool, soll extendit der Auften Auften Auften der Auften Auf

Ein hunbeiciffat. Ergabit von Maria Bunichet.